

# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Anzeigenpreise des Umschlages für Mitglieder:  
Eine viertel Seite 20 M., eine halbe Seite 38 M., eine  
ganze Seite 72 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 100 M.



Anzeigenpreise des Umschlages für Nichtmitglieder:  
Eine viertel Seite 30 M., eine halbe Seite 58 M., eine  
ganze Seite 112 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 150 M.

Umschlag zu Nr. 64.

Leipzig, Freitag den 18. März 1904.

71. Jahrgang.

L. Schwann, Königliche Hofbuchhandlung, Düsseldorf.

① Erste systematisch geordnete vollständige Sammlung der  
Gesetze und Verordnungen in der jetzt geltenden Fassung.

Band I<sup>1</sup> (Verfassungsrecht) soeben erschienen.

Preis broschiert 18 Mk., gebunden 19.50 Mk.

Band II und III sind nahezu vollständig und folgen binnen kurzem.

## Preussisch-deutsche Gesetz-Sammlung 1806—1904

vierte Auflage in systematischer Anordnung  
unter Mitwirkung von

Dr. Cretschmar  
Erster Staatsanwalt

Geh. Oberregierungsrat Dr. Hoffmann  
Vortr. Rat im Ministerium für Handel und Gewerbe

Wirkl. Geh. Kriegsrat Dr. Mielcke  
Vortr. Rat im Kriegsministerium

Regierungsrat Petersen

Geh. Ober-Finanzrat Dr. Struß  
Vortr. Rat im Finanzministerium

herausgegeben von

G. U. Grotefend, weil. Geh. Regierungsrat

Mitglied der Internationalen Vereinigung für vergleichende Rechtswissenschaft und Volkswirtschaftslehre

und fortgeführt von

Dr. C. Cretschmar  
Erster Staatsanwalt.

Band I<sup>1</sup> (Verfassungsrecht) Preis broschiert 18 Mk., gebunden 19.50 Mk.

Erscheint in 5 Lexikon-Bänden:

I<sup>1</sup>. Verfassungsrecht, I<sup>2</sup>. Reichs- u. Staatsfinanzwesen, Kommunalabgaben, II. Verwaltung,  
III. Versicherungswesen, Gewerbe, Gewerbeberichte, Bergbau, Landwirtschaft, IV. Bürger-  
liches Recht, Strafrecht und Rechtspflege

nebst einem Registerband. Gesamtpreis etwa 75 Mark für gebundene Exemplare.

Bitte wenden!



# Grotefends Preußisch-deutsche Gesetz-Sammlung 1806—1904.

Die Herausgabe des ersten Werkes, welches den die Jahre 1806—1904 umfassenden gewaltigen Stoff gesetzgeberischer Arbeit des Deutschen Reiches und des Königreiches Preußen in systematischer Anordnung und Bearbeitung zur Darstellung bringt, darf der unterzeichnete Verlag wohl als ein literarisches Ereignis bezeichnen, das von keinem Manne der Wissenschaft und von keinem Praktiker unbeachtet bleiben wird.

Zwei Tatsachen sind es vor allem, welche den Grundgedanken der großen Aufgabe nahelegten. Einmal ist der Umfang, den die deutsch-preussische Gesetzgebung erlangt hat, ein so großer, daß die Uebersicht des nur nach zeitlicher Anordnung gebotenen Stoffes menschliches Vermögen übersteigt, andererseits ist es wohl für jeden, der in wissenschaftlicher oder praktischer Arbeit die Gesetzsammlung zu benutzen hat, der Regel nach ein begrenztes und doch wieder so großes und unübersichtliches Quellengebiet des Rechtes, aus dem er für seinen Beruf zu schöpfen hat. Die systematische Bearbeitung der Gesetzsammlung gestattet nun die Darbietung mehr oder minder scharf umgrenzter Gebiete in einer die Uebersicht gewährleistenden Anordnung. Sie bietet aber auch die Handhabe, den inneren Zusammenhang dieses Sondergebietes mit dem Ganzen zu erkennen und durch diese Kenntnis und Erkenntnis die Benutzung der Sondergebietsgesetzgebung zu befruchten.

Wir erhoffen von dem Werke für Wissenschaft und Praxis eine hellere, durchdringendere Beleuchtung der Stellung der einzelnen Gesetze in dem System und der einzelnen Sondergebiete zu einander, für die Praxis insbesondere aber eine als wertvoll zu erkennende Erleichterung erschöpfender Kenntnis des in dem täglichen Berufe zu bearbeitenden Rechtsstoffes und ein unentbehrliches Hilfsmittel für den über das tägliche Sondergebiet hinausgreifenden Rechtsverkehr.

Dem Herausgeber der neuen Auflage, Herrn Geheimrat Grotefend († 7. September 1903), dessen bisherige drei Auflagen wegen ihrer Sorgfalt und Vollständigkeit stets aufs neue das Staunen der Fachwelt hervorriefen, war es nicht beschieden, die Vollendung der in völlig neuer Bearbeitung herausgegebenen vierten Auflage zu erleben. Der Eifer, mit dem er sich bis in die letzten Tage vor seinem unerwarteten Hinscheiden dem neuen Unternehmen widmete, und die Namen der in Wissenschaft und Praxis gleich hochgeschätzten Mitarbeiter verbürgen die wissenschaftliche und praktische Ausgestaltung des Unternehmens.

Die Mitarbeiter haben sich in die Arbeit so geteilt, daß

1. Erster Staatsanwalt Dr. **Cretschmar** das Bürgerliche Recht und Strafrecht,
2. Geh. Oberregierungsrat Dr. **Hoffmann** Gewerbe-, Bergbau- und Versicherungsrecht,
3. Wirtl. Geh. Kriegsrat Dr. **Mielcke** Heer und Marine,
4. Regierungsrat **Petersen** Landwirtschaft,
5. Geh. Ober-Finanzrat Dr. **Strutz** Reichs-, Staats- und Kommunal-Finanzwesen

übernommen haben, während Herr Geh. Regierungsrat **Grotefend** Verfassung und Verwaltung, soweit sie nicht vorbezeichnete Materien betreffen, bearbeitet hat. Nach dem Tode des Herrn Geheimrat Grotefend hat Herr Erster Staatsanwalt Dr. **Cretschmar**, der Verfasser des in meinem Verlage erschienenen weitverbreiteten Buches „Das Bürgerliche Recht“, die Fortführung der Herausgabe übernommen.

Der Druck des Werkes ist bereits weit vorgeschritten. Die Abnehmer der Lieferungs-Ausgabe haben aus den anderen Bänden bereits eine große Anzahl von Lieferungen erhalten, so daß das große Werk in kurzer Frist vollendet vorliegen wird.

Jedem Bande wird ein besonderes chronologisches und alphabetisches Register und dem ganzen Werke sowohl ein chronologisches wie auch ein ausführlich gearbeitetes alphabetisches Allgemein-Register beigegeben werden.

Ich bitte, den ersten Halbband recht sorgfältig zur Ansicht zu versenden.

Interessant ist jeder **Jurist** und **Verwaltungsbeamte**, jede **Behörde**, jeder große **gewerbliche** und **kaufmännische Betrieb**, jede deutsche **Bibliothek** von allgemeiner Bedeutung.

Düsseldorf, im März 1904.

**L. Schwann**  
Königliche Hofbuchhandlung.



# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage und wird nur an Buchhändler abgegeben. — Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 M., für Nichtmitglieder 20 M. Beilagen werden nicht angenommen.



Anzeigen: die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Buchhandlungsgehilfen für Stellegesuche. Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 64.

Leipzig, Freitag den 18. März 1904.

71. Jahrgang.

## Amtlicher Teil.

### Bekanntmachung.

In den Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig sind in der Zeit vom 1.—29. Februar 1904 folgende Mitglieder aufgenommen worden:

- 7262\*) Ackermann, Paul, in Fa. Theodor Ackermann & Hof-Buchhandlung in München.
- 7258) Blümel, Karl, in Fa. Lewinsky & Blümel in Zürich.
- 7248) Bodermann, Otto, in Fa. Haase & Bodermann in Zittau.
- 7245) Brenzinger, August, in Fa. Friedrich Gottheiners Verlag August Brenzinger in Charlottenburg.
- 7246) Brüchert, Carl Friedrich Wilhelm, in Fa. Brüchert & Bartels Buchhandlungen in Davos.
- 7253) Drees, Friedrich, in Fa. A. Harmann in Meschede.
- 7259) Ehrlich, Frau Anna, in Fa. Jonas Alexander's Wwe. in Rogasen.
- 7237) Geisler, Arnold Adolph, in Fa. Adolf Geisler in Hamburg.
- 7254) Giese, Friedrich, in Fa. Julius Bleef, Inh. Fr. Giese in Petershagen.
- 7252) Jonscher, Julius, in Fa. G. Billmeyer's Buchhandlung Jul. Jonscher in Osnabrück.
- 7261) Kremer, Alexander, Prokurist der Firma Johannes Schuth, Buchhandlung in Koblenz.
- 7260) Leipziger, Dr. Leo, in Fa. Verlag des »Roland von Berlin« Dr. Leo Leipziger in Berlin.
- 7255) Meuche, Paul, in Fa. Jaeger'sche Verlagsbuchhandlung in Leipzig und Frankfurt a. M.
- 7251) Mönning, Emil, in Fa. Emil Mönning vorm. Hans Gnad in Würzburg.
- 7249) Pahl, Emil Ernst Wilhelm, in Fa. Holze & Pahl vorm. E. Pierson und Carl Adler's Buchhandlung (Alwin Huhle) in Dresden.
- 7250) Rümmler, Paul Alfred, in Fa. Teschner & Frenzel in Kiel.
- 7256) Schallehn, Kurt Ferdinand Rudolf, in Fa. Paul Howe's Buchhandlung in Neu-Muppin.
- 7257) Schanz, Johann Robert, Geschäftsführer der Firma Ernst Keil's Nachfolger G. m. b. H. in Leipzig.
- 7263) Schulze, Carl, Direktor der Firma Carl Flemming, Verlag, A.-G. in Glogau.
- 7247) Schumann, Paul, in Fa. J. Engelhorn in Stuttgart.
- 7243) Thiele, Erich, in Fa. Erich Schlemm Nachfolger Max Frege in Greiz.
- 7244) Thümmler, Carl Hermann, in Fa. Invalidendank-Buchhandlung (Hermann Thümmler, Bernh. Richter's Nachf.) in Chemnitz.

Gesamtzahl der Mitglieder: 3097.

Leipzig, am 17. März 1904.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Dr. Orth, Syndikus.

\*) Die dem Namen vorgesezte Ziffer bezeichnet die Nummer in der Mitgliederrolle.

### Buchhändler-Lehranstalt.

Die öffentlichen Prüfungen finden in folgender Ordnung statt:

- Montag den 21. März: Klasse IIb: Französisch, National-literatur.
- Dienstag den 22. März: Klasse IIIb: Deutsch, Buchführung.
- Mittwoch den 23. März: Klasse I: Weltliteratur, Encyclopädie.

Donnerstag den 24. März: Klasse IIa: Nationalliteratur, Rechnen.

Freitag den 25. März: Klasse IIIa: Französisch, Rechnen. Die Entlassung der Abiturienten findet statt im Kleinen Saale des Buchhändlerhauses

Sonntag Palmsonntag den 27. März 1904  
pünktlich 11 Uhr vormittags.

Die öffentlichen Prüfungen werden abgehalten in den Stunden von 8—9 Uhr vormittags.

Dr. Willem Smitt,  
Direktor.



## Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. G. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.  
Die mit n.n. und n.n.n. vorgezeichneten Preise der Verleger müssen zum Teil erhöht werden.  
Preise in Mark und Pfennigen.

## C. S. Beck'sche Verlagsbuchh. in München.

- Bielschowsky, Dr. Alb.:** Goethe. Sein Leben u. seine Werke. 2. Bd. gr. 8°. 7. —; geb. in Leinw. 8. —; in Liebhaberbd. n.n. 10. 50  
2. Mit e. Photograv. (Goethe im 79. Lebensj. v. Jof. Stieler.) 4. unveränd. Aufl. (V, 737 S.) '04. 7. —; geb. 8. — u. n.n. 10. 50.
- Sperl, Aug.:** Die Fahrt nach der alten Urkunde. Geschichten u. Bilder aus dem Leben e. Emigrantengeschlechtes. 7. unveränd. Aufl. (V, 257 S.) 8°. '04. 3. 50; geb. in Leinw. m. Goldschn. n.n. 4. 50
- Strack, Prof. D. Dr. Herm.:** Hebräisches Schreibheft. Ergänzung zu jeder hebr. Grammatik. 3. Aufl. (16 S.) 4°. '03. bar — 30  
— Hebräisches Vokabularium (in grammatischer u. sachlicher Ordnung). 7. Aufl. (IV, 59 S.) 8°. '03. Kart. —. 80

## J. Bolke'sche Buchh. in Gebweiler.

- Casper, Dir., u. Mittelsch.-Vorst. Dammert:** Rechenbuch f. Stadt- u. Landschulen, bearb. unter Mitwirkg. mehrerer Schulmänner. 2. Heft. gr. 8°. —. 40  
2. Zahlenraum von 1—1000. Unendlicher Zahlenraum. Dezimalrechnen. 7. Aufl. (80 S.) '04. —. 40.
- Gaebler, Eduard:** Volksschul-Atlas f. Unter-Elsass. Mit besond. Berücksicht. der Heimats- u. Vaterlandskunde. 15. Aufl. (20 farb. Kartens. m. Text auf dem Umschlage.) Mit Text: Unter-Elsass. Elsaß-Lothringen. Von Dr. Bruno Stehle. (6 S.) gr. 4°. '04. bar n.n. —. 50
- Löhle, Kreisschulinsp. M.:** Der Unterricht im freien Zeichnen in Volksschulen. 1. Tl. Unter- u. Mittelstufe (1.—4. Schulj.) 4. Aufl. (16 z. Tl. farb. Taf.) 45,5×33 cm. ('04.) In Leinw.-Mappe n.n. 10. —
- Otto, Kreisschulinsp. J.:** Sprachlehre u. Rechtschreibung f. die Oberstufe. Lehrerheft. (VIII, 126 S.) gr. 8°. '04. Kart. 1. 50
- Punkttafel I u. II.** Je 71×89,5 cm. ('04.) n.n. 4. 50  
I. Addition. — II. Subtraktion.
- Wochenstoffbuch** f. die ein-, zwei-, drei- u. mehrklassigen Elementarschulen in Elsaß-Lothringen, m. allgemeiner Angabe der Unterrichtsstoffe. 16. Aufl. Ausg. f. Ober- u. Unter-Elsaß. Ausg. 1904. (Je 66 S.) Fol. Kart. bar je n.n. 2. —

## W. Breitenstein's Verlags-Buchh. in Wien.

- Pineles, Horatius M.:** Das Recht der ersten Nacht u. andere Federzeichnungen. (60 S.) 8°. '04. 1. —
- Wittels, Fritz:** Der Taufjude. (40 S.) gr. 8°. '04. —. 70

## F. S. Brendel's Verlag in Dresden.

- Brendel, Herm.:** Der Gastronom. — Le gastronome. — The gastronomer. — Il gastronomo. Terminologie aller im Hôtel- u. Restaurationswesen u. der Herrschaftsküche vorkomm. Speisen u. Gerichte nebst Getränkkunde in deutscher, französ., engl. u. italien. Sprache, in 36 Abteilgn. m. üb. 8450 Benenngn. Menukunde. Über die Mahlzeiten, das Servieren, Tischdecken, Serviettenbrechen, Tranchieren, Garnieren u. Anrichten m. 90 Illust. Deutsch-französisch-englischer Dolmetscher. 9. verb. u. verm. Aufl. (VI, 191, 96 u. 23 S.) gr. 8°. ('04.) 4. 20; geb. 5. 20

## Ph. Brönnner'sche Buchh. in Eichstätt.

- Hirtenbrief** des Bischofs v. Eichstätt, Franz Leopold, erlassen zur Fastenzeit 1904. (9 S.) gr. 4°. ('04.) † —. 30
- Schematismus** der Geistlichkeit des Bist. Eichstätt f. d. J. 1904. (139 Jahrg.) (120 S.) gr. 8°. Kart. n.n. 2. —
- Ziegler, Amtsricht. Gust.:** Das Eisenbahnprojekt Dar-es-Salam-Mrogoro u. die damit zusammenhängenden verkehrspolitischen u. wirtschaftlichen Zeitfragen f. Deutsch-Ostafrika. (49 S.) gr. 8°. '04. —. 80

## Georg D. W. Callwey in München.

- Grautoff, Otto:** Der freie Eintritt in die Kunstsammlungen Italiens. Eine wortgetreue Übersetzg. der ministeriellen Bestimmgn. üb. den unentgeltl. Besuch der königl. Museen u. Galerien Italiens u. der Bestimmgn. üb. das Kopieren v. Gemälden in den italien. Staatssammlgn. (16 S.) 12°. '04. —. 30

## Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart.

- Delitzsch, Frdr.:** Babel u. Bibel. Ein Rückblick u. Ausblick. 7. u. 8. Taus. (Je 75 S.) gr. 8°. '04. 1. —; kart. 1. 50
- Neuter, Gabriele:** Gunhild Kersten. Novelle. 2. Aufl. (Bibliothek zeitgenöss. Autoren.) (197 S.) 8°. '04. 1. 50; geb. 2. 50

## J. S. W. Dieck Nachf. in Stuttgart.

- Bernstein, Ed.:** Die Voraussetzungen des Sozialismus u. die Aufgaben der Sozialdemokratie. 11. Tauf. (XX, 188 S.) gr. 8°. '04. 2. —
- Betrachtungen**, politische, e. alten Verwaltungsbeamten üb. Ereignisse u. Vorgänge in Russland im letzten Viertel des 19. Jahrh. (In russ. Sprache.) (480 S.) 8°. '04. 3. —
- Engels, Frdr.:** Herrn Eugen Dührings Ummwälzung der Wissenschaft. 5., unveränd. Aufl. (XX, 354 S.) 8°. '04. 2. 50

## Alphons Dürr in Leipzig.

- Ludwig-Nichter-Gabe.** Eine Auslese aus den Werken des Meisters, m. Text v. Ferd. Ikenarius. Hrsg. vom Leipziger Lehrerverein. 12. Aufl. (16 Bl. m. VII S. Text.) gr. 4°. '03. 1. —

## Ernst Engelmann's Nachf. in Dresden.

- Fricke, Frz.:** »Spiegelbilder« aus der Sozialdemokratie. Einzig unparteiische, zeitgemäße Darstellg. des wahren Wesens u. des Entwicklungsganges der »Dreimillionenpartei«. Allen deut. Deutschen zur besond. Beachtg. empfohlen. (87 S.) gr. 8°. '04. 1. —

## Friedrich Euler's Verlag in Braunschweig.

- Fuchs, Dr. K.:** Ratgeber bei Kauf v. Häusern u. Grundstücken sowie in Hypotheken- u. Grundbuchsachen. Mit vielen Musterkontrakten zc. 8. Aufl. (144 S.) 8°. '04. 1. —

## Gustav Fischer in Jena.

- Jahresberichte** üb. die Fortschritte der Anatomie u. Entwicklungsgeschichte. Hrsg. v. Prof. Dir. Dr. G. Schwalbe. Neue Folge. 8. Bd. Literatur 1902. 3 Abtlgn. (256, 304, 928 u. XVIII S.) gr. 8°. '03. Einzelpr. 62. —; Subskr.-Pr. bar 50. —

## Carl Flemming, Verlag in Glogau.

- Flemming's, Carl,** Generalkarten. Nr. 7. Farbdr. 1. —  
7. Handtko, F.: Prov. Posen. 1: 500,000. 39. Aufl. 70×59 cm. ('04.) 1. —

## Franch'sche Verlagsbh. in Stuttgart.

- Völsche, Wilh.:** Die Abstammung des Menschen. Mit zahlreichen Abbildgn. v. Willy Brand. 5. Aufl. (99 S.) gr. 8°. In Komm. ('04.) 1. —; geb. 2. —

## R. F. Frank in Rawitsch.

- Naumann, Ernst:** Herder. Ein Gedenkblatt. Vortrag. (15 S.) gr. 8°. '03. —. 30

## R. Friedländer &amp; Sohn in Berlin.

- Euler, Hans, u. Astrid Euler:** Über die Konstitution unserer Isonitroso-Nitrosamino-Verbindungen u. deren Derivate. [Aus: »Arkiv f. kemi, mineralogi och geologi.«] (S. 159—166.) gr. 8°. In Komm. '04. —. 60
- Hemmendorf, Ernst:** Über die vegetative Vermehrung in der floralen Region bei Epidendrum elongatum Jacq. [Aus: »Arkiv f. botanik.«] (S. 515—520 m. 2 Taf.) gr. 8°. In Komm. '04. 1. —
- Juel, H. O.:** Die Tetradenteilung in der Samenanlage v. Taraxacum. Vorläufige Mitteilg. [Aus: »Arkiv f. botanik.«] (9 S.) gr. 8°. In Komm. '04. —. 60

## Gräfe &amp; Unzer, Buchh. in Königsberg.

- Albertina**, die, zu Königsberg. Zu Nutz u. Frommen aller Studiosi u. Muli Deutschlands dargestellt v. e. Königsberger Studenten. (32 S. m. Abbildgn.) 8°. '04. —. 40
- Walter, Prof. Dr. Jul.:** Zum Gedächtnis Kants. Rede. (24 S.) gr. 8°. '04. —. 60

## Julius Groos' Verlag in Heidelberg.

- Otto, Dr. Emil:** Materials for translating English into German. (Method Gaspey-Otto-Sauer.) 3. ed. Key. (VIII, 110 S.) 8°. '03. Kart. 1. 60
- Pavia, Prof. Luigi:** Grammatica inglese. (Metodo Gaspey-Otto-Sauer.) 2. ed. Chiave. (119 S.) 8°. '03. Kart. 1. 60



**Carl Grüniger in Stuttgart.**

Mitteilungen, statistische, aus den deutschen evangelischen Landeskirchen vom J. 1902. (Von der statist. Kommission der deutschen evangel. Kirchenkonferenz, deren Beschlüssen gemäß, nach den Angaben der landeskirchl. Behörden zusammengestellt.) Statistische Tabelle betr. Neuzugn. des kirchl. Lebens im J. 1902. [Aus: Allg. Kirchenbl. f. d. ev. Deutschl.] (24 S.) gr. 8°. '04. — 40

**Ludwig Samann in Leipzig.**

Samann, Ludw.: Floh-Memoiren. II. Bd. Subbig's heitere Fahrten. Flohgift 2. Dosis, in figl. Reimen verzapft. Mit vielen Momentbildern v. Arth. Krüger. (IV, 70 S.) gr. 8°. ('04.) 2. —; geb. bar 3. —

**Hauptverein f. Christl. Erbauungsschriften in Berlin.**

Zhlenfeld, J.: Ruth, die Nichte des Apostels Paulus. Eine Geschichte aus der Zeit der Zerstörg. Jerusalems. 2. Aufl. (V, 329 S.) 8°. ('04.) Geb. in Leinw. 3. —

Koehler, Gen.-Superint. Paul: Christus, die Kirche u. Du! Eine Mitgabe fürs Leben an Konfirmierte u. f. alle nach der Wahrheit streb. Christen. 2. Aufl. (VI, 75 S.) 8°. ('04.) Kart. — 60

Ziethe, weil. Pred. W.: Das Konfirmanden-Büchlein. Ein Wegweiser f. junge Wanderer am Scheidewege. 55. Aufl. (32 S.) 12°. ('04.) n.n. — 10

**C. Heinrich in Dresden-R.**

Dienstvorschriften f. die königl. sächsische Armee. Deckblätter Nr. 28 bis 37 u. handschriftlich auszuführ. Berichtign. Nr. XII bis XXI. Nr. 8 des S. D. B. C. — Vom 29. II. 1904. Nr. 564. I. B. (10 Bl. u. S.) 12°. '04. bar † — 15

**Hessische Schulbuchhandlung, Rudolph Röttger in Cassel.**

Rechen Schule. Hrsg. vom Hess. Volksschullehrer-Verein. Ausg. B in 5 Hefen. 4. Heft. Die gemeinen Brüche. Die Decimalbrüche. Regeldetri. Einige Aufgaben aus der Flächen- u. Körperberechnung. 2. Aufl. (32 S.) gr. 8°. In Komm. '03. n.n. — 20

**Hermann Giltger Verlag in Berlin.**

Kürschner's Bücherschatz. Nr. 391. 8°. ('04.) — 20  
391. Sarfus, Gg. v.: Ein rätselhafter Nord u. andere Novellen. Mit 31 Illustr. v. W. Stöggel. (111 S.)

**Ferdinand Girt in Breslau.**

Vichtblau, Sem.-Oberlehr. W., u. Sem.-Lehr. B. Wiese: Rechenbuch f. Lehrerbildungsanstalten. 2. Tl.: Für Lehrerseminare. Ergebnisse. (32 S.) gr. 8°. '04. 1. —

Martin, Reg.- u. Schulr. Frdr.: Schulgrammatik der deutschen Sprache. 11. Aufl., neu bearb. u. erweitert nach den preuß. Lehrplänen f. Präparandenanstalten u. Lehrerseminare vom 1. VII. 1901 im Verein m. dirig. Sem.-Oberlehr. B. Vorbrodt. 2 Tle. in 1 Bde. 2., durchgeseh. Abdr. gr. 8°. '03. Geb. in Leinw. 3. —

1. Deutsche Elementar-Grammatik f. Präparandenanstalten. (X, 144 S.) —  
2. Lautlehre, Mundarten u. Sprachgeschichte f. Seminare. Mit 1 farb. Karte der Sprachen u. Mundarten Deutschlands u. 2 schwarzen Tafeln m. erläut. Abbildgn. zur Lautlehre. (VIII, 140 S.)

**K. t. Hof- u. Staatsdruckerei in Wien.**

Jahrbuch des k. u. k. auswärtigen Dienstes 1904. Nach dem Stande vom 8. II. 1904. 8. Jahrg. (IV, 532 S. m. Abbildgn., 9 Taf. u. 11 farb. Karten.) gr. 8°. Geb. in Leinw. 10. —

**Theodor Hofmann in Leipzig.**

Dietlein, W.: Wiederholungsbuch f. den Unterricht in der Literaturkunde an mehrklassigen Volks- u. Bürgerschulen. 16. Aufl. nach der neuen Rechtschreibg. v. 1902. (40 S.) gr. 8°. '03. Kart. n.n. — 35

Schwobow, Rekt. S.: Methodik des Volksschulunterrichts in übersichtlicher Darstellung. Ein Lern- u. Wiederholungsbuch zur Vorbereitg. auf pädagog. Prüfng. Unter Mitwirkg. des Pfr. U. Seydel hrsg. Der kathol. Ausg. 2. Aufl., im Anschluß an die 6. Aufl. bearb. v. Sem.- u. Releg.-Lehr. C. Hoffmann. Mit 92 Abbildgn. der wichtigsten Lehr- u. Veranschaulichungsmittel. (XVI, 496 S.) gr. 8°. '04. Geb. in Leinw. 4. 60

**R. Jacobsthal Verlag in Berlin-Schöneberg.**

Detectiv-Romane, amerikanische. 31. Bd. 8°. 2. —

31. Old Sleuth: Ein Verbrechen an der Hudsonbai. (The bad ridge mystery.) Detectiv-Roman aus dem amerikon. Leben. Deutsch v. E. Zilchbach. (208 S.) ('04.)

Eden, Charles: Graf Alexis Bodistow, Chef der geheimen Polizei. Roman aus dem höchsten russ. Beamtenleben. (354 S.) 8°. ('04.) 3. —

Harriet, Dr. Wm.: Geschichte der Prostitution aller Völker. Eine ausführl. Abhandlg. der Sittenverderbnis u. ihrer Opfer. Von den ältesten Zeiten bis auf die Gegenwart. Mit besond. Berücksicht. der Prostitution in Berlin, Hamburg, Paris, Brüssel, sowie in Wien, München, London, New-York u. St. Petersburg. Auf Grund der wissenschaftl. Forschng., der Quellen u. Literatur ergänzt u. bis auf die Gegenwart fortgeführt v. Berth. Klein. (XII, 332 S.) gr. 8°. ('04.) 6. —

Korolenko, W.: Im Lande der Bershidten. Neue Erzählgn. aus Sibirien. Uebers. v. M. Abel. (236 S.) 8°. ('04.) 2. —

Kriminal- u. Detectiv-Romane, moderne. 32. Bd. 8°. 2. —

32. Gume, Fergus: Die schwarze Nelke. (The black carnation.) Kriminal-Roman. Aus dem Engl. Deutsch v. M. Walter. (256 S.) ('04.)

**Max Kellner's Hof-Buch. in München.**

Schematismus des Lehrpersonals an den Volksschulen in Oberbayern nach dem Stande vom 1. II. 1904. Hrsg. v. Reg.-Rechn.-Komm. S. Bischoff. (244 S.) gr. 4°. n.n. 3. —

**Klemm & Beckmann in Stuttgart.**

Klemm u. Beckmann, Leutnante d. R.: 100 Prüfungs-Aufgaben Vorbereitung zur schriftl. Reserveoffiziersaspiranten- u. Reserveoffizierprüfg. 1. Tl. Bearb. f. Einjährig-Freiwillige u. Reserveoffiziersaspiranten der Infanterie. 3. verb. Aufl. (7.-10. Tauf.) (XIV, 267 S.) 12°. ('04.) Geb. in Leinw. 3. —

**Carl Koch's Buch. in Nürnberg.**

Beck, Christoph: Videant consules! Eine Stimme f. die Uebersetzg. (Traductio). Unter Bezugnahme auf die preuss. Schulkonferenz 1900. (Mommsen, Harnack, Jäger etc.) (20 S.) 8°. '04. — 35

Vulcanus, Ingen.: Der Autler. Tourenbuch f. Bayern I (Nordbayern) m. angrenz. Touren in Württemberg u. Baden. (XXXII, 240 S.) 12°. '04. Geb. in Leinw. 1. 50

**W. S. Köhl in Berlin.**

Bahrfeldt, Dr. Emil: Die Münzen- u. Medaillen-Sammlung in der Marienburg. Bearb. unter Mitwirkg. v. Geheimr. Dr. Jaquet u. Pfr. Schwandt. II. Bd.: Münzen u. Medaillen der Könige v. Preussen. 1. Abth. Die Prov. Preussen. 2. Abth. Die Prov. Brandenburg. Mit 20 Münztaf. u. zahlreichen Abbildgn. im Texte. (VI, 433 S.) gr. 4°. '04. n.n. 36. —

**Lipfius & Fischer in Kiel.**

Lohmeyer, Gymn.-Prof. a. D. Dr. Thdr.: Die Hauptgesetze der germanischen Flussnamengebung, hauptsächlich an nord- u. mitteldeutschen Flussnamen erläutert. (X, 32 S.) gr. 8°. '04. 1. 20

Martius, Prof. Götz: Kant. Zum Gedächtnis seines 100jähr. Todestages. Akademische Rede. (27 S.) gr. 8°. In Komm. '04. bar — 60

Matthaei, Adelb.: Moritz v. Schwind. Rede. Mit e. Verzeichnis der wichtigsten Arbeiten Schwinds. (53 S.) gr. 8°. '04. 1. —

Siemerling, Prof. Ernst: Psychiatrie im Wandel der Zeiten. Rede zur Feier des Geburtstages Sr. Maj. des deutschen Kaisers Königs v. Preussen Wilhelm II. (20 S.) gr. 8°. In Komm. '04. bar — 60

**Paul List in Leipzig.**

Berges, Philipp: Aquarelle. Bunte Skizzen u. Studien. (III, 207 S.) 8°. ('04.) 2. —

Gschtruth, Nataly v.: Jedem das Seine. Roman. 2 Bde. (239 u. 264 S.) 8°. ('04.) 10. —; geb. bar 12. —

**Rayer & Müller in Berlin.**

Laurila, K. S.: Versuch e. Stellungnahme zu den Hauptfragen der Kunstphilosophie. I. (VII, 251 S.) gr. 8°. '03. 5. —



**C. C. Meinhold & Söhne in Dresden.**

- Programm-Buch** der Sinfonie-Konzerte der königl. musikalischen Kapelle. Hrsg. v. Johs. Reichert. Winter 1903/1904. Serie A. 6. Konzert. (14 S.) gr. 8<sup>o</sup>. n.n. —. 25  
**Verordnung**, die Vorschriften üb. die Ausbildung u. Prüfung f. den höheren Staatsdienst im Baufache betr.; vom 25. II. 1904. (55 S.) 4<sup>o</sup>. ('04.) —. 50

**Missionsbuchhandlung der Missionsanstalt der evang. Brüder-Unität in Herrnhut.**

- Botschaft**, die gute. Missionstraktate aus der Brüdergemeinde. Nr. 11. 8<sup>o</sup>. 1. 20; kart. 1. 50  
 11. Schneider, Miss.-Schr. S. G.: Ihrer Bier. Leben u. Ende einiger junger Missionsaufsteiger. (VIII, 202 S. m. 5 Taf.) ('03.) 1.20; kart. 1.50.

**Georg Müller, Verlagsbuchh. in München.**

- Mielke**, Rob.: Der Einzelne u. seine Kunst. Beiträge zu e. Ökonomie der Kunst. 2. (Titel-)Ausfl. (IV, 147 S.) gr. 8<sup>o</sup>. [1900.] '04. 2. 50; geb. 3. 50  
**Audorff**, Ernst: Heimatschutz. 3. veränd. Aufl. (116 S.) 8<sup>o</sup>. '04. 1. 50; geb. 2. 50

**Muth'sche Verlagsh. in Stuttgart.**

- Reuter**, Prof. M.: Zusammenhängende Stücke zur Einübung französischer Sprachregeln. Übersetzung. 2. durchgeseh. Aufl. (VIII, 79 S.) 8<sup>o</sup>. '04. Geb. n.n. 2. 50  
**Schmid**, Bez.-Schulinsp. Frz., Lehrer Max Hohnerlein u. Alfons Merkt: Haushaltungskunde. Lehr- u. Lesebuch f. Mädchen zum Gebrauch in der Sonntags- u. Fortbildungsschule sowie in der Familie. 3. verb. Aufl. Mit e. farb. Nährwertetabelle u. mehreren Abbildgn. (230 S.) gr. 8<sup>o</sup>. '04. Geb. 1. 20

**Moritz Perles in Wien.**

- Benedikt**, Prof. Dr. Mor.: Krystallisation u. Morphogenesis. Biomechanische Studie. (68 S.) gr. 8<sup>o</sup>. '04. 2. —  
**Jaeger**, Landespräf. a. D. Dr. Karl Ritter v.: Reform der Verwaltungsorganisation. [Aus: „Österr. Zeitschr. f. Verwaltg.“] (36 S.) gr. 8<sup>o</sup>. '04. 1. —  
**Pappenheim**, Alf.: Neues Dekameron aus dem Gerichtssaal. (IV, 215 S.) schmal gr. 8<sup>o</sup>. '04. 4. —  
**Perles'** Spezialkarte des russisch-japanischen Kriegsschauplatzes. 1: 4,500,000. 41,5x61 cm. Farbdr. '04. 1. —  
**Volksschriften** der österreichischen Gesellschaft f. Gesundheitspflege. Nr. 17 u. 18. 12<sup>o</sup>. Je n.n. —. 20  
 17. 18. Weichselbaum, Prof. A.: Über Entstehung u. Bekämpfung der Tuberkulose. Nach e. Vortrage. 2. mehrfach ergänzte Aufl. (45 S. m. 1 Tab.) '04.

**Otto Petters in Heidelberg.**

- Übersichtskarte** des obergermanischen u. raetischen Limes. [Aus: „Der obergerm.-raet. Limes des Roemerreiches.“] 1: 1,260,000. 19x28,5 cm. Lith. '04. —. 10

**R. L. Prager in Berlin.**

- Bibliothek** der Volkswirtschaftslehre u. Gesellschaftswissenschaft. Begründet v. F. Stöpel. Fortgeführt v. Rob. Prager. XVIII. gr. 8<sup>o</sup>. 7. 50; geb. in Halbfrz. bar 8. 75  
 XVIII. Thompson, William: Untersuchung üb. die Grundsätze der Verteilung des Reichtums zu besond. Beförderung menschlichen Glücks. Auf das neuerdings vorgeschlagene System freiwill. Gleichheit des Besitzes angewendet. Übers. nach der engl. Orig.-Ausg. (1824) v. Osw. Collmann. Nebst e. Einleitg.: Geschichte der sozialist. Ideen in England v. Prof. H. S. Foxwell. II. (VII, 555 S.) '04. 7.50; geb. 8.75.

- Kromrey**, Dr. Max: Baugenossenschaften u. der Berliner Spar-u. Bauverein. (VIII, 95 S.) gr. 8<sup>o</sup>. '04. 2. —

**Georg Reimer in Berlin.**

- Auwers**, A.: 14 unbekannt gebliebene Königsberger Zonen u. Catalog v. 1309 darin beobachteten Sternen f. das Aequinoctium 1825. [Aus: „Abhandlgn. d. preuss. Akad. d. Wiss.“] (80 S.) gr. 4<sup>o</sup>. In Komm. '04. bar 4. —  
**Frobenius**, Leo: Das Zeitalter des Sonnengottes. 1. Bd. (XII, 420 S. m. 1 Taf.) gr. 8<sup>o</sup>. '04. 8. —  
**Gebet- u. Gesangbuch** f. die katholischen Mannschaften der königl. preußischen Armee. (Neudr.) (XXXVI, 154 S.) 16<sup>o</sup>. ('04.) bar †—. 25; kart. †—. 35  
**Militär-Gesang- u. Gebetbuch**, evangelisches. (Neudr.) (224 S.) 16<sup>o</sup>. ('04.) bar n.n. —. 25; kart. n. —. 40; geb. in Leinw. m. Goldschn. 1. 60; in Ldr. m. Goldschn. 2. —  
**Schiemann**, Thdr.: Geschichte Russlands unter Kaiser Nikolaus I. 1. Bd. Kaiser Alexander I. u. die Ergebnisse seiner Lebensarbeit. (X, 637 S.) gr. 8<sup>o</sup>. '04. 14. —; geb. in Halbfrz. 16. —

**Karl Rohm in Vorch.**

- Kleinschrod**, Dr. Frz.: Die Naturheillehre u. die Krankheitslehre der Schule der heutigen Medizin. Wissenschaftliche u. krit. Studie. Mit e. Geleitwort v. Dr. Segauer. (144 S.) gr. 8<sup>o</sup>. In Komm. '03. bar 1. 50

**Schaffstein & Co., Verlag in Köln.**

- Langbein**, Pfr. Paul: D. Martin Luther im evangelischen Haus. Bearb. u. hrsg. 2. Aufl. (XVI, 824 S. m. Abbildgn. u. Taf.) gr. 4<sup>o</sup>. ('04.) Geb. in Leinw. 13. —; m. Goldschn. 15. —

**Schmidt'sche Buchh. in Bamberg.**

- Schell**, Prof. Dr. Herm.: Der Gottesglaube u. die naturwissenschaftliche Weltkenntnis. Eine krit. Entgegng. auf Professor Dr. Albert Ladenburg's Vortrag in der 75. Naturforscherversammlung zu Kassel am 21. IX. 1903. 3. unveränd. Aufl. (32 S.) gr. 8<sup>o</sup>. '04. —. 50

**Schriften-Verein der sep. ev.-luth. Gemeinden i. Sachsen in Zwickau.**

- Wilkomm**, Past. Mart.: Ueber den Rationalismus od. Vernunftglauben. Predigt, geh. auf Grund v. Joh. 3, 1—15. (16 S.) 12<sup>o</sup>. ('04.) —. 10

**Albert Schwied in Leipzig.**

- Salzmann**, Thdr. Praktische Gefanglehre f. Schulen u. zum Selbstunterricht. (163 S.) gr. 8<sup>o</sup>. ('04.) Kart. n.n. 1. 50  
 — Vorschule u. Erläuterungen zur Gefanglehre, f. die Hand des Lehrers. (30 S.) gr. 8<sup>o</sup>. ('04.) n.n. —. 50

**G. A. Seemann in Leipzig.**

- Borrmann**, Rich., u. Jos. Neuwirth: Geschichte der Baukunst. I. Lex.-8<sup>o</sup>. 9. —; geb. in Leinw. 10. —  
 I. Die Baukunst des Altertums u. des Islam im Mittelalter, v. B. Mit 285 Abbildgn. (VIII, 386 S.) '04. 9. —; geb. 10. —  
**Meister**, hundert, der Gegenwart in farbiger Wiedergabe. 19. Heft. (5 Bl. m. 5 Bl. Text.) Imp. 4<sup>o</sup>. '04. Subskr.-Pr. 2. —; Einzelp. 3. —; einzelne Pl. 1. —  
 19. G. Harburger, L. Corinth, L. F. Graf, A. Bettentofen, W. Steinhäufen, m. Texten v. M. Osborn, F. v. Dintz, L. Hebesi u. W. Schäfer.  
**Springer**, Ant.: Handbuch der Kunstgeschichte. I. u. III. Lex.-8<sup>o</sup>. 15. —; geb. in Leinw. 17. —  
 I. Das Altertum. 7. Aufl., völlig umgearb. v. Adolf Michaelis. Mit 783 Abbildgn. im Text u. 9 Farbendr.-Taf. (VIII, 464 S.) '04. 8. —; geb. 9. —  
 III. Die Renaissance in Italien. 7. Aufl., völlig umgearb. v. Adf. Philipp. Mit 319 Abbildgn. im Text u. 16 Farbendr.-Taf. (VIII, 312 S.) '04. 7. —; geb. 8. —

**Georg Siemens in Berlin.**

- Reich**, Chem. Edg.: Grundsätze betr. einheitliche gesetzliche Regelung des Verkehrs m. Milch. Ein Entwurf, welcher dazu bestimmt ist, bei dem Erlaß e. allgemeinen Milch-Gesetzes als Material verwendet zu werden, u. welcher auch solche Erläuterungen umfaßt, die nicht in das Gesetz, sondern in die gleichzeitig zu erlass. Ausführungsbestimmgn. hineingehören, od. mehr als Kommentare aufzufassen sind, im Auftrage des Verbandes deutscher Milchhändler-Vereine nach Beratgn. m. den Verbands-Vereinen u. m. Unterstügg. v. Fachgenossen verf. (36 S.) gr. 8<sup>o</sup>. '04. —. 60

**G. Speidel, Verlag in Zürich.**

- Tallqvist**, Prof. Hj.: Lehrbuch der technischen Mechanik. II. Theorie der Elasticität u. Festigkeit. Hydromechanik. (VI, 369 S. m. 250 Fig.) gr. 8<sup>o</sup>. ('04.) 8. —; geb. 10. —

**Max Spohr in Leipzig.**

- Was soll das Volk vom dritten Geschlecht wissen?** Eine Aufklärungsschrift, hrsg. vom wissenschaftlich-humanitären Komitee. 19. verb. Aufl. (26 S. m. 2 Bildnissen.) 8<sup>o</sup>. '03. —. 20  
**Wilde**, Dec.: Salome. Drama. Deutsch v. Jfidore Leo Pavia u. Herm. Frhrn. v. Teschenberg. 3. Aufl. (44 S.) gr. 8<sup>o</sup>. '04. 1. —

**Julius Springer in Berlin.**

- Heise**, Bergakad.-Prof. F.: Sprengstoffe u. Zündung der Sprengschüsse m. besond. Berücksicht. der Schlagwetter- u. Kohlenstaubgefahr auf Steinkohlengruben. (XI, 241 S. m. 146 Fig.) gr. 8<sup>o</sup>. '04. Geb. in Leinw. 7. —  
**Webber**, Eduard: Technisches Wörterbuch in 4 Sprachen. I. Deutsch-italienisch-französisch-englisch. 2., verb. u. verm. Aufl. (611 S.) 12<sup>o</sup>. '04. Geb. in Leinw. 5. —



**Stahel'sche Verlags-Anstalt in Würzburg.**

Archiv des historischen Vereins v. Unterfranken u. Aschaffenburg. 45. Bd. (III, 280 S.) gr. 8°. In Komm. '03. 4. 50  
 Jahres-Bericht des historischen Vereins v. Unterfranken u. Aschaffenburg f. 1902. Erstattet im Namen des Ausschusses v. Prof. Dr. Thdr. Henner. (59 S.) gr. 8°. In Komm. '03. 1. —  
 Sammlung, neue, der ortspolizeilichen Vorschriften, Statuten, Normativbestimmungen etc. der Stadt Würzburg. Amtliche Ausg. 8. Bdchn. I. Nachtrag u. 10. Bdchn. II. Nachtrag. 12°. — 20  
 8. I. Nachtrag. Änderung der Feuerlöschordnung. (S. 55—57.) ('04.) — 10  
 — 10. II. Nachtrag. Abänderung der ortspolizeilichen Vorschriften üb. den Betrieb der Straßenbahn. (S. 27—30.) ('04.) — 10.

**Hugo Steinitz, Verlag in Berlin.**

Bleibtren, Carl: Wer weiß es? Erinnerungen e. franzöf. Offiziers unter Napoleon I. 6., vollständig umgearb. Aufl. (94 S.) gr. 8°. '04. 1. —  
 Carossa, Dr.: Die Heilung u. Ausrottung der Tuberkulose. Deutschland in absehbarer Zeit tuberkulosefrei! (33 S.) gr. 8°. '04. n.n. 1. —  
 Dominik, Hans: Was muß man v. der organischen Chemie wissen? (80 S. m. Fig.) gr. 8°. ('04.) 1. —  
 Reuter, Herm.: Unzufrieden. Geschichte aus dem Familienleben. (232 S.) 8°. ('04.) 2. —  
 Stern, Detlef (D. Stempel): Antoine Vebadil. Eine Novelle vom Boporus. (149 S.) 8°. '03. 2. —

**Stenographisches Institut Michael Winkler in Darmstadt.**  
 (Nur direkt.)

Taschenbuch f. Stenographie-Schüler u. solche, die es werden wollen. 1904. (64 S. m. 1 Bildnis.) gr. 16°. — 25

**Christian Stoll in Plauen.**

Hofmann, Industriesch.-Dir. Prof. R.: Muster f. Textil-Industrie. Entworfen in der königl. Kunst-Schule f. Textil-Industrie zu Plauen i. V. Mit Genehmigg. des königl. Ministeriums des Innern hrsg. V. Serie. (24 Lichtdr.-Taf.) 32,5x48 cm. ('04.) In Mappe 20. —  
 — Moderne Pflanzen-Ornamente. Entworfen in der königl. Kunst-Schule f. Textil-Industrie zu Plauen i. V. Mit Genehmigg. des königl. sächs. Ministeriums des Innern hrsg. IV. Serie. (20 Lichtdr.-Taf.) 48x32,5 cm. ('04.) In Mappe 20. —  
 — Moderne Spitzen. Entworfen in der königl. Kunst-Schule f. Textil-Industrie zu Plauen i. V. Mit Genehmigg. des königl. sächs. Ministeriums des Innern hrsg. (20 Lichtdr.-Taf.) 48x32,5 cm. ('04.) In Mappe 20. —  
 — Spitzen aus dem Museum der königl. Kunstschule f. Textil-Industrie zu Plauen i. V. Mit Genehmigg. des königl. sächs. Ministeriums des Innern hrsg. II. Bd. (30 Lichtdr.-Taf.) 48,5x32,5 cm. ('04.) In Mappe 24. —

**Struppe & Winkler in Berlin.**

Quandt, Dr. Frdr. K.: Die schlichte Sicherungshypothek nach neuem deutschen Reichsrecht. (187 S.) gr. 8°. '04. 4. —

**B. G. Teubner in Leipzig.**

Boerner, Gymn.-Oberlehr. Dr. Otto: Lehrbuch der französischen Sprache. Mit besond. Berücksicht. der Übgn. im mündl. u. schriftl. freien Gebrauch der Sprache. Ausg. B. für höhere Mädchenschulen (nach den Bestimmgn. vom 31. V. 1894). 2. Zl. Stoff f. das 2. Unterrichtsjahr. Mit 1 Vollbild: Der Frühling. Hierzu e. grammat. Anh. 4. Aufl. (Neusprachliches Unterrichtswerk.) (VI, 133 u. 56 S.) gr. 8°. '04. Geb. in Leinw. u. geh. 1. 80

**Carl Tittmann in Dresden.**

Bachmann, Frz.: Lucifer. Drama. (111 S.) 8°. '03. 2. —; geb. 2. 50

**Vandenhoeck & Ruprecht in Göttingen.**

Müther, Dr. Aloys: Tabellen der Schmelzpunkte der Hydrazone u. Osazone der Zuckerarten u. der Hydrazide der m. der Zuckergruppe zusammenhängenden Säuren, m. den betr. Litteraturangaben zusammengestellt. (3 Tab. in Fol. m. 1 Bl. Text.) gr. 8°. '03. 1. —

Börseblatt für den deutschen Buchhandel. 71. Jahrgang.

**Belhagen & Klasing in Bielefeld.**

Authors, English. Ausg. A. m. Anmerkgn. zum Schulgebrauch unter dem Text. Ausg. B. mit Anmerkgn. in e. Anh. 92., 93. u. 95—97. Lfg. (Ausg. B.) 12°. Geb. in Leinw. 6. —

92. Péronne, Dr. J.: The United States, their origin and growth. Partly adapted from the „History of the United States“ by Prof. Edward Channing. Mit Anmerkgn. zum Schulgebrauch hrsg. Mit e. (farb.) Übersichtskarte u. e. Kärtchen im Text. (VI, 108 u. 39 S.) '04. 1.20. — 93. Aronstein, Gymn.-Oberlehr. Dr. Ph.: Ausgewählte Essays hervorragender englischer Schriftsteller der Neuzeit. Mit Anmerkgn. zum Schul- u. Privatgebrauch hrsg. (XIV, 111 u. 35 S.) '04. 1.20. — 95. Goadby, Edwin: The England of Shakespeare. Mit Anmerkgn. zum Schulgebrauch hrsg. v. Gymn.-Prof. Dr. O. Hallbauer. Mit 7 Abbildgn. (VIII, 104 u. 53 S.) '04. 1.10. — 96. Chambers's English history. Überblick üb. die engl. Geschichte von ihren ersten Anfängen bis auf die Gegenwart unter besond. Berücksicht. der brit. Kolonialpolitik. Mit Anmerkgn. zum Schulgebrauch hrsg. v. Lyc.-Oberlehr. Gerh. Budde. Mit 3 in den Text gedr. Karten. (VI, 124 u. 54 S.) '04. 1.30. — 97. Prosa-Schriftsteller, englische, aus dem XVII., XVIII. u. XIX. Jahrh. Ausgewählte Abschnitte aus der Kulturgeschichte des engl. Volkes, m. Anmerkgn. hrsg. v. Realgymn.- u. Gymn.-Oberlehr. Prof. H. Frdr. Haastert. 1. Bdchn. (VIII, 114 u. 55 S.) '04. 1.20.

Cicero's philosophische Schriften. Auswahl f. den Schulgebrauch, bearb. u. erläutert von Gymn.-Dir. Prof. Dr. P. v. Boltenstern. 1. Heft: Die Tuskulanischen Gespräche. Buch I u. V. Text. (XXII, 135 S.) gr. 8°. '04. Geb. in Leinw. 1. 40

Prosateurs français. Ausg. A. m. Anmerkgn. zum Schulgebrauch unter dem Text. Ausg. B. m. Anmerkgn. in e. Anh. 149.—152. u. 154. Lfg. (Ausg. B.) 12°. Geb. in Leinw. 6. —

149. Memoiren der Revolutionszeit. In Auszügen m. Anmerkgn. f. den Schulgebrauch hrsg. v. Realgymn.-Prof. Dr. G. Hanauer. (V, 104 u. 14 S.) '04. — 90. — 150. Fuchs, Oberlehr. Dr. Max: Tableau de l'histoire de la littérature française composé d'après les meilleurs auteurs français. Avec 29 illustrations. (VII, 228 u. 32 S.) '04. 1.60. — 151. Lectures pédagogiques. Ausgewählt u. hrsg. v. Sem.-Dir. Prof. Dr. J. Wychgram. (XIV, 155 u. 30 S.) '04. 1.30. — 152. Vigny, Alfr. de: Zwei Erzählungen aus Servitude et grandeur militaires. Für den Schulgebrauch ausgewählt u. bearb. v. Sem.-Lehrerin Berta Breest. (VIII, 82 u. 24 S.) '04. — 80. — 154. Reclus, Elisée: La Belgique. Für den Schulgebrauch bearb. v. Realgymn.-Oberlehr. Dr. E. Vogel. Mit e. Übersichtskarte v. Belgien u. 5 Abbildgn. im Text. (VIII, 124 u. 55 S.) '04. 1.40.

Belhagen & Klasing's Sammlung deutscher Schulausgaben. Hrsg. v. Dir. Prof. Dr. J. Wychgram. 92. u. 102.—109. Lfg. 12°. Geb. in Leinw. 10. 60

92. Goethe's u. Schiller's Briefe in Auswahl. Für den Schulgebrauch hrsg. v. Sem.-Oberlehr. Dr. Edf. Weisner. (VI, 178 S.) '04. 1.20. — 102. Ernst, Sem.-Oberlehr. R.: Proben deutscher Mundarten. (XXV, 152 S.) '04. 1.20. — 103. Aufsätze zeitgenössischer Schriftsteller. Ausgewählt u. zusammengestellt v. E. Lemb. I. Zur Religion u. Ethik. (VIII, 154 S.) '03. 1. — 104. Dasselbe. II. Zur deutschen Literaturgeschichte. (X, 193 S.) '04. 1.30. — 105. Dasselbe. III. Zur deutschen Geschichte. (X, 206 S.) '04. 1.40. — 106. Dasselbe. IV. Zur Kunst. (VIII, 169 S.) '04. 1.20. — 107. Epit der deutschen Sagentreife. Der arme Heinrich von Hartmann v. Aue. König Rotber. übertr., eingeleitet u. erklärt v. Gymn.-Dir. Dr. Gust. Vegerloy. (XXXIX, 144 S.) '04. 1.20. — 108. Schöbel, Febr.: Agnes Bernauer. Ein deutsches Trauerspiel. Hrsg. v. Oberlehr. Dr. Woldem. Gähnel. (XII, 116 S.) '04. — 90. — 109. Aufsätze zeitgenössischer Schriftsteller. Ausgewählt u. zusammengestellt v. E. Lemb. V. Aus Natur u. Leben. (VIII, 163 S.) '04. 1.20.

— Sammlung französischer u. englischer Schulausgaben. Reform-Ausg. m. fremdsprachl. Anmerkgn. Nr. 1, 3—5 u. 7. 12°. Geb. in Leinw. 6. 30

1. Laurie, André: Mémoires d'un collégien. Texte abrégé et annoté à l'usage des écoles par Realsch.-Dir. Eug. Wolter. (VI, 130 u. 82 S.) '04. 1.40. — 3. Macaulay, Thom. Babington: Lord Clive. Abridged edition for schools. With preface and annotations by Militärakad.-Prof. Dr. Osc. Thiergen and Lehr. Arth. Lindenstead, B. A. With (farb.) map of British India. (XIV, 107 u. 50 S.) '04. 1.— 4. Seeley, J. R.: The expansion of England. Two courses of lectures. Abridged edition for schools. With preface and annotations by Realgymn.-Prof. Dr. Aug. Sturmfels and Lehr. Arth. Lindenstead, B. A. (XXVI, 126 u. 54 S.) '04. 1.40. — 5. Sarcey, F.: Le siège de Paris. Édition à l'usage des écoles annotée par Gymn.-Prof. Dr. A. Krause et Assist. E. Montaubric. (V, 114 u. 58 S.) '04. 1.20. — 7. Rambles through London streets. Rewritten, with annotations for the use of schools by weil. Dir. Max Henry Ferrars, B. A. Wit 17 illustrations and a map of London. (III, 139 u. 44 S.) '04. 1.30.

**Verein Beethoven-Haus in Bonn.**

Bericht üb. die ersten 15 Jahre des Bestehens des Vereins Beethoven-Haus in Bonn. 1889—1904. (VII, 111 S. m. 8 Taf. u. 3 Fkms.) Lex.-8°. ('04.) Geb. in Leinw. n.n. 5. —; in Halbfrz. n.n. 7. —

**Verlag des Tractathauses in Bremen.**

Rosen-Knospen. Nr. 10—13. 8°. —. 65  
 10. Pariza, M. v.: Die Belgode. Aus dem mecklenburg. Landleben. (48 S.) ('04.) — 25. — 11. Bernlocher, M.: Wie der kleine Joseph seinen Vater fand. Aus dem Engl. (16 S.) ('04.) — 10. — 12. Himmelmann, Luise: Dolly Forsters Weihnachtskind. Eine Erzählg. f. die liebe Jugend. (16 S.) ('04.) — 10. — 13. Pariza, M. v.: Ich will's versuchen. Erzählung f. die liebe Jugend. (32 S.) ('04.) — 20.

**Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig.**

Hess, Gymn.-Prof. Dr. Hans: Die Gletscher. Mit 8 Vollbildern, zahlreichen Abbildgn. im Text u. 4 Karten. (XI, 426 S.) gr. 8°. '04. 15. —; geb. in Leinw. 16. —





**Gebr. Vogt in Papiermühle bei Roda.**

**Piltz, Ernst:** Führer durch Klosterlausnitz u. seine weitere Umgebung. Altenburger Holzland. Mit 1 Ortsplane, 1 Karte der weiteren Umgeb., 1 Eisenbahn-Übersicht u. 4 Ansichten im Texte. (VIII, 64 S.) 8°. ('04.) — 80

**Weidmannsche Buchh. in Berlin.**

**Formulae magistrales Berolinenses.** Mit e. Anh., enth.: 1. Die Handverkaufs-Preise in den Apotheken. 2. Anleitung zur Kosten-Ersparnis bei dem Verordnen v. Arzneien. Hrsg. v. der Armen-Direktion in Berlin. Ausg. f. 1904. (59 S.) gr. 8°. '04. Kart. 1. —

**Mündl, Geh. Reg.-R. Prof. Dr. Wilh.:** Aus Welt u. Schule. Neue Auflage. (VII, 276 S.) gr. 8°. '04. 5. —

**H. Weinholz Verlag in Berlin.**

**Lange, Dr. G. A.:** Der Spiritismus im Lichte der Wahrheit. Mit Federzeichngn. von Prof. Gabr. v. Max u. Fidus. Eine Erwiderg. auf die Schrift »Wider den Spiritismus« v. Stadtpfr. Th. Traub. (46 S.) Lex.-8°. ('04.) 1. —

**S. Wessel's Buchh. in Rostock.**

**Gammin, Frdr.:** In Worten Lüg'. Niege Leider, Bertellets un Nahdichtels in Medelfbörger Platt. (VIII, 103 S.) gr. 8°. '03. 1. —

**Carl Winiker in Brünn.**

**Donath, Prof. Ed.:** Die Steinkohle u. ihre wirtschaftlichste Ausnützung. [Aus: »Bericht üb. den allg. Bergmannstag.«] (17 S.) gr. 8°. ('04.) bar † — 60

**Zuckerswerdt & Co. in Leipzig.**

**Carlowitz-Maxen, Maj. z. D. v.:** Einteilung u. Dislokation der russischen Armee, nebst Übersichten üb. die Kriegsformationen u. Kriegsetats u. e. Verzeichnisse der Kriegsschiffe. Nach russ. offiziellen u. anderen Quellen bearb. April 1904. 14. Ausg. (79 S.) gr. 8°. 1. 80

**Fortsetzungen****von Lieferungswerken und Zeitschriften.****Bibliographisches Institut in Leipzig.**

**Decker, Emil:** Nordamerika. 2. Aufl. 9. Heft. (S. 353—384 m. Abbildgn., 1 Taf. u. 1 Karte.) Lex. 8°. 1. —

**Weyer's großes Konversations-Lexikon.** 6. Aufl. 83. u. 84. Bfg. (6. Bd. S. 113—224 m. Abbildgn., 4 Taf., 1 Plan u. 2 Karten.) Lex.-8°. Je — 50

**Vogt, Frdr., u. Max Koch:** Geschichte der deutschen Literatur von den ältesten Zeiten bis zur Gegenwart. 2. Aufl. 13. Heft. (2. Bd. S. 289—352 m. Abbildgn. u. 2 [1 farb.] Taf. u. 2 Fkfm.) Lex.-8°. 1. —

**Gebr. Borntraeger in Berlin.**

**Berichte der deutschen botanischen Gesellschaft.** Gegründet am 17. IX. 1882. XXII. Jahrg. XXII. Bd. Jahrg. 1904. (1. Heft. 72 S. m. 5 Taf.) gr. 8°. 25. —

**Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart.**

**Marshall, W.:** Die Tiere der Erde. 27. Bfg. (2. Bd. S. 185—200 m. Abbildgn.) gr. 4°. bar — 60

**Wilhelm Engelmann in Leipzig.**

**Jahrbücher, botanische, f. Systematik, Pflanzengeschichte u. Pflanzengeographie, hrsg. v. A. Engler.** 33. Bd. 4. u. 5. Heft. (VII u. S. 497—741, 41—72 m. 7 S. u. 60 Fig. u. 5 Taf.) gr. 8°. 14. —

**Roth, Geo.:** Die europäischen Laubmoose. 5. Lfg. I. Bd. (Kleisto-karpische u. akrokarp. Moose.) (XIII u. S. 513—598 m. 10 Taf.) gr. 8°. 4. —

**Gerold & Co. in Wien.**

**Mitteilungen des österr. Vereines f. Bibliothekswesen.** Hrsg. vom Vereins-Ausschusse, red. v. Dr. G. A. Crüwell. 8. Jahrg. 1904. (Nr. 1. 56 S.) gr. 8°. In Komm. n.n. 3. 50

**G. Grote'sche Verlagsbuchh. in Berlin.**

**Gemälde-Galerie, die, der königl. Museen zu Berlin.** Mit erläut. Text v. Jul. Meyer, Wilh. Bode, Hugo v. Tschudi u. a. Hrsg. v. der General-Verwaltg. 19. u. 20. Lfg. (Text S. 25—50 m. Abbildgn. u. 12 Taf.) 51×40 cm. ('04.) je 30. —; Vorzugs-Drucke auf chines. Pap. je 60. —; Künstler-Drucke auf japan. Pap. je 100. —

**H. Haase in Prag.**

**Masarik, Jof.:** Das böhmische Verbum in seinen Formen u. Zeiten. (In deutscher u. böhm. Sprache.) 10. Heft. (S. 329—368.) gr. 8°. — 70

**C. Heinrich in Dresden.**

**Hedwigia.** Organ f. Kryptogamenkunde u. Phytopathologie, nebst Repertorium f. Literatur. (Begründet 1852 durch Dr. Rabenhorst als »Notizblatt f. kryptogam. Studien.«) Red. v. Proff. Geo. Hieronymus u. Paul Hennings. 43. Bd. Jahrg. 1904. 6 Hefte. (1. Heft. 64 u. 38 S.) gr. 8°. bar 24. —

**August Hirschwald in Berlin.**

**Archiv f. Psychiatrie u. Nervenkrankheiten.** Red. v. E. Siemerling. 38. Bd. 2. Heft. (IV u. S. 331—712 m. 4 lith. Taf. u. 1 Portr.) gr. 8°. 13. —

**Alfred Hölder in Wien.**

**Handbuch der Urologie.** Hrsg. von Ant. v. Frisch u. Otto Zuckerkandl. 6. Abtlg. (1. Bd. VII u. S. 753—779 u. 2. Bd. S. 1—128 m. Abbildgn.) gr. 8°. 5. —

**Verhandlungen der k. k. zoologisch-botanischen Gesellschaft in Wien.** Hrsg. v. der Gesellschaft. Red. v. Kust.-Adj. A. Handlirsch. Jahrg. 1904. 54. Bd. 10 Hefte. (1. Heft. 112 S. m. 3 Abbildgn.) gr. 8°. In Komm. bar 30. —

**Gebrüder Jänecke in Hannover.**

**Georg's, Karl, Schlagwort-Katalog.** Verzeichnis der im deutschen Buchhandel erschienenen Bücher u. Landkarten in sachl. Anordng. IV. Bd. 1898—1902. 39. Lfg. (S. 1229—1260.) gr. 8°. bar n.n. 1. 30

**Fritz Lehmann, Verlag in Stuttgart.**

**Brauns, Rhard.:** Das Mineralreich. 19. Lfg. (S. 233—248 m. 3 [2 farb.] Taf. u. 3 Bl. Erklärgn.) gr. 4°. bar 1. 50

**Paul List in Leipzig.**

**Eichstruth, Nataly v.:** Illustrierte Romane u. Novellen. IV. Serie. 10. Bfg. (1. Bd. S. 465—512.) 8°. bar — 40

**G. S. Mittler & Sohn in Berlin.**

**Colonic, die französische.** Begründet v. Dr. R. Béringuier. Red.: P. Lorenz. Jahrg. 1904. 12 Nrn. (Nr. 1 u. 2. 24 S. m. eingedr. Bildnissen.) Lex.-8°. bar † 4. —

**Schaffstein & Co. in Köln.**

**Auer, Wilh.:** Goldene Legende. Leben der lieben Heiligen Gottes auf alle Tage des Jahres. Nach P. Mathaeus Vogel, S. J., neu bearb. 23. (Schluß-)Heft. (2. Bd. IV u. S. 1057—1077 u. 23 S. m. Abbildgn. u. 3 Farbdr.) hoch 4°. bar — 40

**Schuster & Loeffler in Berlin.**

**Siliencron, Detlev v.:** Sämtliche Werke. 2. u. 3. Bfg. 8°. bar je — 50  
1. Bd. Kriegsnovellen. 6. Aufl. (S. 65—192.)

**J. Schweizer Verlag in München.**

**Müller, Gust., u. Geo. Meifel:** Das bürgerliche Recht des Deutschen Reichs. 2. Aufl. 3. u. 4. Bfg. (1. Bd. S. 81—160 u. 2. Bd. S. 81—160.) gr. 8°. Je — 80

**John Henry Schwerin in Berlin.**

**Mode u. Haus.** Illustriertes Moden- u. Familien-Journal. Chef-Red.: Ernst Calé. 20. Jahrg. 1903/1904. Nr. 13. (40 S. m. 1 Schnittbog.) gr. 4°. Vierteljährlich bar 1. —; m. farb. Modebildern 1. 25

**Modenwelt, kleine.** Illustriertes Fachblatt f. Damenschneiderei u. Puß. Chefred.: Ernst Calé. 6. Jahrg. 1904. Nr. 4. (8 S. m. Schnittbog. u. 1 farb. Modebild.) gr. 4°. Vierteljährlich bar — 50



**W. Spemann in Stuttgart.**

Museum, das. Eine Anleitung zum Genuss der Werke bild. Kunst v. Willh. Spemann. 9. Jahrg. 3. Lfg. (8 Taf. m. Text S. 9-12.) gr. 4°. bar 1. —

**L. Staackmann in Leipzig.**

Spiehlagen, Jrdr.: Romane. Neue Folge. 40. Bfg. (6. Bd. S. 113-192.) 8°. bar —. 35

**Christian Stoll in Plauen.**

Sammel-Mappe f. Flächenverzierung m. besond. Berücksicht. der Textil-Industrie. Hrsg. v. etwa 30 prakt. Fachmännern. XI. Folge. 6 Hefte. (1. Heft. 8 Lichtdr.-Taf.) Fol. ('04.) In Mappe 18. —; einzelne Hefte 3. —

Studien-Mappe f. die keramische Industrie. Hrsg. unter Mitarbeit praktisch tät. Fachmänner v. C. Wittmann u. Reinh. Seidel. VIII. Jahrg. 6 Hefte. (1. Heft. 8 z. Tl. farb. Taf.) Fol. ('04.) 20. —

**Union Deutsche Verlagsgesellschaft in Stuttgart.**

Bod, C. G.: Das Buch vom gefunden u. kranken Menschen. 17. Aufl. Neu bearb. v. W. Camerer. 12. Bfg. (S. 545-592 m. Abbildgn.) gr. 8°. bar —. 30

**Waterländischer Verlag in Berlin.**

Scheibert, J.: Der Krieg v. 1870-71. (Neue Ausg.) 35. u. 36. Heft. (S. 545-576 m. Abbildgn. u. 3 [1 farb.] Taf.) 4°. Je —. 30

**Vereinigte Kunstanstalten in München.**

Majestäten, alpine, u. ihr Gefolge. 4. Jahrg. 2. Heft. (10 Bl.) 45 x 30,5 cm. bar 1. —

**Verlag f. Naturkunde in Stuttgart.**

Friderich, C. G.: Naturgeschichte der deutschen Vögel einschließlich der sämtlichen Vogelarten Europas. 5. Aufl. v. Alex. Bau. 10. Bfg. (S. 401-432 m. 2 farb. Taf.) gr. 8°. 1. —

**Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig.**

Jahresbericht üb. die Fortschritte der Chemie u. verwandter Theile anderer Wissenschaften. Begründet v. J. Liebig u. H. Kopp, hrsg. v. G. Bodländer u. W. Kerp. Für 1899. 2. Heft. (S. 321-640.) gr. 8°. 10. —

**Carl Weber & Co. in Stuttgart.**

Universal-Ratgeber, der praktische. Illustriertes Haus- u. Nachschlagebuch f. alle Fälle des tägl. Lebens. Hrsg. v. Ad. Schroot. 10. Bfg. (S. 289-320.) gr. 4°. bar —. 30

**Verzeichnis künftig erscheinender Bücher, welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind.**

(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.)

U=Umschlag.

**Akademische Buchhandlung in Königsberg.** 2569  
Severinus, Loß von Leipzig. Ca. 15 S.

**Berliner Lithographisches Institut Julius Moser in Berlin.** 2568

Liebenow's Eisenbahn-Wandkarte von Central-Europa. Ausgabe A u. B. Gefalzt in Umschlag 6 M.; auf Leinwand mit Stäben oder in Mappe 12 M.; auf Leinwand mit Stäben und lackiert 15 M.

— von Deutschland. Ausgabe A u. B. Gefalzt in Umschlag 4 M.; auf Leinwand mit Stäben oder in Mappe 9 M.; auf Leinwand mit Stäben und lackiert 11 M. 50 S.

**Wilhelm Braumüller in Wien.** 2566

Beiträge zur Oesterreichischen Erziehungs- und Schulgeschichte. V. Heft. 8 M. 40 S.

Bericht über den I. österreichischen Mediziner-Kongress, abgehalten in Wien vom 7. bis 10. Juni 1903. 5 M.

**Wilhelm Braumüller in Wien** ferner: 2566

Franzensbad her mineral waters and baths by Leopold Fellner. Kart. 1 M. 40 S.

Gassmann, Histologische und klinische Untersuchungen über Ichthyosis und ichthyosisähnliche Krankheiten. 6 M.

Hollitscher, Friedrich Nietzsche. Darstellung und Kritik. 5 M. von Helfert, Die Tiroler Landesverteidigung im Jahre 1848. 3 M. 60 S.

Hübl, Die Inkunabeln der Bibliothek des Stiftes Schotten in Wien. 6 M.

Jahrbuch der Wiener k. k. Kranken-Anstalten. IX. Jahrgang. 1900. 10 M.

Jahrbuch der k. k. Zentral-Kommission für Erforschung und Erhaltung der Kunst- und historischen Denkmale. Neue Folge. Erster Band. 17 M.

Jerusalem, Kants Bedeutung für die Gegenwart. 1 M.

Neusser, Ausgewählte Kapitel der Klinischen Symptomatologie und Diagnostik. I. Heft. 1 M. 40 S.

Philippson, Vermeintliche Probleme in der Pathologie. — Allgemeine Pathologie. 4 M.

Riegl, Der moderne Denkmalkultus, sein Wesen und seine Entstehung. 1 M. 60 S.

Schmid, George Farquhar, sein Leben und seine Original-Dramen. 8 M.

Schwegel, Die Einwanderung in die Vereinigten Staaten von Amerika mit besonderer Rücksicht auf die österreichisch-ungarische Auswanderung. 1 M.

von Walthoffen, Das Weltproblem und der Weltprozess. 5 M. — Die Gottesidee in religiöser und spekulativer Dichtung. Neue wohlfeile Ausgabe. 3 M. 60 S.

Went von Römö, Ein Soldatenleben. 2 M. 50 S.

**Bruno Cassirer in Berlin.** 2570

Wedekind, Die Büchse der Pandora. 2. Aufl. 2 M. 50 S.; geb. 3 M. 50 S.

**Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart.** 2569

Sperl, Hans Georg Pfortner. 5. Aufl. 7 M.; geb. 8 M.

— So war's. 5. Aufl. 4 M. 50 S.; geb. 5 M. 50 S.

**S. Fischer, Verlag in Berlin.** 2563

Hauptmann, Rose Bernd. 14. u. 15. Auflage. 2 M. 50 S.; geb. 3 M. 50 S.

**Hermann Gillger Verlag in Berlin.** 2564/65

Gillgers illustrierte Volksbücher. à 30 S.; Vierteljährlich 1 M. 50 S.

**Wilhelm Knapp in Halle a. S.** 2567

Valenta, Das Papier. 9 M.

**Eduard Heinrich Mayer in Leipzig.** 2569

Jahrbuch der Astronomie und Geophysik. 14. Jahrg. 1903. Kart. 7 M.

**Fr. Wilh. Ruhfus in Dortmund.** 2563

Wewer, Übungshefte für die schriftlichen Arbeiten der Gewerbetreibenden. Ausg. III in 3 Teilen. Teil 1. 60 S.; Teil 2 u. 3 je 80 S.

Koch, 40 Lieder. 10 S.

**Alfred Schall in Berlin.** 2570

Schlicht, Armeetypen. 6. u. 8. Aufl. 2 M. 50 S.; geb. 3 M. 50 S.

**Ferdinand Schöningh in Paderborn.** U 4

Schöninghs Tertausgaben alter und neuer Schriftsteller, herausgegeben von Junke u. Schmig-Mancy. 14: Schillers Wallensteins Lager — Die Piccolomini. 40 S.; 15: Schillers Wallensteins Tod. 40 S.; 16: Shakespeares Julius Cäsar. 30 S.; 17: Goethes lyrische Gedichte. 30 S.; 18: Kleist, Prinz Friedrich von Homburg. 30 S.; 19: Goethes Iphigenie auf Tauris. 30 S.; 20: Shakespeares Hamlet. 40 S.; 21: Schillers Wilhelm Tell. 40 S.; 22: Lessings Hamburgische Dramaturgie. 40 S.



<b>Schulthess &amp; Co. (W. &amp; S. Schulthess) in Zürich.</b> 2570 Wissmann, Bete und arbeite! 3 M 60 ♂; geb. 4 M 50 ♂. Bidel, Christliche Dienstpflicht. 45 ♂. Heer, Der evangelische Gottesdienst in der glarnerischen Kirche von den Tagen der Reformation bis zur Gegenwart. 1 M 60 ♂.	<b>Touristen-Magazin S. Mues in Berlin.</b> 2571 Italienische Reiseführer No. 1: Piltz, Der Gardasee. 2. Aufl. 1 M 50 ♂.
<b>Otto Tobies in Hannover.</b> 2569 Thimme, Die hannoversche Herresleitung im Feldzuge 1866. 1 M.	<b>Hermann Walther in Berlin.</b> 2571 Dammann, Protestantismus u. Deutschtum. 60 ♂.
	<b>Max Woywod in Breslau.</b> 2567 Steuer, Raumlehre für Volksschulen. Kart. 45 ♂.

## Nichtamtlicher Teil.

### Erschienene Neuigkeiten des ausländischen Buchhandels.

Mitgeteilt von F. A. Brockhaus' Sortiment u. Antiq. in Leipzig.

#### Englische Literatur.

##### Appleton & Co. in London.

Fox, L. W., Diseases of the eye. 8°. 18 sh. no.

##### E. Arnold in London.

Durham, M. E., Through the lands of the Serb. 8°. 14 sh. no.  
Peel, S., Finding of the Nile and the New Soudan. 8°. 12 sh. 6 d. no.

##### T. & T. Clark in Edinburgh.

Briggs, C. A., new light on the life of Jesus. 8°. 4 sh. 6 d. no.

##### Constable & Co. in London.

Blisset, N. K., Bindweed. 8°. 6 sh.  
Goodrich, W. F., Refuse disposal and power production. 8°. 16 sh. no.

##### Dent & Co. in London.

Dowden, E., Robert Browning. 8°. 4 sh. 6 d. no.  
Edwards, J. H., God and music. 8°. 4 sh. no.

##### Digby, Long & Co. in London.

Barrett, F., hidden gold. 8°. 3 sh. 6 d.  
Hardy, J. D., the love that he passed by. 8°. 6 sh.

##### J. Drane in London.

Farrar, W. H., three lives and a love. 8°. 6 sh.

##### P. Green in London.

Carpenter, J. E., Place of christianity among the religions. 8°. 2 sh.

##### Harper & Brothers in London.

Gardenhire, S. M., Lux crucis. 8°. 6 sh.

##### W. Heinemann in London.

Sholl, A. Mc Clure, Law of life. 8°. 6 sh.

##### Hurst & Blackett in London.

Le Queux, W., Man from Downing Street, a mystery. 8°. 6 sh.

##### Hutchinson & Co. in London.

Payne, P., Mills of man. 8°. 6 sh.

##### J. Long in London.

Gowing, Mrs. A., King's desire. 8°. 6 sh.

##### Longmans & Co. in London.

Lord Brassey. Fifty years of progress and new fiscal policy. 8°. 2 sh. no.  
Bright, J. F., History of England. Period V. Imperial reaction, Victoria 1880—1901. 8°. 4 sh. 6 d. no.  
Duchess Sarah. Social history of times of Sarah Jennings, duchess of Marlborough. Compiled and arranged by one of her descendants (Mrs. Arthur Colville). 8°. 18 sh. no.

##### Macmillan & Co. in London.

Courthope, W. J., History of English poetry. Vol. II. 8°. 10 sh. no.  
Gibbens, E. E., the eye, its refraction and diseases. 4°. 21 sh. no.  
Grabam, J. A., Sporting dog. 8°. 8 sh. 6 d. no.  
Hamilton, J. H., Savings and savings institutions. 8°. 10 sh.

##### Methuen & Co. in London.

Bollock, S. F., red leaguers. 8°. 6 sh.

##### J. Murray in London.

Canton, W., Story of Bible Society. 8°. 6 sh.  
Hodges, G., Fountains Abbey: story of a mediaeval monastery. 8°. 10 sh. 6 d.  
Plunkett, H., Ireland in new century. 8°. 5 sh. no.

##### Nash & Co. in London.

Burgin, G. B., Land of silence. 8°. 6 sh.

##### D. Nutt in London.

Faraday, L. W., Castle raid of Cualnge. 8°. 4 sh. no.

##### G. P. Putnam's Sons in London.

Bradford, C., Angler's secret. 8°. 3 sh. 6 d.

##### G. Richards in London.

Phillips, D. G., the master rogue. 8°. 6 sh.

##### F. Unwin in London.

Murray, J. C., He that had received the five talents. 8°. 6 sh.  
Unwin's Library:  
Becke, L. Chinkie's Flat. M 1,50.  
Hobbe, J. O. The Vineyard. M 1,50.

##### R. Ward & Co. in London.

Demidoff, E., San Donato. Shooting trip to Kamchatka. 8°. 21 sh. no.  
Crockett, S. R., strong Mac. 8°. 6 sh.

#### Französische Literatur.

##### E. Bruylant in Brüssel.

Laurent, F., Supplément aux Principes de droit civil. 8 vols. 8°. je 9 fr.

##### R. Chapelot & Cie. in Paris.

Alombert et Colin, Campagne de 1805 en Allemagne. Vol III. 2 vol. 8°. 25 fr.

##### G. Deprez in Brüssel.

Artus, J., Répertoire alphabétique des droits d'enregistrement, de greffe, d'hypothèque, de succession et de timbre. 8°. 12 fr. 50 c.

##### Ducrocq in Paris.

Turner, G., la dame aux breloques. 12°. 3 fr. 50 c.

##### E. Fasquelle in Paris.

Roguelin, L., l'abbé Fidus. 18°. 3 fr. 50 c.

##### Fischbacher in Paris.

Stapfer, P., Paradoxes et truismes d'un ancien doyen. 16°. 3 fr.  
Vinet, A., Moralistes des 16<sup>e</sup> et 17<sup>e</sup> siècles. 16°. 3 fr. 50 c.

##### E. Flammarion in Paris.

Keller, A., Décor par la plante, l'ornement et la végétation. 8°. 3 fr. 50 c.

##### Gauthier-Villars in Paris.

Duhem, P., Recherches sur l'hydrodynamique. II<sup>e</sup> série. 4°. 7 fr. 50 c.  
Guillaume, C. E., Applications des aciers au nickel. 8°. 3 fr. 50 c.  
Lebesgue, H., Leçons sur l'intégration et la recherche des fonctions primitives. 8°. 3 fr. 50 c.



**Gauthier-Villars in Paris** ferner:

Marchis, L., Thermodynamique. 8°. 5 fr.  
Rouyer, L., Manuel pratique de photographie sans objectif. 16°. 2 fr. 50 c.

**Giard & Brière in Paris.**

Guillemin, A., Livre de justice sociale. 8°. 6 fr.  
Landry, A., l'intérêt du capital. 8°. 7 fr.

**Hennequin in Paris.**

Testart, L., Histoire du bon roi Henri IV et de son règne. 4°. 4 fr. 75 c.

**H. Laurens in Paris.**

Testart, L., Cynégétique de France au 20<sup>e</sup> siècle. 8°. 6 fr. 50 c.

**J. Lebègue & Cie. in Brüssel.**

Cels, A., Science de l'homme et méthode anthropologique. 8°. 7 fr. 50 c.  
Navez, L., les champs de bataille historiques de la Belgique. II. 8°. 6 fr.

**Librairie agricole in Paris.**

Les Perdrix. 12°. 2 fr. 50 c.

**C. Naud in Paris.**

Martin, E. et F. Pernot, Géométrie, cotée à l'usage des candidats à l'école de Saint-Cyr. 8°. 10 fr.

**Perrin & Cie. in Paris.**

Jaray, G. L., Politique franco-anglaise et l'arbitrage international. 16°. 3 fr. 50 c.

**Plon, Nourrit & Cie. in Paris.**

Cambry, A., on en meurt. 16°. 3 fr. 50 c.

**Schleicher Frères & Cie. in Paris.**

Galtier-Boissière, la femme. Conformation, fonctions, maladies et hygiène spéciales. 10 planches coloriées. 4°. 8 fr.  
Galtier-Boissière, l'homme. Anatomie. 5 planches. 4°. 35 fr.  
Schoeller, A., la locomotive compound avec une planche coloriée à feuillets. 4°. 5 fr.

**Société Parisienne d'Édition in Paris.**

Marchès, L., Cœur de Cabotine. 18°. 3 fr. 50 c.

**Spineux & Cie. in Brüssel.**

L'Etat indépendant du Congo. Documents sur le pays et ses habitants. 2 vols. 4°. je 7 fr. 50 c.

**Hamburg-Altonaer Buchhändler-Verein.****Jahresbericht**

über das Vereinsjahr 1903/04,

erstattet in der

Hauptversammlung

am 2. März 1904.

(Auszugsweise mitgeteilt.)

Geehrte Herren Kollegen!

Das 44. Vereinsjahr, das wir mit der heutigen Hauptversammlung zum Abschluß bringen, brachte unserm Hamburg-Altonaer Buchhändler-Verein manches Bemerkenswerte. Schon die durch Vereinsbeschluß herbeigeführte längere Dauer von fünfzehn Monaten zeichnete es aus; aber vornehmlich hebt es sich hervor als das erste Jahr, das den gesamten deutschen Buchhandel nach langen Irrfahrten unter dem schützenden Dach der neuen Verkaufsbestimmungen vereinigte und den Beweis erbrachte, daß der Kern, der in unserm lieben Buchhandel steckt, doch noch wohl erhalten ist und daß man an einer gründlichen Gesundung der buchhändlerischen Verhältnisse nicht mehr zu zweifeln braucht.

Die Einführung der neuen Verkaufsbestimmungen vom 1. Januar 1903 an hat in Hamburg-Altona kaum Schwierigkeiten bereitet, zumal speziell die Hamburger Behörden und Bibliotheken schon seit einer Reihe von Jahren nicht mehr als den jetzt fast allgemein durchgeführten Höchststrabatt von 5 Prozent erhielten. Verluste an Kundschaft infolge der Herabsetzung des Skontos sind nur hier und da zu verzeichnen gewesen; auch erinnert wohl noch jetzt manchmal ein Kunde an die goldenen Zeiten, wo es 5 oder 10 oder gar noch mehr Rabatt beim Buchhändler gab, während dieser jetzt höchstens nur 2 Prozent von 10 *M* an geben will. Im allgemeinen aber können wir uns des erreichten Zieles erfreuen. Wollen wir uns das Erreichte erhalten, so heißt es fest bleiben, auch wenn einmal ein Verlust droht. Die frühern Zeiten der Uneinigkeit im deutschen Buchhandel, wo vielfach Konkurrenzfurcht und Mangel an Rückhalt das unwürdigste Nachgeben gegenüber oft unerhörten Zumutungen zeitigte, dürfen nicht wiederkehren. Den Rückhalt haben wir zunächst in unserm wackern Börsenvereins-Vorstand, der mit festem Willen unentwegt das Ansehen und die gedeihliche Weiterentwicklung

des deutschen Buchhandels schützt und pflegt. Aber nicht er allein kann helfen. Seine Trabanten sind die Kreis- und Ortsvereine, und mit heller Freude sieht man die Kette, die diese bilden, immer mehr erstarken. Und wem sollte man es eigentlich danken, wenn sich die Haltung des deutschen Buchhandels immer mehr festigt? Es ist der Akademische Schutzverein und namentlich sein Wortführer Herr Professor Bücher. Diesen Dank wird er nicht wollen; aber wie der Feind 1870 unser deutsches Vaterland einig machte, so hat auch Bücher alle wehrtüchtigen Männer in Nord und Süd, in Ost und West unsers deutschen Buchhandels zum gemeinsamen Kampf bereit gefunden gegen die tendenziösen Schmähungen des Gesamtbuchhandels. Als Antwort auf die Bücher'schen Angriffe und Entstellungen ist eine Reihe von Gegenschriften seitens des Verlags und des Sortimenters erschienen, die in vorzüglicher Ergänzung mit richtiger Sachkenntnis den geringen Wert und die vielen Unrichtigkeiten der Bücher'schen Arbeit nachweisen. Hervorzuheben sind namentlich:

Trübner-Fischer, Wissenschaft und Buchhandel, Theorie und Praxis, bearbeitet vom Vorstand des Verbandes der Kreis- und Ortsvereine, Prager, die »Ausbreitungen des Buchhandels«, Siebeck, die Organisation des deutschen Buchhandels (nur als Manuskript gedruckt).

Der vielseitige Inhalt dieser fleißigen, gewissenhaften Arbeiten gibt ein anschauliches und lehrreiches Bild des Gesamtbuchhandels. Lehrreich allerdings nur für die, die ohne Voreingenommenheit dem Buchhandel gegenüberstehen und seine Dienste, die er der Wissenschaft und Kultur leistet, zu schätzen wissen. Von Professor Bücher und seiner Gefolgschaft können wir das nicht erwarten; der Ausfall einiger Prozente hat diese Herren der Wissenschaft leider zu unsern Gegnern gemacht. Daß der Buchhandel gleich andern Geschäften und Berufsarten sich den zur gedeihlichen Existenz notwendigen Verdienst jetzt nicht mehr kürzen lassen will, scheinen sie nicht fassen zu können.

In Leipzig und einigen andern Universitätsstädten haben manche Sortimentkollegen bereits die Folgen des Kampfes zwischen Akademischem Schutzverein und Buchhandel spüren müssen. Wenn aber Verlag und Sortiment fest zusammenhalten und das zunächst betroffene Sortiment im Verlag eine kräftige Stütze findet gegen diejenigen Mitglieder des Buchhandels, die die Rolle von Bundesgenossen des Akade-



mischen Schutzvereins übernahmen, so wird auch dieser Kampf um eine gerechte Sache zum guten Ende führen.

Die Liste der Wiederverkäufer in Hamburg und Altona ist von der dafür eingesetzten Kommission revidiert und ein Neudruck unsern Mitgliedern zugestellt worden. Die Liste ist streng vertraulich, was hiermit allen Mitgliedern nochmals zur Beachtung empfohlen wird. Die Wiederverkäuferliste regelt in unserm Kreise den Verkauf an Buchbinder zc. in sehr angenehmer Weise; Verletzung der Verkaufsbestimmungen sind uns dabei von keiner Seite bekannt geworden. Der Kommission für die Wiederverkäuferliste gebührt unser aller Dank für ihre treue Mitarbeit.

Eng verknüpft mit der Wiederverkäuferfrage ist das sehr aner kennenswerte Vorgehen der Firma J. J. Weber in Leipzig. Durch Lieferung von Büchern und Zeitschriften an Nicht-Buchhändler, die die Verkaufsbestimmungen leider nicht immer beachten, werden die ortsansässigen Buchhändler schwer geschädigt. — Wir können einem Verleger nicht verdenken, daß er seinen Abnehmerkreis kennen will und daß er namentlich Wert legt auf die Kundschaft des soliden Sortiments. Hoffentlich findet die Firma J. J. Weber noch manche Nachfolger.

Die Warenhäuser, für gewöhnlich mit ihrer Fabrikware sich begnügend, benutzen hier und da einen besonderen Schlager auf dem literarischen Gebiete zu ihrer Reklame. Letzte Weihnachten mußten die »Brieftasche die ihn nicht erreichten« herhalten. Wir erhielten von der Verlagshandlung die Zusage, daß sie dagegen einschreiten würde; leider wurden die Briefe aber nach wie vor für 4 M 90  $\frac{1}{2}$  von dem Warenhause Heilbuth verkauft.

Die Einführung der neuen Rechtschreibung in den hiesigen Schulen veranlaßte uns zu einer Eingabe an die Oberschulbehörde, die uns darauf einen Erlaß mitteilte, wonach alle Schulbücher, soweit sie nicht für den grundlegenden Schreib- und Leseunterricht bestimmt sind, bis zum 1. April 1908 in den Auflagen alter Rechtschreibung benutzt werden dürfen. Die Verfügung ist auch sämtlichen Privatschulen zugegangen; leider haben diese aber nicht immer darauf Rücksicht genommen, so daß Eltern und Buchhändler oft empfindliche Verluste erlitten haben.

Zur besseren Übersicht über die vielen verschiedenen hier gebrauchten Schulbücher hat der Vorstand, soweit es möglich war, den Mitgliedern Bücherverzeichnisse der hiesigen Schulen zugehen lassen. Durch regelmäßige Anfragen vor Ostern und Michaelis sollen etwaige Änderungen ermittelt und den Mitgliedern ebenfalls zur Kenntnis gebracht werden.

Seit einigen Jahren hat unser Jahresbericht sich regelmäßig mit der Jugendschriftenfrage befaßt. Auch in diesem Jahre müssen wir ihr einige Worte widmen. Die Zahl der von der Lehrerschaft herausgegebenen oder veranlaßten billigen Jugendschriften hat sich abermals vermehrt. Diese Gattung macht sich im Weihnachtsgeschäft mehr und mehr bemerkbar. Daneben ist es jedoch eine andre Erscheinung, der wir unsere Aufmerksamkeit schenken müssen. Nach einem Versammlungsbericht, der in der »Pädagogischen Reform«, 1903 Nr. 48, abgedruckt ist, konnten nicht nur die Mitglieder des deutschen Lehrervereins, sondern auch deren Schüler zu Weihnacht vergangenen Jahres schon eine größere Anzahl von Büchern zu ermäßigten Preisen beziehen. Bestellungen darauf nahmen, neben einer buchhändlerischen Firma, die Mitglieder des Jugendschriften-Ausschusses an. Bedenkt man nun, daß auf diese Weise allein von der »Nichtergabe« 8000 Stück in den Schulen Hamburgs abgesetzt sein sollen, so ist eine Beeinträchtigung des Buchhandels zweifellos; denn eine große Zahl von diesen 8000 Exemplaren ist zu

Geschenken benutzt, an deren Stelle sonst irgend ein anderes Buch oder Bild gekauft worden wäre. Wenn wir auch wissen, daß die betreffenden Lehrer keinen materiellen Nutzen von der Bücherbesorgung haben, so werden wir deshalb doch bei der Oberschulbehörde vorstellig werden müssen. In demselben Versammlungsbericht wird ein Vortrag eingehend erwähnt, durch den auf Grund der Bücherschen Denkschrift zum Zusammenschluß für gemeinsame Bücherbezüge aufgefordert wurde. Natürlich bestreiten wir den Lehrern durchaus nicht das Recht, für den Bezug eignen Bedarfs sich zusammenzuschließen. Wenn aber auch, wie es doch geschehen ist, die Schuljugend durch die Autorität ihrer Lehrer zu gemeinsamen Bezügen mit herangezogen wird, so geht das unsers Erachtens über die Befugnisse der Lehrer hinaus. In diesem Sinne werden wir, und zwar in ruhiger und sachlicher Darlegung, bei der Oberschulbehörde vorstellig werden. — Wir geben auch noch unserm Bedauern Ausdruck, daß die »Patriotische Gesellschaft« ihr Jugendschriften-Verzeichnis im letzten Jahre nicht wieder hat erscheinen lassen.

Anlässlich der sehr störenden Verspätung der Leipziger Eilgutsendungen nach dem 1. Mai 1903 wandten wir uns zunächst an die hiesigen Eisenbahnbehörden, aber leider ohne Erfolg. Wir entschlossen uns schließlich im August zu einer Eingabe an das königlich preussische Ministerium der öffentlichen Arbeiten, dem wir am 21. August noch eine Ergänzung folgen ließen. Der gute Erfolg blieb, wie Sie wissen, nicht aus; nur zur Weihnachtszeit verzögerte sich wegen der Entladung der Bücherwagen am Hannoverschen statt am Berliner Bahnhof die Ablieferung der Ballen um mehrere Stunden. Nach Weihnachten trafen die Eilballen wieder rechtzeitig ein.

Der gute Zusammenhalt unter den Mitgliedern des Hamburg-Altonaer Buchhändler-Vereins, um den uns manche auswärtige Kollegen beneiden, findet seine beste Pflege in unsern regelmäßigen monatlichen Vereinsitzungen, denen sich bekanntlich ein gemeinsames Abendessen anschließt. Wie manche Anregung und neue Erfahrung haben wir Mitglieder aus diesen Sitzungen nach Hause gebracht! Im Dienst der Gesamtheit haben wohl die meisten Mitglieder schon gestanden, u. a. wollen wir noch dankbarst des Fünfer-Ausschusses für den Hamburger Weihnachtskatalog gedenken. Dieser Katalog verzichtet auf jegliche Ausschmückung; aber durch seine übersichtliche und gewissenhafte Bearbeitung bietet er nicht nur für Hamburg-Altona, sondern auch für Schleswig-Holstein einen vorzüglichen Literatur-Nachweis, der von den Bücherkäufern gern benutzt und aufbewahrt wird.

Pflegen wir auch ferner in unserm Hamburg-Altonaer Buchhändler-Verein die Lust an gemeinsamer Arbeit; sie bringt uns allen Gewinn, und zeigt dem deutschen Buchhandel ein schönes Bild des Feißes und des Weiterstrebens.

Während des Weihnachtsgeschäfts konnten wir manchem Verleger ansehnliche Resultate erzielen; manches ging allerdings auch ohne Bemühungen, so z. B. der oft getadelte Roman »Jena oder Sedan«, die »Brieftasche die ihn nicht erreichten«, Frenssens Romane zc. — Es war ein lebhaftes Geschäft und im allgemeinen zufriedenstellend. Neben der ausgedehnten Belletristik wurden namentlich Werke der Kunstgeschichte, Länder- und Völkerkunde, Geschichte und Biographie viel begehrt. — Auch der nicht rastende Hamburger Verlag hatte manches gute Werk auf den Markt gebracht und guten Absatz erzielt.

Das neue Vereinsjahr wird uns anlässlich der Mitte September stattfindenden Feier des fünfundsingzigjährigen Bestehens des Buchhändler-Verbandes »Kreis Norden« Gelegenheit geben, in hoffentlich recht umfassender Weise Gast-



freundschaft zu bieten. Der dafür gewählte Ausschuss wird sicher alles aufbieten, damit es unsern Gästen in der alten Freien und Hanse-Stadt recht wohl gefällt. Nicht nur als gute Patrioten wollen wir uns zeigen, sondern auch als treue Kollegen, würdig des alten Hamburg-Altonaer Buchhändler-Vereins und des gesamten deutschen Buchhandels.

## Anfeindungen des Buchhandels in früherer Zeit.

Von I. H. Eckardt.

(Fortsetzung aus Nr. 53, 54, 58, 59 d. Bl.)

### V.

#### Die Verlagskasse.

Einen ungleich unrühmlicheren Ausgang nahm die „Verlagskasse“. Diese war 1781 gegründet. Ein Schriftchen unter dem Titel:

„Nachricht von der in Dessau errichteten Verlagskasse für Gelehrte und Künstler, aus welcher diese unter gewissen Bedingungen nicht nur die Verlagskosten zu ihren Werken, sondern auch baaren Vorschuss erhalten, und dabey die Eigenthümer derselben verbleiben können. Den 1sten May 1781.“ 8<sup>o</sup>. gibt davon Kunde und berichtet über die Pläne der Gesellschaft:

„Eine Gesellschaft von auswärtigen und Dessauer Mitgliedern hatte in Dessau einen ansehnlichen Fonds zusammengebracht, um unbegüterten Autoren nicht nur die Verlagskosten, sondern unter Umständen auch baaren Vorschuss vorzustoßen. An Vorschuss wird nie mehr als vier Thaler für den Druckbogen gewährt. Der Schriftsteller hat sein Manuscript zur Beurteilung einzuschicken und die Erklärung der Gesellschaft abzuwarten. Zurückweisung erfolgt ohne Angabe von Gründen. Bei Annahme wird ein genauer Vertrag abgeschlossen. Der Schriftsteller, welcher nur die Verlagskosten, ohne baaren Vorschuss erhält, bekommt 55% des Ladenpreises, wovon aber die Verlagskosten vorher abgezogen werden; 33 1/2% werden für die Buchhandlung der Gelehrten und andere Buchhandlungen oder Verbreiter und für Versandkosten berechnet, 11 2/3% behält die Gesellschaft. Bei Vorschuss erhält der Verfasser einige Procent weniger; bei 1 Thlr. pro Bogen werden 1 1/2%, bei 2 Thlr. 3%, bei 3 Thlr. 5%, bei 4 Thlr. Vorschuss 7% abgezogen. Debit an andere Buchhandlungen ist nicht gestattet. Die Gesellschaft darf alle bekannten Wege des Debits nach Gefallen wählen. Halbjährlich, am 1. Januar und 1. Juli, legt die Gesellschaft ihren Autoren Rechnung ab. Jede Schrift, von der in drei aufeinanderfolgenden Jahren nicht mehr als je fünf Exemplare abgesetzt sind, darf die Gesellschaft für Makulatur erklären. Wenn diese der Verfasser nicht an sich kauft, so erhält er aus dem Erlöse 88 1/3%, die Gesellschaft aber 11 2/3%.“

Reiche war mit dieser Erweiterung seines ursprünglichen Plans gar nicht recht einverstanden. Als gewissenhafter Mann, dem es ernst war mit allen seinen Vorschlägen, mußte er sich sagen, daß das neue Unternehmen große Nachteile hatte, nicht genügend fundiert war und vor allem durch die Beteiligung der Schriftsteller als Empfangende und Gebende große Gefahren in sich schloß. Im 5. Stück der Berichte der Gelehrtenbuchhandlung 1781 läßt er sich darüber aus, daß ihm der Gedanke der neuen Gründung durchaus nicht sympathisch sei. Er versichert, daß sein Geschäft mit der Verlagskasse durchaus nichts zu tun habe, und verwahrt sich gegen Verwechslung der beiden Institute. In einem spätern Bericht (1783, 6. Stück) führt er des weitern aus:

„Die Verlagskasse ist mit der Buchhandlung der Gelehrten (es war inzwischen zu einer engeren Vereinbarung gekommen) zwar verbunden, aber auch nicht wenig unterschieden. Denn die Verlagskasse druckt die Werke der Autoren auf ihre, der Verlagskasse, Kosten, und dies thut nicht die Buchhandlung der Gelehrten, die den Abdruck der Werke der Autoren, wenn sie es fordern, zwar besorgt, aber auf Kosten der Autoren, und nicht, wie die Verlagskasse, auf eigene. Die Buchhandlung der Gelehrten giebt auch den Autoren die vollen 2/3 des Ladenpreises, den der Autor bestimmt, oder von jedem Thaler, den das Buch kosten soll, 16 Gr., mithin von 100 Rthlr. 66 2/3 p. C.; die Verlagskasse aber giebt, weil sie Kapitalien riskirt, nur 55 p. C. Die Buchh. d. Gel. verkauft endlich auch die sämtlichen Werke der Verlagskasse, und giebt ihr, wie den Autoren 66 2/3 p. C. Die Verlagskasse aber befaßt sich nur mit Subscriptionen auf ihre eigenen Werke, verkauft ihre eigenen Werke, nach Verlauf der Subscriptionszeit, nicht selbst, sondern nur durch die Buchh.

der Gelehrten, und befaßt sich gar nicht mit dem Verkauf der übrigen Werke dieser Buchhandlung.“

1785 kam es zum Bruch zwischen beiden Unternehmungen. Die Verlagskasse begann ihre Werke nicht mehr ausschließlich durch die Buchhandlung der Gelehrten vertreiben zu lassen, und Reiche fühlte sich auch durch andere Übergriffe geschädigt, hielt das ihm verliehene Privileg durch Übergriffe der Verlagskasse für verletzt und beschwerte sich beim Fürsten in Dessau. Er sprach den Wunsch aus,

„daß der Verlagskasse jedweder contractwidriger Debit verboten werde, und daß ihr die Angabe abgefordert werde, wie viel sie also, gestaltn Sachen nach, jedwede Hauptmesse Exemplare eigentlich von jedem Werk debitirt verlange.“

Die Regierung erließ eine Aufforderung an die Verlagskasse, sich binnen 14 Tagen hierüber zu äußern; diese wußte aber durch allerhand Vorwände die Angelegenheit wiederholt auf Wochen hinauszuschieben und erklärte endlich, als ihr von der Regierung kein weiterer Aufschub bewilligt wurde, man könne gar keine Antwort auf Reiches Schriftstück geben, da dieses dunkel und unverständlich sei. Man müsse erst, bevor man sich weiter äußere, wissen, wodurch man eigentlich gegen das getroffene Abkommen sich vergangen habe.

Reiche schrieb darauf in sehr erregter Weise an die Regierung und gab Erläuterungen zu seiner Klageschrift. Er stützte sich auf zwei an ihn gerichtete Briefe der Verlagskasse, sowie auf die Tatsache, daß die Verlagskasse

„contractwidrig unmittelbar durch sich selbst oder ihre Comptoir-Bediente, mittelbar aber durch die ganze große Schaar ihrer Commissionäre ihre Artikel verkauft, so daß in Dessau Niemand war, der sich der Vermittlung der Gelehrtenbuchhandlung bediente, und keiner der Commissionäre nach geendigter Subscriptionszeit sich an die Gelehrtenbuchhandlung im Fall eines Bedarfs an Büchern der Verlagskasse wandte. Allen solchen Wünschen ward die Verlagskasse sehr ungehöriger Weise selbst gerecht.“

Auf diese Klage von Reiche antwortete die Verlagskasse mit einem Aktenstück, dem die vom Kläger erwähnten Briefe abschriftlich beilagen. Aus diesen ging jedoch hervor, daß die Verlagskasse durchaus nicht kontraktwidrig gehandelt habe, daß Reiches Anklage ganz unbegründet sei. Die Verlagskasse erlangte daher ein obsiegendes Urteil, und Reiche wurde in die Kosten verurteilt. Wie ich schon erwähnte, glaube ich fast annehmen zu dürfen, daß Bösch an dieser Angelegenheit beteiligt war, der reinen Tisch zu haben wünschte. Die Aktenstücke, die Bucher ausführlich mitteilt, sind das letzte Lebenszeichen von Reiche. Die Gelehrtenbuchhandlung als solche hat 1785 aufgehört, die Verlagswerke sind teils an Bösch, teils an andre Buchhändler übergegangen.

Im gleichen Jahre trat der Ruin der Verlagskasse ein, wenn sie auch noch Jahre hindurch weiter vegetierte.

Wie angeführt, war die Kasse ein Aktienunternehmen. Der Fürst hatte nicht unbedeutende Summen hergegeben, desgleichen Dessauer Bürger. Vermögende Schriftsteller gaben neben ihrem Manuscript auch noch Geld für Aktien oder empfingen ihr Honorar in Aktien, so Wieland, der als Honorar 500 Taler in Aktien erhielt und nebenbei noch für weitere 500 Taler Aktien übernahm. Das Unternehmen gebrauchte aber viel Geld und kam oft in Verlegenheiten. In den ersten Jahren fanden sich noch Geldgeber, die ihr Kapital wagten, so eine Frau Präsident Hermann, die mehrere Male Geld hergab, (1783: 1000 Taler zu 4 1/2%, spätere Geldbeträge zu 1/2% monatlich), dann der bekannte Schriftsteller und Gründer des Dessauer Philanthropins Johann Bernhard Basedow, der 3000 Taler zu 4 1/2 Prozent hergab. Er empfing über das Darlehn eine Schuldurkunde, in der ihm nach einem anderweitig beschafften Kapital von 1600 Taler das gesamte Vermögen der Verlagskasse zur Sicherung verpfändet wurde.

Bald geriet die Kasse in mißlichere Umstände. Es fehlte andauernd an Geld, und bald mußte man Kapitalien zu 5 Prozent und 6 Prozent Zinsen aufnehmen. Da diese nur selten, meistens aber nicht zurückgezahlt, die Zinsen nicht pünktlich entrichtet und Wechsel der Gläubiger nicht eingelöst wurden, so erfolgten Klagen der letztern und gerichtliches Einschreiten; zuerst 1785. 1786 kam es zum Krach. Im Sommer des Jahres gestalteten sich die Verhältnisse so ungünstig, daß die Dessauer Aktionäre eine Untersuchungskommission zur Prüfung der Sachlage wählten. Das Ergebnis war ein niederschmetterndes; es blieb nichts anderes übrig, als die Verlagskasse eingehen zu lassen. Es wurde an den Fürsten die Bitte gerichtet, zwei neue Administrationen zu ernennen, die die Geschäfte bis zur völligen Auflösung weiterführen sollten. Der Fürst erklärte sich dazu auch bereit, wenn sämtliche, auch die auswärtigen Aktionäre der Kasse, diese Bitte an ihn richten wollten. Dies geschah. Es wurden hierauf zwei Administrationen er-



nannt, die sich wohlweislich mit der Aufgabe begnügten, aus dem Schiffbruch zu retten, was noch gerettet werden konnte. Man schrieb also zunächst an alle Autoren und schlug ihnen vor, sie möchten entweder die vorrätigen Exemplare ihrer Werke gegen Erstattung dessen, was die Verlagskasse an sie noch zu fordern hätte, an sich nehmen, oder sie sollten der Verlagskasse überlassen, einen Käufer zu finden, wenn sie nicht vorzögen, selbst einen solchen für ihre Werke herbeizuschaffen. Doch behielt sich die Kasse auch in diesem Fall vor, von der Kaufsumme abzuziehen, was ihr der Autor noch schuldete. Sodann wurde die Druckerei an den Buchdrucker Solbrig von Leipzig für 1000 Taler verkauft. Von dieser Summe wurde die Hälfte bar angezahlt; der Rest sollte in zwei Raten beglichen werden.

So konnten die Administratoren hoffen, sämtliche Gläubiger zu befriedigen, wenn man ihnen Ruhe zur Abwicklung ließe; war doch ein gewisser Betrag — 600 Taler hatten sich in bar vorgefunden — vorhanden! Man rechnete damit, daß die fünf Arrestgläubiger und Basedow ohne Rücksicht auf Priorität sich zur Entgegennahme von Teilabzahlungen bereit erklären würden, unter der Bedingung der Rückzahlung, falls das Gericht einem der Gläubiger die Priorität anerkennen würde. Dagegen erklärte sich jedoch Basedow. Er bestand auf seinem Schein, beanspruchte die Auszahlung des vorhandenen Geldes für sich allein und drängte auf Konkurserklärung.

In ihrer Not wandten sich die Administratoren an den Fürsten, stellten ihm vor, daß bei einer Konkurserklärung alles gefährdet wäre und die Gläubiger fast alle ihr Geld verlieren würden; sie baten daher, um die Abwicklung der Geschäfte in Ruhe betreiben zu können, anzuordnen, daß auf ein Jahr aller Prozeß wider die Verlagskasse sistiert würde. Der Abrechnungstermin wurde dann nochmals hinausgeschoben, und am 9. Februar 1788 konnte endlich mit der Auszahlung an die Dessauer Arrestgläubiger und Basedow begonnen werden. Allem Anschein nach scheinen aber nur diese zu ihrem Gelde gekommen zu sein; die vielen auswärtigen Aktionäre, darunter Wieland, hatten das Nachsehen, wie aus einem Briefe des Dichters an Reich\*) hervorzugehen scheint. Es heißt in diesem Schreiben:

»Dermalen [Frühjahr 1787] ist's den Dessauern bloß darum zu thun, noch etwas für ihre einheimischen Creditores heraus zu bringen; ich und die übrigen auswärtigen Actionärs haben keinen Heller zu erwarten, und ich glaubte 20 Louisdor zu gewinnen, wenn mir jemand 100 Thlr. um meine 10 Actien gäbe.«

In der Aufstellung der Administration vom November 1787 wird angeführt, daß die Verlagskasse durch die Buchhandlung der Gelehrten einen Verlust von 6496 Talern erlitten habe, es scheint also, als ob diese kurz vorher sich endgültig aufgelöst oder Reiche, der ja laut dem Zirkular von Götschen für die frühern Handlungen haftete, sich insolvent erklärt habe. Im Ostermestkatalog 1787 findet sich die Nachricht, daß die Verlagswerke insgesamt zu verkaufen, und in den folgenden Meskatalogen finden sich verschiedene Notizen über Verlagsübergänge an andre Verleger. — Ein Teil ist an Götschen übergegangen, der später auch einen Teil des Bodeschen Verlags erwarb und dessen Verlagsfirma nun etliche Werke trugen aus Handlungen, gegründet, um den Buchhandel zu zähmen. Götschen war auch der Haupterbe jener Handlung, die so mutig durch einen ihrer Vertreter, durch Philipp Erasmus Reich den Kampf gegen die Übergriffe der Gelehrten und Schriftsteller geführt hatte. Am 3. Dezember 1787 starb Reich, und die Teilhaberin Mamsell Weidmann verstand nicht die alten Freunde der Handlung an die Firma zu fesseln; der junge, tatkräftige Götschen trat die Erbschaft an, und in ihm verkörpert sich zum nicht geringen Teil der deutsche Buchhandel im letzten Jahrzehnt des 18. Jahrhunderts.

Man könnte jetzt wohl, und mit einer gewissen Berechtigung einwenden, daß nur das fehlende Kapital den beiden Unternehmungen, der Verlagskasse und der Gelehrtenbuchhandlung, den Ruin gebracht hätten; daß die Sache an sich gut gewesen und den Gelehrten in der Tat genützt hätte. Das scheint aber nicht der Fall gewesen zu sein; wenigstens sind manche Briefe und Aktenstücke vorhanden, die das Gegenteil bezeugen und davon Kunde geben, daß die Gelehrten gern der Verpflichtungen ledig und zu ihren alten soliden Buchhändlern zurückgekehrt wären.

Ich habe schon angeführt, daß verständige Gelehrte — es sind nicht geringe Namen der Gelehrtenwelt jener Tage — dem ganzen Unternehmen, der Gelehrtenbuchhandlung, vor allem aber der Verlagskasse, mit größtem Mißtrauen gegenüberstanden. So schreibt der Jenaer Professor Scheidemantel:\*\*)

»Nasend muß der Conciipient sein, weil er weder den Überschlag des Risico, noch des Honorariums macht, überhaupt das ganze Bücherwesen nicht zu verstehen scheint. Freilich werden einige Narren, die nur auf Vorspiegelungen sehen, auf die Seite der Dessauer treten. — Endlich wird die ganze Gesellschaft bankrut, indessen kann doch einstweilen diese Windmüllerei auf einige Zeit geschadet haben.«

Die Behandlung, die man den Gelehrten in der Buchhandlung der Gelehrten zuteil werden ließ, möge ein Schreiben des Kieler Professors Hirschfeld schildern, das Bucher abdruckt.\*) Ich will dabei gleich bemerken, daß es nicht allzu schwer sein dürfte, aus den Briefwechseln und Memoiren jener Zeit noch eine Fülle von Material herbeizuschaffen. Es liegt auch noch eine Unmasse un veröffentlichter Briefe vor — aber da es sich hier nur vorwiegend um eine Zusammenstellung der Tatsachen handelt, nicht um eine größere Schrift, so muß davon Abstand genommen werden. Der Brief vom 18. Februar 1785 lautet:

»Ew. Hochedelgebohren wollen verzeihen, daß ich Sie diesmal mit einer persönlichen Angelegenheit beschwere. Ich bitte Sie um die Güte, beigehenden offenen Brief der Buchhandlung der Gelehrten zustellen und zugleich den Betrag der einliegenden Anweisung auf 95 Thlr. 12 g. Gr. bey ihr einlassiren zu lassen und mir gefälligst zu übersenden. Die Sache ist diese. Es ist bekannt, daß diese Buchhandlung in ihren Rechnungen sehr unordentlich ist. Als sie mir nach der letzten Ostermesse die Abrechnung zuschickte, war darin der Empfang eines Paquets von 480 Exemplaren Gartenkalender ausgelassen. Anstatt daß ich Geld von ihr erwartete, verlangte sie von mir eine Summe, die ich ihr schuldig seyn sollte, schickte Anweisung auf mich und verlangte Zahlung. Auf meine Erinnerung, daß sie 480 Exemplare ausgelassen und mir nicht berechnet hätte, machte sie verschiedene leere Ausflüchte. Indessen war die Sache klar; denn nicht bloß mein Buch bewies es, sondern ich habe auch 1) einen wirklichen Empfangsschein in Händen, daß die Buchhandlung das Paquet erhalten, durchgesehen und als richtig befunden, 2) sowohl der Herr Etatsrath Richardi in Hamburg, der die Aufsicht über die Absendung hatte, als auch ein Commissionär, haben beyde die geföehene Absendung durch ihre Briefe und Rechnungen hinlänglich bewiesen. Hr. Prof. Heinze sowohl als Alle, die diese Dokumente gesehen, bezeugten einhellig, daß die Buchhandlung äußerst konfus oder unrichtig sei, und nothwendig die Zahlung zu leisten hatte. Weil ich mit diesen Leuten mich nicht in eine Correspondenz einlassen wollte, so übernahm es Hr. Professor Heinze\*\*), ihr ihr Unrecht zu beweisen und sie zur schuldigen Zahlung zu vermögen. Sie hat denn auch endlich unter dem 23. Dec. unter sehr demüthiger Äußerung sich verstanden, die Zahlung zu leisten, und Hr. Prof. Heinze hat ihr gleich darauf die Berechnung und das, was sie baar zu bezahlen hätte, vorgelegt. — Allein nun erfolgen an Hrn. Heinze weder Briefe noch Gelder für mich. Ich sehe mich daher genöthigt, diesen Weg einzuschlagen, und da ich keinen gütigeren Freund in Leipzig habe als Sie, so bin ich so frey, Sie mit dieser Angelegenheit zu beschweren. Nach der Befinnung eben dieser Buchhandlung würde ich noch lange auf die Zahlung zu warten haben, die sie nun beynah ein Jahr aufgehalten. Ich weiß nicht, ob ich Ihnen schon gemeldet, daß diese Buchhandlung schon in einer Rechnung 100 Thlr. wieder austreichen müssen, die sie für mich an einen ganz unbekanntem Namen ausgezahlt zu haben vorgegab. Sie entschuldigte sich auf eine sehr naive Art, daß dies Versehen wären, die in großen Handlungen sehr oft vörgingen.

»Kiel, 18. Februar 85. Hirschfeld.«  
»Sollte die Buchhandlung verlangen, daß sie vorher eine Generalquittung von mir haben müßte, so belieben Sie wohl ihr eröffnen zu lassen, daß dieses vor gescheneher Auszahlung nicht statthabe, aber zugleich zu verbürgen, daß ich sie übersenden würde, wenn ich Nachricht hätte, daß Alles berichtet sei. Denn ich will nur hierbei noch bemerken, daß die Buchhandlung einige Monate vor der überschickten Abrechnung den feinen Einfall hatte, von mir zu verlangen, daß ich ihr alle ihre Certificate ausliefern möchte. Ich ließ mich aber nicht irre machen.«

Reich erfüllte indessen Hirschfelds Wunsch nicht. Er wollte gar keinen Verkehr mit diesem Unternehmen und sandte den Wechsel nach Kiel zurück.

Unter den Autoren, die üble Erfahrungen mit der Gelehrtenbuchhandlung gemacht haben, gehört auch unser alter Bekannter Bährdt »mit der eisernen Stirn«. Nach dem Fiasko seines Heidesheimer Unternehmens hatte er sich nach Halle geflüchtet und

\*) Bucher, Aus dem Verkehr e. dtshn. Buchhandlung. S. 95.

\*\*) B. A. Heinze, Professor der Philosophie, Statistik und Staatenkunde in Kiel (1758—1801), gleichzeitig Besitzer der neuen akademischen Buchhandlung.

\*) Bucher, Selbstverlag S. 42.

\*\*) Bucher, Aus dem Verkehr e. dtshn. Buchhandlung. S. 18.



dort eine ungemein rege literarische Tätigkeit entwickelt. Arbeitsfreudigkeit und einen riesigen Fleiß hat man ihm überhaupt nie abstreiten können. Er hatte eine Anzahl Verleger, unter denen Mylius in Leipzig der bedeutendste war.

Als Reiche seine Gelehrtenbuchhandlung gründete, wandte er sich auch an Bahrdt. Wie dieser mitteilt\*),

„Iam der Magister Reiche in Dessau, ein Mann von vielem Genie und redlichem und festem Charakter, aber auch dabei ein unbiegsamer Starrkopf nach Halle und theilte Bahrdt und Trapp\*\*) sein Vorhaben bezüglich der Gelehrtenbuchhandlung mit. — Wir machten ihm allerlei Einwürfe; aber er erklärte sie für Zeichen der Muthlosigkeit und Mangel des Patriotismus. Trapp blieb bei seinem Unglauben. Ich aber, durch Ehrgeiz und Aussichten zu Gewinn bewegbarer, ließ mich von ihm einnehmen. Der Gedanke, daß es Seelengröße sey, die Bahn mit eigener Gefahr zu brechen und die Republik der deutschen Gelehrten vom Joche der Verlegerschaft zu befreien, schmeichelte mir. Und die Hoffnung, mit der Zeit dreifachen Lohn meines Fleißes zu erndten, verblendete mich, daß ich die Möglichkeiten eines Bankeruts nicht sah und ihre so nahe liegenden Gründe nicht empfand. Ich versprach Reiche alle meine Schriften.

„Die Sache begann. Ich brachte meine Logik, meine Metaphysik, meinen Versuch über die Beredsamkeit, und hernach auch meine Gedichte und meine Briefe über die Bibel nebst dem Juvenal zu Markte und — ward betrogen. Für meinen Juvenal konte ich 100 Thaler Louisd'or haben, welche ein Berliner Buchhändler mir geboten hatte. Dafür wendete ich noch 120 Thaler auf Papier und Druck und nahm ohngefähr 50 Thaler ein. Und so ging mir's mit allen meinen Schriften. Ich steckte Geld hinein, machte Schulden, und — am Ende, da die gelehrte Buchhandlung zu Grabe getragen wurde, hatte ich für meinen Patriotismus nichts, als daß ich 13 bis 14 Ballen Makulatur zurückgeschickt bekam, nachdem ich alles in allem, noch keine 200 Thaler von der gelehrten Buchhandlung bezogen hatte. Ich darf meinen Verlust ganz flehlich 400 Thaler anschlagen, das *lucrum cessans* ungerchnet.“

Damit aber waren die Widerwärtigkeiten, die Bahrdt hatte, noch nicht abgeschlossen. Nachdem er die Werke von der Gelehrtenbuchhandlung zurückerhalten hatte, wandte er sich an seinen früheren Verleger Mylius, damit dieser die Fortsetzung der Briefe über die Bibel übernehme. Dieser übernahm aber den Verlag erst, nachdem Bahrdt dem Unternehmen einen neuen Titel gegeben hatte; er wollte nicht die Fortsetzung eines Artikels bringen, der bis dahin die Firma der Gelehrtenbuchhandlung getragen hatte. Fortan hieß das Werk: „Ausführung des Plans und Zwecks Jesu in Briefen für Wahrheitsuchende Leser“: es hat sich eines großen Absatzes zu erfreuen gehabt.

Bestimmend für die ungünstige Entwicklung und das traurige Ende der Gelehrtenbuchhandlung und der Verlagskasse war vor allem auch die Stellung des Buchhandels zu ihnen. Wir haben schon gehört, wie scharf sich Philipp Erasmus Reich gegen die Gründung der Gelehrtenbuchhandlung und gegen ihre Ziele aussprach und wie manche bedeutende Gelehrte jener Zeit seinen Worten zustimmten. Gute Handlungen lehnten den Verkehr mit Dessau ab; die meisten derjenigen Buchhandlungen, die sich wirklich mit dem Vertrieb der Dessauer Verlagswerke befaßten, waren unsichere Kunden und machten dem Unternehmen mehr Sorge als Freude. Große Handlungen lehnten aus Prinzip, kleinere aus Rücksicht auf ihr Verhältnis zu den großen und auch auf das wenig Lohnende des Verkehrs mit der Dessauer Handlung jeden Verkehr ab, und alles Entgegenkommen Reiches, das Abweichen von seinen ursprünglichen Grundsätzen, konnten dies nicht ändern. Die Teilnahmlosigkeit des Buchhandels ist unstreitig einer der Hauptfaktoren des Ruins dieser Unternehmungen gewesen. Daß manches im Buchhandel reformbedürftig war, wußten Männer wie Nicolai und Reich zur Genüge; aber der Weg, den die Gelehrten einschlagen wollten, konnte nie und nimmer zu einer Verständigung führen und mußte nur Erbitterung, Verbitterung und schließlich Enttäuschung schaffen. (Schluß folgt.)

### Kleine Mitteilungen.

Urheberrechtsschutz in Schweden. — Die erste Kammer des schwedischen Reichstags hat soeben die von der Regierung vorgeschlagenen Änderungen zum Gesetz über literarisches Eigentumsrecht angenommen. Diese bezwecken 1. die Verlängerung des Schutzes des Ausführungsrechts dramatischer Arbeiten für die Erben eines Theaterdichters, 2. die Möglichkeit, sich der Berner Union anzuschließen.

Schon vor neun Jahren begehrte — wie in Göteborgs Handels-

\*) Bahrdt, Geschichte s. Lebens, IV. 103 u. folg.

\*\*) Pädagoge in Halle (1745—1818).

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel. 71. Jahrgang.

tidning erinnert wird — der schwedische Schriftstellerverein diese Änderungen, die einen solchen Anschluß ermöglichen sollten; aber damals begnügte sich infolge auftretenden Widerstands der Reichstag in den Bestimmungen von 1897 mit einem halben Schritt, in der Hoffnung, durch Sonderabkommen mit den Einzelstaaten den erstrebten Schutz zu erreichen. Aber das Land, auf das es besonders ankam, Deutschland, lehnte, wie die Verhandlungen von 1901 bis 1902 ergeben, einen Sondervertrag ab. So blieb die Änderung von 1897 ein toter Buchstabe, und eine erneute Behandlung der Frage war erwünscht. Über ihre einzelnen Phasen ist an dieser Stelle schon öfters (in 1903 Nr. 263; 1904 Nr. 18 und 27) berichtet worden. Gegen die von Herrn Waldenström (der an der Verlagstätigkeit stark interessiert ist) vertretenen Vorhaltungen des „Neuen Verlegervereins“ (sie sind in Nr. 274, 1903 d. Bl. mitgeteilt) konnte mit Recht erwidert werden, daß eine Konkurrenz von seiten Finnlands durch Nachdruck und Einfuhr nichtautorisierter Übersetzungen in Schweden sehr unwahrscheinlich sei; habe doch diese Gefahr schon immer bestanden, ohne daß die Befürchtung Tatsache geworden sei. Ferner könne die Nichtzugehörigkeit der Vereinigten Staaten zur Berner Konvention für Schwedens Beitritt doch kein Hindernis bilden. B.

Auszeichnung. — Wie hier schon mitgeteilt worden ist (vgl. Nr. 62 d. Bl.), ist der Buchdruckerei Julius Sittenfeld in Berlin von Seiner Majestät dem König von Preußen eine hohe Auszeichnung durch Verleihung der goldenen Staatsmedaille „Für gewerbliche Leistungen“ zuteil geworden. — Neben ihren zahlreichen Arbeiten für Reichs- und Staatsbehörden hat sich — wie dem Buchhandel bekannt — die Buchdruckerei Julius Sittenfeld auf dem Gebiet des Illustrationsdrucks und der künstlerisch vornehmen Buchausstattung einen geachteten Namen erworben. Von typographisch besonders bemerkenswerten Werken, die in jüngster Zeit aus der Offizin hervorgegangen sind, nennen wir die „Festschrift“ der Firma nebst den dazu gehörigen „Illustrationsproben“, sowie die Sonderausgabe der „Berliner Architekturwelt“: das „Melchior Lechter-Fest“. In beiden Büchern vereinigt sich große technische Vollkommenheit mit feinem Verständnis für die Aufgaben moderner Buchdruckkunst.

Geschäftsjubiläum der Firma Heinrich Keller in Frankfurt a/M. (Vgl. Nr. 50 d. Bl.) — In unserm Bericht vom 1. d. M. über das fünfzigjährige Bestehen der Firma Heinrich Keller in Frankfurt a/M. haben sich zu unserm Bedauern einige Fehler eingeschlichen, die der Berichtigung bedürfen. Die ältere Firma, aus der die Firma Heinrich Keller hervorgegangen ist, hieß S. Schmerbersche (nicht: Schmerlersche) Buchhandlung. Der im Jahre 1892 hinzu erworbene heraldische und statistische Verlag war der von Wilhelm (nicht Otto) Rommel. Hierzu sei ergänzend bemerkt, daß die seit 1851 alljährlich erscheinende „O. Hübners geographisch-statistische Tafel aller Länder der Erde“ durch Herrn Wilhelm Rommel von ihrem Begründer O. Hübner in ihrer früher recht bescheidenen Form übernommen worden war, und daß es sein Verdienst ist, diese periodische Veröffentlichung zu ansehnlicher Höhe der Entwicklung geführt zu haben. Der Name Hübner hat daher nicht eigentlich seinen Platz bei den älteren Autoren der Firma Heinrich Keller; dagegen wäre unter diesen als ein besonders klangvoller noch Friedrich Stolze mit seinen bekannten Dichtungen in Frankfurter Mundart zu nennen, die längst über den Kreis, auf den sie durch die örtliche Begrenzung der Mundart hingewiesen zu sein schienen, hinausgedrungen sind. Auch Moritz Oppenheim darf mit seinen Bildern aus dem altjüdischen Familienleben, einem Werk von internationaler Verbreitung, hier genannt werden. (Red.)

Kalender in Schweden. — Der Vertrag mit dem bisherigen Pächter des schwedischen Almanachprivilegiums, der Firma Norstedt & Söhne in Stockholm, die schon seit 1823 den Druck und die Verbreitung aller Kalender in Schweden besorgt, läuft 1905 ab. Inhaber des Alleinrechts ist die königliche Schwedische Akademie der Wissenschaften. Diese hat nun in ihrer Sitzung vom 9. März d. J. ein Angebot von Almqvist & Wiksell's Druckerei-Aktiengesellschaft in Upsala angenommen, das auf 140 000 Kronen lautete, mit einer jährlichen Zulage von 1000 Kronen während der siebenjährigen Periode, für die das Angebot gilt. — Das Ergebnis war überraschend und wurde auch nur mit 24 gegen 21 Stimmen erzielt, da der Verwaltungsausschuß der Akademie sich früher zugunsten des Norstedtschen Angebots ausgesprochen hatte, das freilich nur 130 000 Kronen betrug.

An niedrigeren Angeboten lagen vor: eins von Herrn Arvid Sohlman, dem Geschäftsleiter der großen Stockholmer Zeitung „Aftonbladet“, und eins von der Schwedischen Druckerei-



Altiengeellschaft, lautend auf 125 000 bzw. 122 000 Kr. Auf die Frage eines Reporters, wie jemand denn höher bieten könne, als die Norstedts, hat Herr Sohlman geäußert, daß diese mit sich selbst konkurriert und zu viele Sorten hergestellt hätten; man brauche nur die wertvollsten beizubehalten. Doch hat, da sich im Publikum über solche Absichten natürlich Unzufriedenheit regte, der Vorsteher von Almqvist und Wiksell (einer Druckerei, die schon eine umfassende Verlagstätigkeit, besonders in wissenschaftlichen Werken, entwickelt hat), gleich erklärt, die Zahl der Almanach-Arten solle nicht vermindert werden und alle bestehen bleiben. Freilich wird dagegen von anderer Seite geltend gemacht, daß manche der Almanach-Typen nach Text und Anordnung außer dem Kalender das private Eigentum von Norstedt & Söhne seien. Der Vertreter von Almqvist und Wiksell ist nicht dieser Ansicht; höchstens dem Titel von »Almanach für alle« könnte diese Eigenschaft beigelegt werden. Erhöhenen Bedenken gegenüber erklärte er ferner, ein Gewinn aus Anzeigen sei von seiner Firma nicht beabsichtigt; übrigens habe die Akademie schon im Kontrakt die Bestimmung getroffen, daß die Firma in den Almanachs nicht in größerem Maßstabe annonziieren dürfe, als bisher geschehen sei. Der Umsatz der Firma wird sich mit der Übernahme des Kalenders immerhin mehr als verdoppeln; sie soll nämlich nicht nur diesen drucken, sondern auch die Abhandlungen der Akademie der Wissenschaften und den Staatskalender. (Nach: Göteborg's Handels-Tidning.)

Rechtssprechung (mitgeteilt aus der Fachzeitschrift »Das Recht« [Hannover, Helwing] VIII. Jahrgang Nr. 5. v. 10. März 1904). — Handelsgesetzbuch § 373. Die Vertragsbestimmung »netto Kasse« besagt nur so viel, daß der Kaufpreis ohne Skonto zu zahlen ist; die Versendung der Ware unter Nachnahme des Betrags ist ein Abweichen von dieser Vertragsbestimmung und nur bei besonderer Vereinbarung zulässig. (Oberlandesgericht Dresden, 9. Oktober 1903. Rechtssprechung der Oberlandesgerichte, Band 8, Seite 56.)

Bürgerliches Gesetzbuch § 208. Durch Leistung einer Teilzahlung wird die Verjährung nur dann unterbrochen, wenn die Zahlung zugleich als Anerkennung der Restforderung aufzufassen ist. (Kammergericht Berlin, 28. November 1903. Blätter für Rechtspflege im Bereich des Kammergerichts. Bd. 15 S. 12.)

Bürgerliches Gesetzbuch § 433. Die Abmachung, daß eine gekaufte Ware »jederzeit« umgetauscht werden dürfe, bedeutet nach den Anschauungen des Verkehrslebens, daß dem Käufer eine billige Frist zur Prüfung des gekauften Gegenstandes eingeräumt werde; er soll sich in Ruhe überlegen dürfen, ob er ihn behalten will oder nicht. Wieviel Zeit dazu erforderlich ist, läßt sich nur nach den Umständen des einzelnen Falls bemessen. (Oberlandesgericht Dresden, 4. Mai 1903. Rechtssprechung d. O.-L.-G. Bd. 8 S. 56.)

Bürgerliches Gesetzbuch § 626. Hat der Dienstberechtigte dem Dienstverpflichteten durch ein vertragswidriges Verhalten Veranlassung gegeben, das Dienstverhältnis nach § 626 zu kündigen, so kann er das Konkurrenzverbot und die auf dessen Übertretung angeordnete Strafe nicht geltend machen. (Vgl. § 75 H.G.B.) (Oberlandesgericht Karlsruhe, 4. Juni 1903. Rechtssprechung d. O.-L.-G. Bd. 7 S. 476.)

Neue Bücher, Kataloge u. für Buchhändler.

Bibliotheca palatinatus Rheni. Bücher, Bilder und Autographen zur Geschichte, Landes- u. Volkskunde von Churpfalz und der bayerischen Rheinpfalz. Mannheim. Stadt, Schloss und Universität Heidelberg, Neckarthal, Odenwald und Bergstrasse. — Antiquarisches Verzeichnis Nr. 263 von Ernst Carlebach in Heidelberg. 1904. 8°. 41 S. 1100 Nrn.

Verlags-Katalog von Gustav Fischer in Jena. Die Veröffentlichungen des Jahres 1903, fünfter Nachtrag zum Hauptkatalog von 1897. Abgeschlossen Ende Dezember 1903. Ausgegeben im März 1904. 8°. 26 S. in Umschlag.

Das literarische Echo. Halbmonatsschrift für Literaturfreunde. Herausgeber Dr. Josef Ettlinger. Verlag von Egon Fleischel & Co. in Berlin. VI. Jahr, Nr. 11 u. 12 (1. u. 2. Märzheft). 4°. Sp. 747—889 mit 3 Porträts.

Enthält viele literarisch-kritische Artikel.

Bibliographischer Monatsbericht über neu erschienene Schul- und Universitätsschriften (Dissertationen — Programmabhandlungen — Habilitationsschriften etc.). Unter Mitwirkung und mit Unterstützung mehrerer Universitätsbehörden hrsg. von der Zentralstelle für Dissertationen und Programme der Buchhandlung Gustav Fock, G. m. b. H. in Leipzig. XV. Jahrg. No. 6, 1. März 1904. 8°. S. 73—78.

Das Recht. Rundschau für den deutschen Juristenstand, hrsg. v. Dr. Hs. Th. Soergel in München. Hannover, Helwingsche

Verlagsbuchhandlung. VIII. Jahrgang, Nr. 5, 10. März 1904. 4°. S. 121—148.

Enthält in der Rubrik »Bücherschau« viele Bücherbesprechungen.

Jahresbericht der Handelskammer zu Berlin für 1903. Lex.-8°. XIV, 609 S. u. Personalien 66 S. Berlin 1904, Druck von H. S. Hermann.

Dieser umfangreiche Jahresbericht hat folgende Hauptabteilungen: I. Bericht über die Wirksamkeit der Handelskammer. — II. Bericht über die allgemeine wirtschaftliche Lage. — III. Bericht über die einzelnen Geschäftszweige. — IV. Anhang. — V. Personalien.

Nachtrag zu Ferdinand Hirts Unterrichtsmittel-Verzeichnis in sachlicher Anordnung. Februar 1904. Unternehmungen von Ferdinand Hirt, Königlich Universitäts- und Verlags-Buchhandlung in Breslau, Ferdinand Hirt & Sohn, Verlags-Buchhandlung in Leipzig, J. S. Von's Verlag in Königsberg i. Pr. 8°. 16 S.

Dieser Nachtrag ist bestimmt zur Ergänzung des im Juli 1902 erschienenen Hauptverzeichnisses und enthält nur die seither ausgegebenen Neuigkeiten sowie diejenigen neuen Auflagen, welche eine erhebliche Umarbeitung erfahren haben bzw. im Preise geändert sind.

Die Hugo Heimannsche öffentliche Bibliothek und Lesehalle in den vier ersten Jahren ihres Bestehens und ihr gedruckter Katalog. Von Dr. W. Paszkowski, Bibliothekar an der Kgl. Bibliothek in Berlin. 8°. 6 S.

Sonderabdruck (Bd. 18, Heft 3/4, 1903) aus dem »Archiv für soziale Gesetzgebung und Statistik, hrsg. von Dr. Heinrich Braun«. Berlin, Carl Heymanns Verlag.

Als Sonderabdruck im Buchhandel nicht erhältlich. Nur das betreffende Heft des Archivs ist käuflich.

Nachträge — März 1904 — zum Lagerverzeichnis von K. F. Koehler, Bar-Sortiment in Leipzig. Lex.-8°. 64 S.

In diesen Nachtrag sind sämtliche Neuaufnahmen und Preisänderungen seit Erscheinen des Oktober-Lagerkatalogs der Firma aufgenommen, so daß sich der November-Nachtrag und die wöchentlichen Verzeichnisse der Neuaufnahmen bis einschließlich 12. März (Nr. 15) erledigen.

Neue Sprachen. Antiquariats-Lager-Katalog Nr. 553 der Ottoschen Buchhandlung in Leipzig. 8°. 42 S. 1384 Nrn.

Praktische Theologie. Predigten. Reden. Erbauungsschriften. Pastoraltheologie. Innere und Äussere Mission. Katechetik. Pädagogik. Liturgik. Hymnologie. Kirchenrecht. Zeitschriften. Erster Teil der Bibliothek des + Generalsuperintendenten, Konsistorialrats D. Steinmetz. — Antiquariats-Katalog Nr. 74 von M. & H. Schaper in Hannover. 8°. 50 S. 1639 Nrn.

Alte Literatur. Seltenheiten. Wertvolle Werke. Kulturgeschichte. — Katalog (Nr. 358) für Bibliophilen v. J. Scheible's Antiquariat in Stuttgart. I. Teil A—H. Gr. 8°. 112 S. in Umschlag. 1812 Nrn. Preis 1 M.

II. Nachtrag zum Lager-Katalog 1904 von L. Staackmann, Bar-Sortiment in Leipzig. gr. 8°. 24 S.

(Sprechsaal.)

### Lehrerbitten um Bücher-schenkung.

Von dem hier mehrfach erwähnten städtischen Lehrer B . . . . in F . . . . = L . . . . , der sich den Verlegern von Werken der Erziehung und des Unterrichts mit Beharrlichkeit erbieht, ihre neuen Veröffentlichungen in »Lehrerkonferenzen« und »Fachblättern zu empfehlen«, der auch »keine Mühe scheuen will, das betreffende Buch zu verbreiten«, falls ihm der Verleger ein Freie exemplar zukommen lassen möchte, wurden uns dieser Tage nicht weniger als neun Postkarten entsprechenden Inhalts vorgelegt, die er im Laufe von 13 Monaten (vom 28. Juli 1902 bis 27. August 1903) an einen und denselben Verleger gerichtet hat. Zwei weitere Bittgesuche, die uns gleichzeitig vorgelegt wurden, stammen aus derselben Zeit (vom 11. und 28. Juli 1903) und sind von demselben Lehrer an zwei andre Verleger gerichtet worden.

Eine andre uns vorliegende Lehrerbitten wird beim Verleger um kostenlose Überlassung eines Lehrmittels für ein Schulmuseum in Oldenburg.

Es kann angesichts des leider immer wieder festzustellenden Überhandnehmens solcher Bitten nicht oft und nicht eindringlich genug wiederholt werden, daß die Freigebigkeit der Verleger die leidige Nichtachtung der Bücherpreise beim Publikum fördert und dem treuen Gehilfen des Verlegers, dem Sortimenter, schweren Nachteil bringt. Diese beiden sind aufeinander angewiesen, beide sind Kaufleute, beide leben vom Verkauf, nicht vom Verschleßen ihrer Ware!

(Red.)



## Anzeigebblatt.

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Wien, im März 1904.

P. P.

Beehren uns dem Gesamt-Buch- und Kunsthandel zur gef. Kenntnis zu bringen, dass wir unserem Geschäfte ein

### Gemälde- und Kupferstich-Antiquariat

angegliedert haben.

Vereint mit unserem Buch-Antiquariat werden wir Kataloge unter dem Titel:

#### Der Sammler

auf allen Gebieten der Litteratur und Kunst

#### Antiquariats-Anzeiger

für Antiquitäten, Aquarelle, Autographen, Bücher, Handzeichnungen, Holzschnitte, Kunstgegenstände jeder Art, Kupferstiche, Lithographien, Miniaturen, Ölgemälde, Stahlstiche, Urkunden etc. etc.

herausgeben und an Interessenten gratis abgeben. Nummer 1 befindet sich in Vorbereitung und erscheint Anfang April.

Angebote von Aquarellen, Ölgemälden alter und moderner Meister, Miniaturen, alten Handzeichnungen, Holzschnitten, Kupferstichen (besonders engl. u. französ. Schule des XVIII. Jahrhunderts in Farbestich, Linier-, Punktier- und Schabmanier), Lithographien etc. sind uns stets erwünscht, desgleichen stets alles was wir in der heutigen Nummer des Börsenblattes unter Rubrik „Gesuchte Bücher“ suchen.

Auktionsaufträge für den Wiener Platz übernehmen wir zu kulantesten Bedingungen.

Antiquar- und Auktionskataloge erbitten stets in dreifacher Anzahl direkt per Post.

Antiquare, welche eine stramme Vertretung in Wien wünschen, wollen sich mit uns in Verbindung setzen.

Unsere Geschäftsprinzipien sind strengste Rechlichkeit und prompte, gewissenhafte Erledigung aller uns übertragenen Aufträge, sowie Verbindlichkeiten unsererseits.

Indem wir der Überzeugung Ausdruck geben, dass sich der Verkehr mit uns stets angenehm und lohnend gestalten wird, zeichnen

hochachtungsvoll

**Internationale Anstalt für Litteratur und Kunst**  
**J. J. Plaschka**

Buchhandlung, Antiquariat, Kunsthandlung, Verlag

Wien, I., Wollzeile 34  
(neben Urania-Theater).

#### Verkaufsanträge.

Bei Absicht des Verkaufs oder der Teilhaberschaft bitte ich bei mir anzufragen, da ich Respektanten für die verschiedensten Objekte in Verlag und Sortiment habe. Verschwiegenheit sichere ich zu und bin auch zu persönlicher Verhandlung jederzeit bereit.

Karl E. Preuß zu Kassel.

In einer Regierungsstadt der Prov. Brandenburg, beste Geschäftslage der Stadt, ist eine alteingeführte Buchhandlung (mittleres Sortiment), verbunden mit Leihbibliothek u. größerem Journalzirkel, zu verkaufen. Angebote unter A. Z. # 977 a. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

In mitteldeutscher Residenzstadt mit über 100 000 Einwohnern ist eine seit ca. 60 Jahren bestehende.

#### Druckerei

mittleren Umfangs (2 Schnellpressen, 1 Phönixpresse, Gasmotor, Schneidemaschine) mit besonders reichhaltigem Schriftmaterial für Werkdruck, guter Behörden- u. Verlagskundschaft, Druck u. Verlag des

#### Stadt-Adressbuches

an tüchtigen Fachmann unter günstigen Bedingungen wegen eingetretenen

#### Todesfalles

sofort zu verkaufen. Vermittler verbeten. Angebote unter # 987 durch die Geschäftsstelle des Börsenv. erbeten.

#### Verkauf!

Lebhaftes Sortiment in erster Geschäftslage Dresdens mit ca. 4000 M. Reingewinn ist bei 10 000 M. Anzahlung zu verkaufen. Erweiterungsfähiges Geschäft. Sichere Existenz. Die vorhand. Werte decken den Kaufpreis.

Gef. Angebote von Selbstrespektanten an Fr. Foerster in Leipzig erbeten.

### Synagoge des Satan

(400 Ex. Restauflage)

von

### St. Przybyszewski

wegen Verkleinerung des Verlags sofort zu verkaufen.

Berlin W. 57, Dr. R. Wrede.  
Kurfürstenstr. 20.

„Kleinerer rentabler wissenschaftlich-medizinischer Verlag ist Familienverhältnisse halber gelegentlich zu verkaufen. Derselbe ist in der Hauptsache neuern und neuesten Datums und eignet sich wegen seiner vorzüglichen Autorenverbindungen sehr gut als Grundstock für einen größeren wissenschaftl. medicin. Verlag. Neue Unternehmungen sind in Vorbereitung. Nachweisbarer Reingewinn. Umsatz steigend. Objekt ca. 30 000 M. Gef. Angeb. unter # 975 durch die Geschäftsstelle des B.=V.“

In schöner, großer, stark von Fremden frequentierter Ostseehafenstadt ist eine in stetem Aufblühen begriffene Buch-, Kunst- und Musikalien-Handlung durch mich zu verkaufen. Preis 12 500 M. Reingewinn über 3300 M. Anfr. werden beantwortet unter 702 durch  
Dresden 14. Julius Bloem.

Einige neusprachl. Schulbücher sind, weil sich der derz. Verleger denselben nicht widmen kann, billig zu verkaufen. Auch geeignet als Grundstock f. Verlag. Anfr. bef. u. F. M. 979 die Geschäftsstelle des B.-V.

Buch-, Papier- u. Devotionalienhdlg., flotttes Detail-Geschäft, günst. Lage schönster ober-schles. Stadt m. bedeut. Fremdenverk., Gym., Real- u. Töchter-schulen, Theater etc. ist weg. Krankh. sofort weit unt. Inventurwert, für ca. 7 1/2 Mille, Wert das Dopp., zu verk. Angeb. bef. d. G.-St. d. B.-V. u. S. A. No. 911.

Alte, rentable ornitholog. Fachzeitschrift mit dazugehörig. Verlagsartikeln ist f. 26 500 M. weg. Spezialisierung d. Verlags z. verk. Refl. erh. eingeh. Ausf. u. R. E. 598 d. d. Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

#### Kaufgesuche.

Rentables, nicht an den Ort gebundenes

#### Offertenblatt oder Zeitschriften-Unternehmen

gegen bar zu kaufen gesucht. Angebote unter C. S. # 982 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

#### Teilhaberangebote.

#### Für Herren,

#### welche den Reisebuchhandel kennen!

Große deutsche Verlagsbuchhandlung sucht zur Verbesserung ihrer Vertriebs-einrichtungen Anschluss an eine Reisebuchhandlung, die die Verpflichtung einget, nur für Werke des betreffenden Verlegers zu arbeiten. Die Firma beabsichtigt, sich finanziell an dem Geschäfte zu beteiligen, daher ist die Offerte beachtenswert für Herren, die den Wunsch haben, ein kleines Geschäft auszu dehnen, sowie namentlich für rührige Herren, die den Reisebuchhandel genau kennen und beabsichtigen, sich zu etablieren.

Wirklich tüchtigem, energischem Herrn, mit wenn auch nur geringem Kapitale, bietet sich günstigste Gelegenheit zur Schaffung eigener Existenz. Angebote, in denen vorhandene Bar-mittel nachzuweisen sind, mit ausführlichen Belegen über genaue Kenntnis des in Betracht kommenden Geschäftszweiges erbeten durch die Geschäftsstelle des B.=V. unter # 903.



## Fertige Bücher.

### Gegen die Götzen unserer Zeit.

Ⓩ Viele Nöte unserer Tage — sittliche, soziale und wirtschaftliche Nöte — gehen auf irgeleitete Anschauungen zurück. Die Phrase, nicht zum wenigsten die politische Phrase, hat eine heillose Verwirrung in den Köpfen angerichtet. Es bedarf einer Erneuerung des Denkens, einer Neubelebung der sittlichen Begriffe und Ideale, wenn unser soziales und staatliches Leben wieder gesunden soll. Hier gilt es, neue Wegweiser, neue Marksteine aufzurichten, die aus dem modernen Geistes-Chaos herausführen.

Das tut **Fritz Thor**. In der anspruchslosen Form von Aphorismen wirft er scharfe Schlaglichter auf alle Gebiete unserer Lebenszustände. In Wahrheit treffen

### Thor's Hammerschläge

die Entartung und den eitlen Götzendienst unserer Zeit mit unerbittlichen Streichen. Jedoch, sie sind nicht bloß kritisch, sondern geistig aufrichtend, von positivem Gehalt. Ja, sie dürfen als Grundsteine einer erneuten sittlichen Weltanschauung im gut modernen Geiste gelten. — Seit Schopenhauer und Nietzsche sind sozial-ethische Sentenzen nicht wieder in so packende aphoristische Formen gekleidet worden.

In hübschem gepresstem Einband ist das Bändchen eine Perle für jeden Büchertisch. Es ist einmal ein nahrhaftes Korn inmitten der gehaltlosen Spreu mancher modernen Belletristik.

**Hammerschläge. Sozial-ethische Aphorismen.** Von **Fritz Thor**. 80 S. Kl. 8°. Ladenpreis geheftet 1 M., geb. 1 M. 50 J. In Rechng. 33 $\frac{1}{3}$ %, bar 40%.

Den Herren Kollegen liefere ich ein Exemplar zum Selbstlesen gebunden mit 75 J. Leipzig.

**Th. Fritsch, Hammer-Verlag.**

## Bequemster Bezug

Ⓩ

### von Osterpostkarten.

Ca. 50 verschiedene Neuheiten, prächtige Künstlerkarten, farbig, liefern wir zum Preise von 4 M. pro 100 gleichmäßig fortirt.

**C. Andelfinger & Cie, Kunstverlag, München.**

28. Jahrgang.

# Chemiker-Zeitung.

Herausgegeben und redigiert von

**Professor Dr. G. Krause, Cöthen,**

unter Mitwirkung zahlreicher namhafter Fachmänner.

Leserkreis in allen Weltteilen. \* Stetig wachsende Abonnentenzahl.

Viermal prämiert.

**Erscheint seit 1877.**

Wöchentlich 2 Nummern gross Quart von je 22—44 Seiten

in vornehmer Ausstattung

betr. Druck und Papier, mit vielen Abbildungen im Texte.

\*

**Abonnement:**

Preis pro Quartal: 5 M. ord.,

3,75 M. netto.

Probenummern bitten wir zu verlangen.

Die „Chemiker-Zeitung“, die **reichhaltigste, einflussreichste, verbreitetste und billigste** aller chemischen und chemisch-technischen Zeitschriften,

wird  
gelesen  
von:

Chemikern aller Berufszweige, Apothekern, Bakteriologen, Berg- u. Hüttenmännern, Elektrotechnikern, Technikern, Ingenieuren, Patentanwälten, Fabrikanten chem.-technischer Präparate und Apparate, Maschinenfabrikanten, Photographen;

Professoren, Assistenten u. Studierenden an Universitäten, technischen Hochschulen und Versuchsstationen;

Lehrern an höheren Unterrichtsanstalten usw.;

Besitzern von Laboratorien und von Chemikalien- und Drogenhandlungen;

Mechanikern, Grosskaufleuten, Spediteuren usw.

Der **Jahrgang** der „Chemiker-Zeitung“ umfasst **2 Bände** mit je einem ausführlichen Inhalts-Verzeichnisse (Autoren- und Sachregister).

**Inserate.**

**Insertionspreis** pro Kolonelleile 30 Pf.

Spezielle Rubrik: **Literarische Anzeigen.**

Bei Zuweisung von **nicht buchh. Anzeigen** gewähren wir dem Buchhandel entsprechende Provision.

**Verlag der Chemiker-Zeitung, Cöthen (Anhalt).**

Kommissionär:

E. Ungleich, Leipzig.

Auslieferung

nur in Leipzig.







Union Deutsche Verlagsgesellschaft in Stuttgart, Berlin, Leipzig.

**Z** für Geschenkzwecke, für Schul- und Volksbibliotheken, zur Verwendung als Schulprämien eignen sich besonders nachstehende, von pädagogischer Seite warm empfohlene Jugendschriften-Sammlungen:

# Universalsbibliothek für die Jugend.

Eine Auswahl der besten und bekanntesten Jugendschriften in neuen illustrierten Ausgaben zu **äußerst billigen Preisen** von 20 Pfennig an bis höchstens 1 Mark 20 Pfennig.

Bis jetzt sind **400 Nummern** erschienen.

Wir bitten um Ihre fortdauernde Empfehlung für diese Sammlung von anerkannt pädagogischem Werte, deren Absatzgebiet sich über die allerweitesten Volkskreise erstreckt. Für Zwecke von **Schul- und Volksbibliotheken** lassen wir einen „Bibliothek-Einband“ mit Lederrücken und Papierbezug herstellen. Derselbe wird nur auf Verlangen bei fester Bestellung — anstatt des sonst für die Universalsbibliothek verwendeten Leinenbandes und zu gleichem Preise wie dieser — geliefert.

Um den Vertrieb dieser allerwärts eingeführten Bibliothek besonders lohnend zu machen, liefern wir

in Rechnung und bar mit 55 $\frac{1}{3}$ % und 10:1 (zusammen ca. 10%).

Gebunden 10:1 von gleichwertigen Bändchen (auch gemischt).

An Vertriebsmitteln stellen wir **Plakate gratis** und **Inserate auf halbe Kosten** gern zur Verfügung.

Außerdem offerieren wir unsere **illustrierten Kataloge** (in größerer Anzahl mit firmenaufdruck). Auch stehen unsere **kürzeren Verzeichnisse** in entsprechender Anzahl gratis zu Diensten.

## Otilie Wildermuths Volksausgabe. Jugendschriften. Zweiundzwanzig Bändchen.

Diese billige, illustrierte Ausgabe enthält die besten Jugenderzählungen **Otilie Wildermuths** und erfreut sich fortdauernd einer ungeteilten Anerkennung. Wir lassen die Serie in

**verschönerter innerer und äußerer Ausstattung, sowie mit dauerhafter Kartonage**

erscheinen und bitten, dieselbe vollständig auf Lager zu halten. In allen Fällen, wo für gute und dabei billige Jugendlektüre Bedarf vorhanden ist, wird sich Ihre Empfehlung als nützlich erweisen.

**Preis jedes Bändchens 75 Pfg. ord., 50 Pfg. netto und bar.**

**Freiemplare: fest 12:1 — bar 6:1 (auch gemischt).**

Stuttgart, Berlin, Leipzig,  
18. März 1904.

**Union Deutsche Verlagsgesellschaft.**



*Langenscheidtsche*  *Verlagsbuchhandlung*

(Prof. G. Langenscheidt)

z

Für die Zeit des Schulbeginns empfehlen wir Ihnen rechtzeitige Lagerergänzung unserer modernen

# Schul- und Taschenwörterbücher

1. **Sachs-Villatte**, Wörterbuch der französischen und deutschen Sprache.

Hand- und Schul-Ausgabe, ca. 2000 Seiten gr. Lexikon-Format. Teil I (Französisch-deutsch), Teil II (Deutsch-französisch). Jeder Teil geb. à 8 Mk. Beide Teile in einem Bande geb. 15 Mk.

2. **Muret-Sanders**, Wörterbuch der englischen und deutschen Sprache.

Hand- und Schul-Ausgabe, ca. 1700 Seiten gr. Lexikon-Format. Teil I (Englisch-deutsch), Teil II (Deutsch-englisch). Jeder Teil geb. à 8 Mk. Beide Teile in einem Bande geb. 15 Mk.

☛ Zur Verteilung an die Schüler etc. stellen wir Ihnen unseren neuesten umfangreichen Prospekt zur Verfügung. Derselbe enthält über Sachs-Villatte und Muret-Sanders

## 1000 fachmännische neue Urteile

auf Grund praktischer Benutzung beider Werke abgegeben von Schulräten, Direktoren und Lehrern höherer Schulen.

3. **Menge**, Griechisch-deutsches Schulwörterbuch, mit besonderer Berücksichtigung

der Etymologie. XII, 635 S., gr. Lexikon-Format. Elegant geb. 7 Mk. 50 Pf.

**Ausreichend für Schüler unterer und mittlerer Klassen sind:**

## Langenscheidts Taschenwörterbücher.

**Englisch** von Prof. Dr. E. Muret. Teil I (Englisch - deutsch) XLII, 496 S. Teil II (Deutsch - englisch) XXXIX, 452 Seiten.

**Französisch** von Prof. Dr. Césaire Villatte. Teil I (Französisch-deutsch) XX, 440 Seiten. Teil II (Deutsch-französisch) XVI, 472 Seiten.

**Spanisch** von D. Antonio Paz y Mélia. Teil I (Spanisch-deutsch) XVI, 525 Seiten. Teil II (Deutsch-spanisch) XII, 486 Seiten.

**Portugiesisch** von Louise Ey. Teil II (Deutsch-portugiesisch) XVI, 456 Seiten.

**Griechisch** von Prof. Dr. Hermann Menge. Teil I (Altgriechisch-deutsch) VIII, 530 Seiten.

**Lateinisch** von Prof. Dr. Hermann Menge. Teil I (Lateinisch-deutsch) VIII, 390 Seiten.

Jede Sprache 2 Teile. Preis für beide Teile in 1 Bande geb. 3 Mk. 50 Pf., jeder Teil apart geb. 2 Mk.

**Vogel, Deutsches Nachschlagebuch.** (Bestes Auskunftsbuch in allen Fragen der neuen deutschen Rechtschreibung für den täglichen Gebrauch!) 33.-50. Tausend. XXX, 508 Seiten. Preis eleg. gebunden 2 Mk. 80 Pf.

~~~~~ **Bezugsbedingungen nebenstehend!** ~~~~~

Berlin, 18. März 1904.

*Langenscheidtsche Verlagsbuchhandlung*  
(Prof. G. Langenscheidt.)



# Langenscheidtsche Verlagsbuchhandlung

(Prof. G. Langenscheidt)

## ☛ Bezugsbedingungen: ☛

### a) Sachs - Villatte und Muret - Sanders

Hand- und Schul-Ausgabe

**50%\* und 7/6**

☛ auch beide Werke gemischt. ☛

\* Von Einbänden kann jedoch der volle Rabattsatz nicht gewährt werden, auch wird der Einband zum Freiepl. berechnet.

### b) Menge, Griechisch - deutsches Schulwörterbuch

**33<sup>1</sup>/<sub>3</sub>% und 11/10**

☛ auch gemischt mit Halbbänden von Sachs-Villatte und Muret-Sanders. ☛

Von allen ähnlichen Werken sind Sachs-Villatte, Muret-Sanders und Menge diejenigen, an welchen Sie am meisten verdienen!

### c) Langenscheidts Taschenwörterbücher

**33<sup>1</sup>/<sub>3</sub>% und 13/12**

☛ auch gemischt. ☛

### d) Vogel, Deutsches Nachschlagebuch

Preis Mk. 2,10 netto, Mk. 1,85 bar

10 Exempl. für 16,50 Mk., 25 Ex. für 40 Mk., 50 Ex. für 77 Mk., 100 Ex. für 140 Mk.

(Für Oesterreich besonderer Einband mit Doppeladler.)

Partiebezüge ausnahmsweise auch fest in Jahresrechnung.

☛ Für à cond. bezogene Exemplare halten wir die **Partie-Ergänzung** durch Barbezug im Laufe des Kalenderjahres offen.

## Auslieferungs - Läger:

Leipzig: R. Hartmann; London: H. Grevel & Co. (nur Muret-Sanders); Paris: Haar & Steinert (nur Sachs-Villatte); Stuttgart: A. Oefinger; Wien: Carl Konegen, Verlags-Konto.

Ausserdem sind unsere Wörterbücher von allen Bar- und Vereins-Sortimenten zu beziehen.

☛ Die Barsortimente F. Volckmar, K. F. Koehler, L. Staackmann, Leipzig; Koch & Co., Stuttgart; Friese & Lang, Wien, führen Sachs-Villatte, Muret-Sanders, Menge sowie die Taschenwörterbücher und Vogel's Nachschlagebuch in unseren Original-Einbänden. ☛

Langenscheidtsche Verlagsbuchhandlung

(Prof. G. Langenscheidt.)



Zur Aufhebung des § 2 des Jesuiten-Gesetzes.

**Z**

**Sensationell! \* Los von Rom!**

# Jesuiten-Ränke

von **Rudolf Quanter**, ehem. Redakteur der Dresdner Rundschau.

Die Broschüre behandelt die Ränke und das Vordringen der Jesuiten in protestantischen Ländern, historisch beleuchtet.

50 Pf. ord. Bar mit 50% und 7/6.

Dresden 9.

**P. Dienemann Nchf.** (E. Rechenberger).

**Z** Nur auf Verlangen

(soeben erschienen) wird versandt:

## Die Haftpflichtversicherung

im „Entwurf eines Gesetzes über den Versicherungsvertrag“. Kritisches und Dogmatisches von Rechtsanwalt **Georgii**, Vorstandsmitglied des Allgemeinen Deutschen Versicherungsvereins a. G. in Stuttgart.

VIII u. 146 S. 8°. Ladenpreis 4 M.

Der Verfasser bietet hier in Erweiterung eines im Deutschen Verein für Versicherungswissenschaft Mitte Dezember v. J. in Berlin erstatteten Referates eine umfassende Kritik der auf die Haftpflichtversicherung sich beziehenden Normen des Gesetzentwurfs über den Versicherungsvertrag und formuliert zu jeder Bestimmung einen positiven Gegenvorschlag. Da er hierbei vielfach von dogmatisch neuen Gesichtspunkten ausgeht, so wird er Theoretikern und Praktikern mannigfachen Anlass zu weiteren klärenden Auseinandersetzungen auf diesem interessanten und noch wenig angebauten Gebiete geben.

Wir bitten zu verlangen.

**W. Kohlhammer's Verlag**  
in Stuttgart u. Berlin.

**H. Welter, Verlag in Paris.**

## Zur Subskriptions-Liste!

Handlungen, die von Reisland die deutsche Ausgabe von „**Meyer-Lübke's Grammatik der Roman. Sprachen**“ oder von mir s. Zt. die französische Ausgabe: „**Grammaire des langues romanes**“ bezogen, bitte ich von mir *Probefbogen* über den soeben im Erscheinen begriffenen *Registerband* zu verlangen.

Dieser *Registerband* ist dreimal reichhaltiger und vollständiger als der zur deutschen Ausgabe bei Reisland erschienene Index, berücksichtigt sowohl die französische wie auch in gleicher Weise in bezug auf Angabe der Paragraphen die deutsche Ausgabe und wird sicherlich auch von vielen Besitzern der deutschen Ausgabe gerne gekauft werden.

Paris, 4 Rue Bernard-Palissy.

**H. Welter, Verlag.**

Soeben erschien und wurde versandt:



Dr. Friedrich Carl Theis

## Die Strangbleiche baumwollener Gewebe.

### ==== Lieferung 1. ====

Preis 2 M ord., 1 M 50 ♂ netto, 1 M 40 ♂ bar u. 7/6.

Ich liefere noch Lieferung 1 in mässiger Zahl à cond.

„ 2—10 nur bar.

Prospekte gratis.

Nach Erscheinen der Lieferungen erhöht sich der Partiebezug auf 11/10.

## Verlag von Justus Perthes in Gotha.

**Z** Soeben erschien als **Ergänzungsheft 145** zu **Petermanns Mitteilungen:**

## Beiträge zur Klimatologie der südlichen Staaten von Brasilien.

I. Der Staat São Paulo.

II. Die Staaten Paraná, Santa Catharina und Rio Grande do Sul.

von

**Ernst Ludwig Voss.**

Mit Karte.

Preis M 4.— ord., M 3.— netto; gegen bar 7/6 Ex.

Ich liefere einzelne Exemplare gern in Kommission und bitte zu verlangen.

Gotha, den 18. März 1904.

**Justus Perthes.**



**Gebetbücher für Erst-Kommunikanten**

aus dem Verlage der  
**Alphonsus-Buchhandlung (A. Ostendorff), Münster i. W.**

**Brod der Engel.**

Vollständiges Gebetbuch, besonders zur Verehrung des allerheiligsten Altars-sakraments und des bitteren Leidens Jesu Christi.

Nach den Schriften der heiligen Väter und erleuchteter Geisteslehrer.

512 Seiten stark.

**Maria meine Hoffnung****Vollständiges Gebetbuch**

besonders für Verehrer der allerseligsten Jungfrau Maria.

496 Seiten. Blütenformat.

Beide Bücher liefern in folgenden Einbänden:

|                                                                       |   |       |
|-----------------------------------------------------------------------|---|-------|
| in Kaliko mit Rotchnitt für                                           | „ | 1.30. |
| in Kaliko mit Goldschnitt für                                         | „ | 1.75. |
| in gepreßtem Lederband mit Goldschnitt für                            | „ | 1.75. |
| in Chagrin, ohne Deckenpressung mit Goldschnitt für                   | „ | 1.90. |
| in Chagrin, mit vergoldetem Initial, runden Ecken und Goldschnitt für | „ | 2.10. |
| in biegsamem Einband, mit runden Ecken und Goldschnitt für            | „ | 2.50. |
| in wattiertem Kalblederband mit Hohlgoldschnitt für                   | „ | 3.50. |
| in ff. Fuchtenband mit Hohlgoldschnitt für                            | „ | 5.—   |

**Beicht- und Kommunionbuch**

von Landdechant **Bern. Schmik.** — 470 Seiten stark.

Preis in feinem Kalikoband mit Rotchnitt **M** 1.20; in Chagrinleder mit Rotchnitt **M** 2.—; in Chagrinleder mit Goldschnitt **M** 2.25.

Das Buch unterrichtet über die beiden hl. Sakramente und leitet in leicht verständlicher Sprache zu häufigem und würdigem Empfange derselben nachdrücklich an. Von Sr. Eminenz Kardinal G. Kopp bestens empfohlen.

**Hervorragende Bücher für Erst-Kommunikanten sind:**

**Tugendsschule** oder Anleitung zu einem frommen Leben für die heranwachsende Jugend. Von Pfr. **Ch. Beining.** Gebunden in feinem Kalikoband mit Rotchnitt **M** —.60, in Chagrinleder mit Goldschnitt **M** 1.50, in ff. Kalbleder mit Hohlgoldschnitt **M** 2.50.

Ein Buch, woraus die Erst-Kommunikanten nach der Feier des großen Tages lernen sollen, gut zu bleiben und das, was sie bei der Vorbereitung auf die erste heilige Kommunion eine Zeitlang getan und geübt haben, als beharrliche Neigung, als Tugend sich anzueignen.

**Geschichten für Neukommunikanten** für die Zeit vor und nach der ersten hl. Kommunion. Von **Ferdinand Wacker**, Pfarrer. Elegant gebunden 1 **M** 80 **S.**

Dieses schöne Buch bietet in edler, kindlicher Sprache einen kostbaren Inhalt; es kräftigt durch Mitteilung vieler verbürgter eucharistischer Wunder den Glauben des Kindes; es ermuntert durch schöne Erzählungen das Kind im Streben nach jenen anderen Tugenden, die am schönsten Tage des Lebens sein Herz schmücken sollen. Ja, die Erfahrung hat gezeigt, daß die Lesung dieses Buches das Kindes-herz für das große Glück, das seiner harret, begeistern muß.

Es ist ein herrliches Hilfsmittel für den Vorbereitungs-Unterricht. Man kann daher nur wünschen, daß sich dieses Buch in den Händen aller Neukommunikanten befände. Wenn also Eltern ihren Kindern, die sich zur ersten hl. Kommunion vorbereiten, ein wirklich schönes und nützliches Kommuniongeschenk machen wollen, so mögen sie doch zu „Wacker's Geschichten für Neukommunikanten“ greifen. Der Preis des Buches ist ein niedriger.

**Aeltere Verlags-Kataloge u. s. w.**

bittet man nicht zu makulieren, sondern einzusenden an die

**Bibliothek des Börsenvereins.**

**(Z)** Soeben erschienen:

**Etwas Neues**

für

**Kriegervereine****Soldatenpack**

Plattdüitsches Volksstück mit Gesang in zwei Theil

von

**Friedrich Cammin.**

Preis 1 **M** ord., 75 **S** netto.

Von vielen Kriegervereinen bereits vor Erscheinen bestellt, die beste Empfehlung für die Güte des Stückes.

Ich liefere reichlich in Kommission und bitte, umgehend auf beigegebenem Zettel verlangen zu wollen.

Rostock, den 17. März 1904.

**S. Wessel's Buchhandlung**  
(Carl Wessel)

Verlags-Abteilung.

**(Z)** Soeben erschien:

**Egoismus und Altruismus.**

Zur soziologischen Motivation  
\* des practischen Wollens. \*

Von

Dr. philos. **Dem. Gusti.**

Preis 1 **M** 20 **S** ord., 90 **S** no., 85 **S** bar.

In beschränkter Anzahl gern in Kommission.  
Leipzig.

**Rohberg'sche Buchhandlung**  
Jäh & Schunke.

**(Z)** Soeben erschien:

**Die chirurgische Behandlung  
der Hämorrhoiden.**

Eine klinische Sammelstudie

von Dr. **Paul Schlacht,**

Königl. Preussischem Assistenzarzt  
im 2. Ostpreuß. Feldartillerie-Regiment Nr. 52.  
80. 82 **S.** **M** 2.— ord., **M** 1.50 no.

Königsberg i. Pr.

**Gräfe & Anzer.**



Z

## Günstigster Zeitpunkt!

Wer sich über das Leben und Treiben der

# Jesuiten

in Tirol informieren will, der lese

Rob. Schweichel's

## „Der Bildschnitzer vom Achensee“.

Ein starker Band. Preis 2 *M.*, geb. 3 *M.* ord.

Um jeden Band ist ein Streifen gelegt, mit Hinweis auf die **aktuelle** Tendenz des Buches,

### deshalb vorzüglicher Schaufenster-Artikel.

Gebundene und ungebundene Exemplare sind in den Bar-Sortimenten von K. F. Koehler — L. Staackmann — F. Volckmar, Leipzig und Berlin, Alb. Koch & Cie., Stuttgart, und Friese & Lang, Wien, vorrätig.

Berlin, im März 1904.

Otto Janke.

Z

Soeben erschien:

# Die Kunst in der Photographie.

Herausgegeben von

## Franz Goerke,

Direktor der „Urania“ in Berlin.

VIII. Jahrg. 1904. Heft 1.

Im Jahre erscheinen jetzt 4 Hefte, von denen jedes 17—18 Kunstblätter in ausgezeichneten Reproduktionen, davon 5 in Helio-  
gravüre, enthält.

Preis im Abonnement à Heft Mk. 6.— ord., Mk. 4.50 bar.

Einzelpreis Mk. 8.— ord., Mk. 6.— bar.

Ein Heft zur Probe Mk. 4.50 no.

Halle a. S., März 1904.

Wilhelm Knapp.

Z

Neue Auflagen.

Soeben erschien:

**Theologia moralis per modum conferentiarum** auctore clarissimo P. Benjamin Elbel, O. S. F. Novis curis edidit P. F. Irenaeus Bierbaum, Ejusd. Ordinis. Provinciae Saxoniae S. Crucis Lector Jubilatus. Cum approbatione Superiorum. Band I. 3. Aufl. gr. 8°. XIV u. 914 S.) Preis brosch. 7 *M.* 50 *h.* ord., 5 *M.* no., 4 *M.* 50 *h.* bar; geb. in Halbfranz 9 *M.* 60 *h.* ord., 7 *M.* 20 *h.* no. — Freierpl. 13/12. —

**Kreuz und Altar.** Sieben Predigten über das Opfer des Neuen Bundes von Aug. Perger, S. J. Dritte Auflage. Mit kirchl. Druckerlaubnis. 118 S. 8°. Preis brosch. 90 *h.* ord., 60 *h.* no., 54 *h.* bar; geb. 1 *M.* 20 *h.* ord., 90 *h.* no. — Freierpl. 13/12. —

**Predigten auf die Sonn- und Festtage des Kirchenjahres** mit einem Anhang von Sakraments- und Fastenpredigten von Jul. Pottgeiser, S. J. Mit kirchl. Approbation. Fünfte Auflage. XVIII u. 512 S. gr. 8°. Preis brosch. 4 *M.* 80 *h.* ord., 3 *M.* 60 *h.* no., 3 *M.* 20 *h.* bar; geb. 6 *M.* ord., 4 *M.* 50 *h.* no. — Freierpl. 13/12. —

Wir bitten zu verlangen.

Baderborn. Bonifacius-Druckerei.



Soeben erschien die 4. verm. Auflage von:

## Jungborn-Scho

Kurze Geschichte des Jungborn, besonders interess. Urteile, Berichte, Artikel, wichtige Kurberichte

von Adolf Just.

25 s ord., bar mit 30% und 11/10, à cond. mit 25%.

Von diesem interessanten Büchlein machte sich bereits die 4. Auflage nötig. Jeder Freund der Naturheilbewegung ist Käufer.

Stapelburg-Harz.  
Buchhandlung Jungborn  
(Hud. Just).

Ⓩ Heute gelangte zur Ausgabe:

## Auswahl deutscher Gedichte.

Für den Schulgebrauch zusammengestellt und herausgegeben

von

**Franz Knauth,**

vorm. Rektor in Mühlhausen in Thür.

19. unveränd. Auflage in neuer Rechtschreibung.

Preis: Schulband 80 s ord., 60 s bar und 13/12.

Prämienband 1. M 50 s ord., 1. M 15 s no., 1. M 10 s bar und 13/12.

Wir bitten zu verlangen.

Halle a/S., den 16. März 1904.

Otto Hendel Verlag.

### Künftig erscheinende Bücher.

In einigen Tagen wird ausgegeben:

## Index

der

deutschen zahnärztlichen Literatur und zahnärztliche Bibliographie.

Im Auftrage des Zentralvereins deutscher Zahnärzte

bearbeitet von

**Prof. Dr. Port in Heidelberg.**

1. Jahrgang 1903.

Heidelberger Verlagsanstalt u. Druckerei

(Hörning und Berkenbusch.)



S. FISCHER, VERLAG

Berlin W., Bülow-Strasse 91.

Ⓩ In einigen Tagen gelangt zur Ausgabe:

## Gerhart Hauptmann: Rose Bernd

Schauspiel. Geh. Mk. 2.50, geb. Mk. 3.50

Vierzehnte und fünfzehnte Auflage.

Wir versenden nur auf Verlangen.



## Ⓩ Für Fortbildungsschulen!

Demnächst erscheinen in meinem Verlage folgende Neuheiten:

### Übungshefte für die schriftlichen Arbeiten des Gewerbetreibenden

herausgegeben von Rektor **J. Wewer**

Leiter der kaufmännischen Fortbildungsschulen zu Wiesbaden.

Ausgabe III in 3 Teilen.

Jeder Teil besteht aus einem „Arbeitshefte“ in Gross-Quart (Grösse der Ausgaben I und II der Übungshefte desselben Verfassers) mit einer dem Bedarf genau angepassten Anzahl Bogen karierten Papiers für die Unter- und Mittelstufe, unlinierten Papiers für die Oberstufe. (Diesem letzten Hefte, das dem vom Ministerium verlangten Freischreiben dient, wird ein Linienblatt, allen drei Heften je ein Lösblatt beigegeben.) Dazu kommt die „Vorlagenmappen“ mit Briefumschlägen und Postkarten für verschiedene Zwecke, Rechnungen, Quittungen, Anmelde- und Abmeldescheine zur Lehrlingsrolle, sämtlichen Postvordrucke und Eisenbahnformularen, die für den Gewerbetreibenden in Betracht kommen, überhaupt mit allem, was der durchgeführte Geschäftsgang, der jedem Hefte vorgedruckt ist, erfordert. Das bekannte Lehrbuch „Der Geschäftsmann“ enthält die Muster zu den Geschäftsgängen.

Teil I (Unterstufe) dieser neuen Ausgabe wird 60 s, Teil II (Mittelstufe) und Teil III (Oberstufe) je 80 s kosten, mit allem Zubehör, mit Rücksicht auf das Gebotene und die gute Ausstattung sehr mässige Preise, welche die Einführung erleichtern werden.

Ein kleiner **Massenartikel** verspricht zu werden:

### — 40 Liedertexte —

zum Gebrauch bei vaterländischen Festen, Abgangsfeiern, Spaziergängen usw. der Fortbildungsschule.

Herausgegeben von **A. Koch,**

Vorsitzendem des Fortbildungsschulverbandes der Provinz Sachsen.

Das Heftchen kommt einem oft empfundenen Bedürfnis entgegen und wird, wenn es den Schulleitern vorgelegt wird, gern eingeführt werden. Auf die günstigen Bezugsbedingungen (s. Bestellzettel) sei besonders hingewiesen.

Zur Nachricht auf viele Anfragen:

Die Fertigstellung der vor kurzem zum erstenmal angezeigten Neuheiten:

**Lüdcke, Linearzeichnen in der Volksschule**

**Lüdcke, Übungsstoff für den praktischen Unterricht in der darstellenden Geometrie**

hat sich etwas verzögert. Alle Bestellungen werden nun bestimmt am 28. d. M. erledigt werden.

Mit Dank für das diesen Werken vom Sortimentsbuchhandel entgegengebrachte lebhaftes Interesse und mit der höflichen Bitte um ausgiebige Benutzung der beiliegenden weissen Bestellzettel empfehle ich mich

hochachtungsvoll

Dortmund, Mitte März 1904.

**Fr. Wilh. Ruhfus,** Verlagsbuchh.



Sehr geehrter Herr Kollege!

Die bekannte Tatsache, daß gerade in den letzten Jahren das Streben nach erweiterter Bildung in immer breitere Schichten der Bevölkerung gedrungen ist, daß heute selbst jeder Handwerker und Arbeiter nach Kräften bestrebt ist, in Wissensgebiete einzudringen, die seinem Beruf vollständig fernliegen, läßt es notwendig erscheinen, diesem, im Interesse der Nation liegenden Streben durch Herausgabe einer populären, jedoch **auf der Höhe der Wissenschaft** stehenden Sammlung von Hand- und Hilfsbüchern nach Möglichkeit entgegenzukommen.

Wir haben uns deshalb entschlossen, in der 14 tägig erscheinenden Sammlung:

## „Hillgers illustrierte Volksbücher“

das hierzu nötige Material zu dem Preise von nur 30 Pf., im Abonnement 25 Pf., für den etwa 100 Seiten starken Band zu liefern. Dieser außerordentlich billige Preis soll jedermann die Möglichkeit geben, sich in den Besitz der Sammlung zu setzen, denn jeder Band setzt nur die elementarste Vorbildung der Leser voraus.

Die ersten Bände sollen nur die Grundlage der einzelnen Wissenschaften behandeln und solcher- gestalt zum Nachdenken anregen, während den späteren Bänden das Vertiefen und Spezialisieren vorbehalten ist.

Die in Frage kommenden Wissenschaften sind:

Naturwissenschaften, Mathematik

Technik und Gewerbe

Geschichte, Kulturgeschichte

Geographie, Völker- und Länderkunde

Militärwissenschaft, Kriegsgeschichte, Marine

Kunst-, Literatur- und Musikgeschichte

Staatswissenschaft, Gesetzeskunde

Volkswirtschaft

Handelswissenschaft

Sprachen

Verkehrswesen

Gesundheitslehre, Sport

Land- und Forstwirtschaft

Hauswirtschaft

Biographien

Verschiedenes.

Die einzelnen Bände werden sich in der Reihenfolge des Erscheinens nicht systematisch an die Materie binden, aber nach Vollendung der Sammlung ein in sich abgeschlossenes Bild unsrer gesamten Wissenschaften geben.

Ganz besonderer Wert ist darauf gelegt, daß jeder Band von einer

**Sach-Autorität** verfaßt ist, **volkstümlich**,  
und durchaus

also für jedermann verständlich geschildert wird.

Den Reigen wird der in den weitesten Kreisen bekannte Gründer und frühere Direktor des wissenschaftlichen Theaters der „Urania“ zu Berlin

**Dr. M. Wilh. Meyer,**

welcher sich auf dem Gebiete populärer Darstellung wissenschaftlicher Themata bereits einen Namen gemacht hat, eröffnen mit

**Die Gesetze der Bewegungen am Himmel und ihre Erforschung.**

~~~~~ Hieran schließen sich: ~~~~~

J. Hitomi, Japan und die Japaner

Dr. Paul Bergemann, Volksbildung

Direktor D. Schulz-Henke, Die Liebhaber-Photographie

Dr. Adolf Heilborn, Deutsche Kulturgeschichte

Groß, Hauptmann im Luftschiffer-Bat., Die Luftschiffahrt

Professor Maximilian Klein, Grundzüge der Philosophie

Reinhold Gerling, Die Naturheilkunde

Professor Dr. W. Migula, Botanik

Direktor Leo Brenner, Die Bewohnbarkeit der Welten

Dr. Herm. Blumenthal, Allgemeine Weltgeschichte

Dr. Paul Siepert, Grundzüge der Geologie

Ziv.-Ing. W. Haenschel, Die Dampfmaschinen

Obergärtner K. Meymund, Zimmergärtnerei

Dr. Ad. Neumann-Hofer, Volkswirtschaftslehre

Dr. W. Josephi, Kleine Baukunde

Dr. A. Langer, Grundzüge der Chemie

Dr. H. Jantsch, Deutsche Literaturgeschichte

Dr. Rud. Steiner, Buddha und die Buddhisten

Kgl. Reallehrer O. Steinel, Allgemeine Erdkunde

Dr. med. J. Marcuse, Kleine Gesundheitslehre

Professor Dr. W. Kaiser, Nutzpflanzen

Dr. W. Pabst, Meteorologie

Lehrer Ph. C. Mertens, Kleine Rechenschule

Professor H. Kaydt, Volks- und Jugendspiele

Professor Dr. J. E. Weiß, Der Haus- und Küchengarten

Jacque Groll, Der Spiritismus.

Änderungen vorbehalten.

Jeder Band ist in jeder Buchhandlung einzeln für 30 Pf. käuflich.



Außerdem er- **Vierteljahrs-Abonnement** auf je 6 Bände zum Preise von Mk. 1.50 und  
 öffnen wir ein hoffen, hiermit den berechtigten Wünschen der  
 weitesten Kreise entgegenzukommen.

### Erscheinungsweise und Bezugsbedingungen.

## „Hillgers illustrierte Volksbücher“

erscheinen in abgeschlossenen, ca. 6 Druckbogen klein 8°, starken Bänden am 1. und 15. jeden Monats.

Jeder Band kostet **einzel**n 30 Pfg. ord., 22 Pfg. netto, 20 Pfg. bar, von 100 Bänden (auch ge-  
 mischt) à 18 Pfg. bar ohne Freieemplare,

**also mit 40% Rabatt.**

Von Band 1 stellen wir Ihnen bis zu 5 Exemplaren à cond. zur Verfügung, von den folgenden Bänden je  
 1 Exemplar.

Im **Abonnement** liefern wir die in einem Vierteljahre erscheinenden 6 Bände zum Preise von  
 Mk. 1.50 ord., Mk. 1.10 bar, von 25 Exemplaren ab zu Mk. 1.— gegen bar, wobei Sie also, trotz des  
 billigen Preises, einen Rabatt von vollen  $33\frac{1}{3}\%$  genießen.

Um Sie in Ihren Bemühungen zu unterstützen, stellen wir Ihnen zum Versenden an Ihre Kunden  
 einen ausführlichen

## Prospekt nebst Subskriptionsliste

unentgeltlich zur Verfügung; für Firmenaufdruck berechnen wir Mk. 1.— per Tausend. Ebenso liefern wir  
 Ansichtstreifbänder für Band 1 sowie Plakate gratis.



Wie Sie ersehen, lassen wir es uns angelegen sein, dem Buchhandel mit  
 „Hillgers illustrierten Volksbüchern“ nicht nur ein Werk von geradezu

### unbegrenzter Absatzfähigkeit

zu bieten, sondern wir haben auch die Bezugsbedingungen so außerordentlich günstig  
 gestaltet, daß jede Firma damit einen

### sehr bedeutenden Verdienst

erzielen kann.

An Ihnen also liegt es nun, sich das Geschäft durch Anspannung aller Kräfte zu sichern.

Bei der Unterstützung, welche der **Volksbildung** von allen Seiten entgegengebracht wird, ist es  
 jeder Firma bei nur einiger Verwendung wohl möglich, eine sich stetig steigende Kontinuation zu erzielen.

In Anbetracht der sicherlich zu erwartenden großen Nachfrage erbitten wir Ihre geschätzte Bestellung  
 auf Vertriebsmaterial **umgehend**.

Besondere Manipulationen unterstützen wir gern; etwaige diesbezügliche Vorschläge erbitten wir mit  
 direkter Post. — Der erste Band erscheint am 1. April 1904.

Auslieferung nur in Leipzig. — Beiderseitiger Erfüllungsort: Berlin.

Verlangzetteln anbei.

Berlin W. 9, im März 1904.

## Hermann Hillger Verlag.





# Wilhelm Braumüller, Wien und Leipzig,

k. u. k. Hof- und Universitäts-Buchhändler.

Ⓩ Zur Versendung liegen bereit:

**Beiträge zur Oesterreichischen Erziehungs- und Schulgeschichte.** Herausgeg. von der österreichischen Gruppe der Gesellschaft für deutsche Erziehungs- und Schulgeschichte.

V. Heft: I. **Ein Triennium an der Salzburger Benediktiner-Universität (1658—1661).** Von Dr. **Laurenz Pröll**, k. k. Gymnasial-Direktor in Salzburg.

II **Ferdinand I. und die Stipendiaten aus den Partikularschulen Oberösterreichs in den Jahren 1551 bis 1554.** Von **Josef Jäkel**, k. k. Gymnasial-Professor i. P. in Freistadt in Oberösterreich.

III. **Beiträge zur Geschichte des österreichischen Elementarunterrichtes.** (Mit Neudrucken Felbiger'scher Schriften.) Von **Anton Weiss**, Professor an der k. k. deutschen Lehrerinnenbildungsanstalt in Prag.

Gr. 8°. IV, 298 S. 1904. Brosch. 8  $\mathcal{M}$  40  $\delta$  = 8 K 40 h.

**Bericht über den I. österreichischen Mediziner-Kongress** abgehalten in Wien vom 7. bis 10. Juni 1903. Herausgegeben vom Vollzugsausschusse der Wiener medizinischen Studentenschaft. Redigiert von **Julius Wenzel**. Lex. 8°. 228 S. 1903. Brosch. 5  $\mathcal{M}$  = 6 K.

**Franzensbad her mineral waters and baths by Leopold Fellner.** With 10 illustrations and 3 maps. (Braumüllers Bade-Bibliothek 114.) 8°. VIII, 94 S. 1904. Karton. 1  $\mathcal{M}$  40  $\delta$  = 1 K 60 h.

**Histologische und klinische Untersuchungen über Ichthyosis** und ichtyosisähnliche Krankheiten. Von Dr. **A. Gassmann**, Privatdozent an der Universität in Basel. (Ergänzungsheft zum „Archiv für Dermatologie u. Syphilis“.) Gr. 8°. 218 S., 2 Tafeln in Chromolithogr. Brosch. 6  $\mathcal{M}$  = 7 K 20 h.

**Friedrich Nietzsche. Darstellung und Kritik.** Von **Jakob J. Hollitscher**, phil. Dr. Mit einem Titelbild: M. Kleins Nietzsche-Statue. Gr. 8°. XVI, 270 S. 1904. Brosch. 5  $\mathcal{M}$  = 6 K.

**Die Tiroler Landesverteidigung im Jahre 1848.** Mit Benutzung eines Tagebuches des FML. Grafen Lichnowsky und anderer Papiere aus dem Nachlasse des FZM. Grafen Huyn. Von Freiherr **Alex. von Helfert**. Mit 5 in den Text gedruckten Kärtchen. Gr. 8°. IV, 192 S. 1904. Brosch. 3  $\mathcal{M}$  60  $\delta$  = 4 K.

**Die Inkunabeln der Bibliothek des Stiftes Schotten in Wien.** Von Dr. **Albert Hübl**, Professor am k. k. Schottengymnasium und Stiftsbibliothekar. Gr. 8°. X, 271 S. 1904. Brosch. 6  $\mathcal{M}$  = 7 K 20 h.

**Jahrbuch der Wiener k. k. Kranken-Anstalten.** Herausgegeben von der k. k. n.-ö. Statthalterei. IX. Jahrg. 1900. Mit vier Tafeln. Lex. 8°. X, 549 S. 1903. Brosch. 10  $\mathcal{M}$  = 12 K.

**Jahrbuch der k. k. Zentral-Kommission für Erforschung und Erhaltung der Kunst- und historischen Denkmale.** Herausgegeben unter der Leitung ihres Präsidenten Sr. Exzellenz Jos. Alex. Freiherrn v. Helfert von Prof. **Wilhelm Kubitschek** und Prof. **Alois Riegl**. Neue Folge. Erster Band. Mit 11 Tafeln und 243 Textabbildungen. 4°. IV, 400 S. 1903.

Brosch. 17  $\mathcal{M}$  = 17 K.

**Kants Bedeutung für die Gegenwart.** Gedenkrede zum 12. Februar 1904. Von Prof. Dr. **Wilhelm Jerusalem**. 8°. IV, 56 S. 1904.

Brosch. 1  $\mathcal{M}$  = 1 K 20 h.

**Ausgewählte Kapitel der Klinischen Symptomatologie und Diagnostik.** Von Hofrat Professor Dr. **Edmund Neusser** in Wien. I. Heft: Brachycardie — Tachycardie. Gr. 8°. 49 S. 1904.

Brosch. 1  $\mathcal{M}$  40  $\delta$  = 1 K 60 h.

**Vermeintliche Probleme in der Pathologie. — Allgemeine Pathologie.** Von Dr. **L. Philippson**, Dozent an der Universität in Palermo. Gr. 8°. ca. 13 Druckbogen. 1904. Brosch. 4  $\mathcal{M}$  = 4 K 80 h.

**Der moderne Denkmalkultus, sein Wesen und seine Entstehung.** Von **Alois Riegl**. Kl. 4°. IV, 65 S. 1903. Brosch. 1  $\mathcal{M}$  60  $\delta$  = 1 K 60 h.

**George Farquhar, sein Leben und seine Original-Dramen.** Von Dr. **David Schmid**. (Beiträge zur englischen Philologie, Bd. XVIII.) Gr. 8°. 24 Druckbogen. 1904. Brosch. 8  $\mathcal{M}$  = 9 K 60 h.

**Die Einwanderung in die vereinigten Staaten von Amerika** mit besonderer Rücksicht auf die österreichisch-ungarische Auswanderung. Von Dr. **H. Schwegel**, k. u. k. Vizekonsul in Chicago. (Sonderabdruck aus der Zeitschrift für Volkswirtschaft, Sozialpolitik und Verwaltung.) Lex. 8°. 47 S. 1904. Brosch. 1  $\mathcal{M}$  = 1 K 20 h.

**Das Weltproblem und der Weltprozess.** Gemeinverständliche naturwissenschaftliche und philosophische Studien. Von Dr. **H. Walter von Walthoffen**. Gr. 8°. 22 Druckbogen. Brosch. 5  $\mathcal{M}$  = 6 K.

**Die Goffesidee** in religiöser und spekulativer Richtung. Gemeinverständliche Darstellung auf geschichtlicher und religionsphilosophischer Grundlage. Von Dr. **H. Walter von Walthoffen**. Neue wohlfeile Ausgabe. Gr. 8°. 27 Druckbogen. Brosch. 3  $\mathcal{M}$  60  $\delta$  = 4 K.

**Ein Soldatenleben.** Erinnerungen eines österreichischen Kriegsmannes 1831—1903. Von **Karl Went von Römö**, k. u. k. Feldmarschall-Leutnant. Gr. 8°. 14 Druckbogen. Brosch. 2  $\mathcal{M}$  50  $\delta$  = 3 K.



Ⓢ Ende dieses Monats gelangt zur Ausgabe:

# Die Rohstoffe der Graphischen Druckgewerbe.

Band I:

## Das Papier,

seine Herstellung, Eigenschaften,  
Verwendung in den graphischen Drucktechniken, Prüfung u. s. w.

Von

**Eduard Valenta,**

Professor an der k. k. Graphischen Lehr- und Versuchsanstalt in Wien.

Mit 120 in den Text gedruckten Abbildungen.

Preis 9 Mark.

✕

Das vorliegende Buch bildet den ersten Band einer „Materialienlehre“, welche die Rohstoffe (im weiteren Sinne des Wortes) der graphischen Druckgewerbe zum Gegenstande hat.

Die Erzeugnisse dieser Gewerbe bestehen aus der Unterlage für den Druck, dem Papiere und aus dem Drucke (Schrift oder Bild), welcher ein Gemenge von Farbe mit einem Bindemittel für dieselbe darstellt.

Diese Materialien, Papier einerseits, Farben und Bindemittel (Firnis) andererseits, bilden in erster Linie den in den „Rohstoffen der graphischen Druckgewerbe“ behandelten Stoff.

Der vorliegende erste Band hat „das Papier“ zum Gegenstande.

Der Verfasser hat sich bemüht, stets den Zweck des Buches im Auge zu behalten, den Interessen des Graphikers möglichst Rechnung zu tragen. Aus diesem Grunde wurden die Kapitel, die der Herstellung gewisser Druckpapiere, den Papiernormalien, Papiersorten und dem Papierhandel, sowie jene, die der Papierprüfung gewidmet sind, ausführlicher behandelt.

Bei Besprechung der Papiersorten hat er, neben den verschiedenen Sorten von eigentlichen Druckpapieren, auch jener Papiersorten gedacht, die der Buchdrucker allenfalls mit Aufdruck zu versehen in die Lage kommen könnte. Ferner wurden auch jene Papiere, die als direktes Mittel zur Bildherstellung in den graphischen Druckgewerben Verwendung finden (es sind dies die verschiedenen Übertragungs-, Umdruck- und Schabpapiere), einer eingehenderen Betrachtung unterzogen.

Was die Festigkeitsprüfung von Papier anbelangt, so wurden ausser den allgemein angewendeten Verfahren, die in den verschiedenen Handbüchern über „Papier“ ausführlich beschrieben sind, auch einige weniger verbreitete Methoden und Apparate in das Buch aufgenommen. Es ist dabei der Gedanke leitend gewesen, dass unter Umständen die eine oder die andere dieser Methoden, die für die Prüfung der Festigkeit von Papieren im allgemeinen bestimmt sind, speziell bei Prüfung von Druckpapieren gute Dienste leisten könnte.

Von der richtigen Wahl des Papiers für ein Druckwerk hängt vieles ab. Dem Drucktechniker diese Wahl zu erleichtern, ihn in die Lage zu versetzen, den Wert und die Brauchbarkeit eines Papiers für seine Zwecke richtig zu beurteilen, ist eine der Aufgaben dieses Buches. Wenn es dieser Aufgabe gerecht wird und andererseits dem Fachmanne, der sich mit Papierprüfung befasst, bei der Untersuchung von Papieren, die für Druckzwecke verwendet werden sollen, nützlich ist, hat es seinen Zweck erfüllt.

Prospekte in jeder Anzahl gratis.

Halle a/S., März 1904.

Wilhelm Knapp.

Max Woywod in Breslau.

Ⓢ In den nächsten Tagen erscheint:

# Raumlehre

für Volksschulen

enthaltend

## Die Ergebnisse des Unterrichts und Aufgaben

von

**W. Steuer,**

Kgl. Seminar-Oberlehrer.

8<sup>o</sup>. 52 Seiten. Kart. Preis 45  $\mathcal{L}$ ,  
34  $\mathcal{L}$  netto.



Diese kleine Raumlehre erscheint auf vielfaches Verlangen als Ergänzung zu des Verfassers weit verbreiteten Rechenbüchern und wird von der großen Zahl der sicheren Freunde der Steuerschen Rechenmethode mit viel Interesse aufgenommen werden und daher sehr bald an vielen Orten zur Einführung gelangen.

Ich bitte, die „Raumlehre“ überall, wo die Steuerschen Rechenhefte eingeführt sind, zur Ansicht zu senden.

Verlangzetteln liegt bei.

Breslau, 16. März 1904.

Verlagsbuchhandlung  
Max Woywod.



Berliner Lithographisches Institut Julius Moser, Berlin W. 35.

Ⓜ

Prof. W. Liebenow's Eisenbahn-Wandkarten

**NEU!**

von **Central-Europa** mit Nebenkarten vom Europäischen Russland und der Oberschlesischen- und Ruhrkohlen-gebiete

von **Deutschland** mit Nebenkarte vom Europäischen Russland

Mafsstab 1 : 1 250 000

erscheinen fortan in **doppelter** Ausgabe:

**Ausgabe A:** Wie bisher mit farbiger Unterscheidung der **Eisenbahndirektionsbezirke**.

**Ausgabe B:** Mit farbiger Unterscheidung der **Eisenbahnen**, auf denen

**Luxus-** (Express) **Züge** verkehren,

**Schnellzüge** „

**Schlafwagen** „

der **Zollabfertigungsstationen**,

der **Haltestellen der Luxuszüge**

und einem **Verzeichnisse der Luxuszüge mit Angabe ihrer Verkehrszeit**

**Ein Blick genügt**

zur Orientierung über die schnellste Reiseverbindung.

Sichere Abnehmer sind: **Hotels, Verkehrsinstitute, Eisenbahnverwaltungen, Spediteure, Bureaux, Kontore.**

**Preise:**

|                                       | Für Central-Europa |         | Für Deutschland |          |
|---------------------------------------|--------------------|---------|-----------------|----------|
|                                       | ord.               | bar     | ord.            | bar      |
| gefaltet in Umschlag                  | Mk. 6.—            | Mk. 4.— | Mk. 4.—         | Mk. 2.70 |
| auf Leinwand mit Stäben oder in Mappe | „ 12.—             | „ 8.50  | „ 9.—           | „ 6.50   |
| „ „ „ „ und lackiert                  | „ 15.—             | „ 10.50 | „ 11.50         | „ 8.25   |

Soeben erschien:

**KARTE des Ostasiatischen Kriegsschauplatzes**

1 : 5 000 000

Format 60 : 66 cm.

Bearbeitet 1904 von **GUSTAV RICHTER**  
IN GÖRLITZ.

Die Karte bietet ein **geschlossenes Bild des Kriegsschauplatzes;**

sie umfasst: **Korea** und die **Mandschurei** bis nördlich von Charbin,

**Japan** bis zur Südspitze von **Formosa**,

die **Chinesischen Küstengebiete** bis 200 km westlich von Peking.

**Broschiert in Umschlag Mk. 1.— ord.** Bar mit 40% und 7/6, von 20 Expl. ab mit 50%. In Komm. mit 30%.

mit Nebenkarte:

Der östliche Teil der

**Sibirischen Eisenbahn**

1 : 15 000 000

und Anmerkungen über:

**Sprachliches**

in den **chinesischen** und **japanischen** Ortsbezeichnungen.

Berliner Lithographisches Institut Julius Moser, Berlin W. 35,

Abteilung Verlag.

Potsdamerstr. 110.



Verlag von Eduard Heinrich Mayer

in Leipzig.

Rosspatz 16,  
LEIPZIG, März 1904.

P. P.

Ende März erscheint:

**Jahrbuch**  
der  
**Astronomie**  
und **Geophysik.**

Enthaltend die hervorragendsten Fortschritte auf den Gebieten:

**Astrophysik, Meteorologie, physikalische Erdkunde.**

Herausgegeben unter Mitwirkung von Fachmännern

von

**Prof. Dr. Hermann J. Klein.**

Vierzehnter Jahrgang 1903.

Ca. 24 Bogen gr. 8°. Mit 5 Tafeln.

Preis kartoniert **№ 7.—.**

In Rechnung 25%, bar 33 1/3% u. 11/10.

Das „Jahrbuch der Astronomie und Geophysik“ hat sich durch seinen vorzüglich ausgewählten Inhalt, sowie durch die jedem Jahrgange beigegebenen, tadellos hergestellten Tafeln eine gesicherte Stellung bei den zahlreich vorhandenen Freunden astronomischer Forschung erworben. Ich bitte um Aufgabe ihrer Kontinuation und um weitere tätige Verwendung für diesen vornehmen Artikel.

Bei Erscheinen eines neuen Jahrganges ist stets grössere Nachfrage nach den früheren Bänden. Halten Sie gef. auch diese auf Lager.

Bis Ende April nachbezogene Exemplare der Bände 1—13 (1890—1902) liefere ich Ihnen für neu eintretende Abonnenten ausnahmsweise

☛ bar mit 50%, ☛

selbstverständlich ohne dass hierdurch der Ladenpreis beeinflusst wird.

Hochachtungsvoll

**Eduard Heinrich Mayer.**

**Deutsche Verlags-Anstalt**  
Leipzig Stuttgart Berlin



Demnächst gelangen zur Ausgabe:

**August Sperl**

**Hans Georg Portner. Eine alte Geschichte. 5. Auflage.**

Geheftet **№ 7.—** ord., **№ 4.90** netto, **№ 4.20** bar.

Gebunden **№ 8.—** ord., **№ 5.70** netto, **№ 5.—** bar.

**So war's. Ernst und Scherz aus alter Zeit. 5. Auflage.**

Geheftet **№ 4.50** ord., **№ 3.15** netto, **№ 2.70** bar.

Gebunden **№ 5.50** ord., **№ 3.95** netto, **№ 3.50** bar.

August Sperls große geschichtliche Romane „Hans Georg Portner“ und „Die Söhne des Herrn Budiwoj“ lassen alles hinter sich, was seit Scheffels Eltehard auf dem Gebiete des historischen Romans geleistet worden ist. Dabei ist Sperl nichts weniger als ein Nachahmer, er gehört zu den wenigen, die das Werk Scheffels wiederaufzunehmen versucht haben, und ist der einzige, dem der Versuch gelungen ist.

Demnächst erscheint:

**Die Hannoverische Heeresleitung**  
im Feldzuge 1866.

Eine kritische Beleuchtung der Erinnerungen des hannoverschen Generalstabschefs Oberst Cordemann

von

**Friedrich Thimme.**

1 **№** ord., 75 **♁** netto, 70 **♁** bar und 11/10.

Die Cordemannschen Aufzeichnungen erschienen als XV. Band der „Quellen und Darstellungen zur Geschichte Niedersachsens“. Abnehmer sind jedoch nicht nur die Subskribenten und sonstigen Käufer dieses Werkes, sondern alle ehemaligen hannoverschen Offiziere, Historiker etc. Auch durch Ausstellen im Schaufenster dürfte leicht Absatz zu erzielen sein.

Ich bitte, auf beiliegendem Zettel zu verlangen. Unverlangt versende ich nichts.  
**Die Auslieferung erfolgt nur in Leipzig.**

Hochachtungsvoll

Hannover, den 18. März 1904.

**Otto Tobies.**

Demnächst erscheint:

Des Sortimenterbundes drittes Stück:

**Los von Leipzig.**

Ein Wort an alle Freunde der Sortimentersache.

Von **Severinus.**

Preis ca. 15 **♁**; für Mitglieder gratis.

**Akademische Buchhandlung**  
zu Königsberg.

**NAGLER'S KÜNSTLERLEXIKON.**

Auf zahlreiche Anfragen teile ich hierdurch mit, dass die von mir geplante Faksimileausgabe dieses Werkes natürlich jetzt, wo E. Mareis' Verlag einen typographischen Neudruck veranstaltet, von mir nicht gebracht werden wird. Ich habe übrigens schon vordem meine Prioritätsrechte an die Firma Halm & Goldmann in Wien gegen eine von dieser mir angebotene Abfindungssumme von 5000 fr. Ladenpreis in Waren abgetreten gehabt. Die Bestellungen der Firmen des Buchhandels auf meine Ausgabe überwies ich Herrn E. Mareis.

Hochachtungsvoll

Paris, 15. März 1904. **H. Welter.**



# Schlicht, Armeetypen, 6. und 7. Auflage

(Z) geheftet 2 Mk. 50 Pf., geb. 3 Mk. 50 Pf.

ist nahezu vergriffen. Wir können nur noch fest bezw. bar liefern.

## Die achte und neunte Auflage

gelangt in 10 bis 14 Tagen zur Ausgabe. Wir bitten umgehend zu bestellen, da die Bestellungen nach der Reihenfolge des Eingangs erledigt werden.

Bestellzettel liegt bei.

Berlin W. 30, den 17. März 1904.

Alfred Schall.

### Schulthess & Co. in Zürich.

(Z) Zur Versendung liegt bereit:

## Bete und arbeite!

Predigten von

**Jakob Wissmann,**  
Pfarrer am St. Peter in Zürich.

Mit einem Lebensabriss und einem Portrait des Verstorbenen.

Preis brosch. 3 M 60 S, geb. 4 M 50 S.

## Christliche Dienstpflicht.

Synodalpredigt

der zürcher. Kirchensynode.

Von **Otto Bickel,** Pfarrer in Egg.

Mit Anhang: Uebersicht der zürch. Synodalpredigten seit dem Jahre 1834.

Preis 45 S.

Der

## evangelische Gottesdienst in der glarnerischen Kirche

von den Tagen der Reformation  
bis zur Gegenwart.

Ein Beitrag zur

Geschichte des reformierten Gottesdienstes.

Von **Gottfried Heer.**

Preis 1 M 60 S.

Bei Aussicht auf Absatz bitten zu verlangen!

Zürich, im März 1904.

**Schulthess & Co.**  
(W. & H. Schulthess.)

(Z) Um 24. März gelangt zur Ausgabe:

**Frank Wedekind**

## Die Büchse der Pandora

Tragödie in 4 Acten

— Zweite Auflage —

Mit Umschlagzeichnung von Karl Walser, 2 M 50 S, geb. 3 M 50 S.

„Die Büchse der Pandora“, dieses Trauerspiel des kühnsten, geniesthaftesten Humoristen, den wir jezt haben, Frank Wedekinds, war seinen Anhängern seit geraumer Zeit bekannt und wird nun als Buch veröffentlicht. Es ist die Fortsetzung vom „Erdgeist“. In der Tragödie erstem Teil erschien die Unfassbarkeit des Weibes greifbar geworden: das Lockende, Entschwebende, Wirrsalstiftende; man sah den Tanz um die Verderberin.

Der Tragödie zweiter Teil bringt den Abstieg; das Verderben der Verderberin. Die Schlusszene ist von einem so grandiosen Ernst und Humor des Grauens erfüllt, daß ungefähr der Vergleich mit Shakespeare heran muß. Manche werden vor der Tragödie auf den Rücken fallen: weil sie fast nur das umspannt, was den sichern Bürger schreckt; mögen sie liegen bleiben; mich hat sie nicht umgeworfen, sondern durch den Mut einer geradlinig-verwegenen Wahrhaftigkeit mit Dank erfüllt.

Die Art des Wedekindschen Humors ist ein bekannter Wert; ich habe sie so oft gezeichnet, daß ich es mir heut erspare. Nur: in diesem Werk erscheint alles gesteigert; das Schattenhaft-Furchtbare gewachsen. Lulu steht zu Zolas Nana . . . wie die Weber zum Germinal. Es sind dramatische Seitenstücke — doch ihr Wert, nämlich ihr Ergänzendes liegt nicht bloß in der zufälligen dramatischen Form.“  
(Alfred Kerr im „Tag“ 9. III. 04.)

Gelegentlich der Erstaufführung in Nürnberg schrieb die „Fränkische Tagespost“: „Es war ein Theaterabend, der an einen der Abende der Berliner „Freien Bühne“ erinnerte, als in heftigen Kämpfen der Sieg der modernen Literatur erkochten wurde.“

Ich bitte sofort zu verlangen. Die reichlich zurückliegenden Vorkaufbestellungen werden am 24. März erledigt.

Hochachtungsvoll

Bruno Cassirer, Verlag in Berlin.





**Hermann Walther**

Verlagsbuchhandlung G. m. b. H.  
Berlin SW.

Ⓩ In einigen Tagen gelangt zur Ausgabe:

**Dr. Karl Dammann,**  
**Protestantismus**  
und  
**Deutschtum.**

60 Pf. ord. \* 45 Pf. no.  
40 Pf. bar u. 7/6.

≡ „Ein eigentlich germanisches, auch volkstümliches und positives Christentum gibt es bisher noch nicht. Ein solches zu schaffen, darin wird man die richtigste kirchliche Aufgabe der Gegenwart und wahrscheinlich auch der nachkommenden Generationen zu sehen haben.“ ≡

Ⓩ In diesen Tagen erscheint und ist für den Buchhandel durch mich zu beziehen:

**Italienische Reiseführer**

Nr. 1.

**Der Gardasee**  
und der Iseosee

von

**Ottomar Piltz.**

Mit zahlreichen Abbildungen u. Karten.

2. verb. Aufl. 221 S. kl. 8<sup>o</sup>. kart.

1 M 50 Ⓞ, netto bar 1 M.

➔ **Vollständigster u. bester Führer v. Gardasee!** ➔

Vom selben Verfasser erschien im vorigen Jahre und ist gleichfalls durch mich zu beziehen:

**Sommernächte**  
am Gardasee.

Skizzen und Novellen.

schmal 8<sup>o</sup>. 1 M 20 Ⓞ, netto bar 90 Ⓞ.

Bitte, auf beiliegendem Verlangzetteln zu bestellen.

Berlin W., März 1904.

**Touristen-Magazin H. Mues.**

Im Juli, zur 6. Säkularfeier der Geburt Fr. Petrarca, wird erscheinen:

**Bibliografia delle opere a stampa**

intorno a **Francesco Petrarca**  
esistenti nella **Biblioteca Petrarquesca Rossettiana** di Trieste.

Anni 1485—1904

a cura di

**L. Suttina.**

Das Werk wird Fr. 12.50 kosten.

**Preis für die Subskribenten Fr. 10.—**

Subskriptionen durch mich ohne Vorauszahlung.

Turin, den 14. März 1904.

**Carl Clausen's Hofbuchh.**  
(Hans Rinck).

Ⓩ **Europäische Modenzeitung.**

**Beobachter der Herrenmoden.**

**Universal-Modenzeitung.**

**Moden-Telegraph.**

**Moden-Post.**

**Le Parisien.** Grande édition.

**Le Parisien.** Petite édition.

Heute gelangte Nr. 4 pro 2. Quartal zur Versendung; noch ausstehende Bestellungen erbitten wir uns schleunigst, da wir unverlangt nicht versenden.

Dresden-N., 15. März 1904.

**Expedition d. Europ. Modenzeitung**  
(Klemm & Weiff).

**Angebotene Bücher.**

**C. Haacke** in Nordhausen:

Goethes Werke. Vollst. Ausgabe letzter Hand. In 55 Bdn. geb. Cotta 1827-33.

Kleehaus, junges Blut.

Der deutsch-franz. Krieg 1870/71. Generalstabswerk. Kplt. Origbd. Geb.

Ebers, Aegypten in Wort u. Bild. 2 Origbde.

Fulke, Hellas u. Rom. Origbd.

Schlagintweit, Indien. 2 Origbde.

Italien, von Stieler, Paulus u. Kaden. 2. Aufl. Origbd.

Hesse-Wartegg, Nordamerika. Origbd.

Scherr, Germania. Origbd. Grossfolio.

Kugler, die Hohenzollern u. das deutsche Vaterland. 2 Origbde.

Allg. histor. Porträtwerk. 6 Bde. Orig.-Hfz.

Schillers Werke. Ill. Prachtausg. (Verlagsanst.) 4 Origbde.

Goethes Werke. Ill. Prachtausg. (Verlagsanst.) 5 Origbde.

Deutsche Rundschau v. Rodenberg. 1874—1877. In 12 Bdn. geb.

Nord u. Süd. 1877—81. 18 Bde. Geb.

**Brückner & Renner** in Meiningen:

Stempelsteuergesetz v. 31. 7. 1895 v. Noelle. Halbfranz. Neu.

**J. Schweitzer Sort.** (Arthur Sellier) in München:

Freibleibend ab München:

2 Corpus jur. civilis, ed. Krueger-Mommsen. 3 Bde. Hfz. Gut erhalten.

3 Corpus jur. civilis, deutsch von Otto, Schilling, Sintenis. 7 Bde. Geb.

2 Corpus jur. canonici, dtsh. 2 Bde. Geb.

1 Blätter f. Gefängniskunde. Bd. 1—37. Ganz komplett. Schönes Expl. Geb.

1 Brinz, Pandekten. 2. Aufl. 4 Bde. Hfz. Schönes Expl.

1 Entscheidgn. d. R.-G. in Civilsachen. Bd. 1—50 u. Gen.-Reg. 1—50. Orig.-Hfz. Gut erhalten.

1 — do. in Strafsachen. Bd. 1—36 u. Gen.-Reg. 1—36. Orig.-Hfz. Gut erhalt.

1 Gerichtssaal. Bd. 24—47. Brosch.

1 Goldammer, Archiv f. Strafr. Bd. 20—27 inkl. geb.

1 Hermann, Untersuchungen. 2. Aufl. 1874. Kart.

1 Jahrbücher f. Nationalökonomie. Bd. 28—67. Suppl. 1—21. Reg. 1—50. Hlw. Einige Bde. brosch.

3 Recht 1903. Origbd.

2 Reger, Entscheidungen. Bd. 1/23 u. I/II. Ergsbd. Ganzl. geb. Wie neu.

1 Seufferts Archiv. Bd. 1—58. Gen.-Reg. 1/55, sowie Gen.-Reg. 1/55 der verkürzten Ausg. Hfz. gleichm.

2 Weber, Gesetzsammlung. Bd. 1—30, Anhang u. Reg. Ganzl. geb. Wie neu.

1 Zeitschrift f. Civilprozess. Bd. 1—30. Hlw. gleichm. geb.

1 Zeitschrift f. internat. Privat- u. Strafr. Bd. 1—10. Br.

Gebote direkt erbeten!

**Ludwig Saeng** in Darmstadt:

18 Schellen, Rechenaufgaben. II. 7. A. 1894.

17 Herrig, Aufg. z. Übersetzen ins Englische. 14. A. 1889.

**Akad. Buchh. Fr. Jansa** in Leipzig:

Elektrotechnische Schule. Unterrichtsbriefe System Karnack-Hachfeld. Lfg. 1—120, mit Ausn. v. Lfg. 3. 53. 71—75. 84.

101—110.

**Josef Deubler** in Wien II., Praterstr. 9:

Sienkiewicz, H., Quo vadis? Autorisierte Übersetzung von J. Bolinsky. 422 Seiten (J. Lutz Verlag in Lindau.)

Origlwd. Herrlich schöne Ausgabe mit grossem Druck. Neue, tadellose Exemplare. Statt M 3.60 für M 1.50.

**C. Haacke** in Nordhausen:

Zick, Venus et son cortège. Orig.-Halbfr. Richard Wagner-Galerie, v. W. v. Kaulbach u. Pixis. (Jos. Albert.)

Milton, das verlorene Paradies, ill. v. Doré. Die Klassiker der Malerei, hrsg. v. Krell.

1. Serie 68 Tafeln. 2. Serie 64 Tafeln.

Die franz. Maler d. 18. Jahrhunderts, hrsg. v. Wurzbach. 60 Tafeln.

**F. Braun**, Buchh. in Tuttlingen:

1 Partie württemb. evang. Gesangbücher, billigst.



**C. M. Ebell** in Zürich:  
12 Anhang zu Bismarcks Gedanken und Erinnerungen. I/II. Geb.  
20 Schiel, 23 Jahre in Südafrika. Geb.  
3 Im Kampf um Südafrika. III. Viljoen. Geb.  
6 — do. IV. A. de Wet. Geb.  
2 Wrangel, Buch v. Pferde. 3. A. Br.  
1 — do. Geb.

Ich übernahm die geringen Restvorräte von:

**Archivio per le Scienze  
Mediche fondato da G. Bizzozero  
e redatto da C. Sacerdotti.  
Vol. 1—27. Torino 1876—1903,  
in gr. 8<sup>o</sup>. (Fr. 405.)**

Diese wichtige italienische Zeitschrift ist für alle Universitäten, Akademien und grösseren medizinischen Bibliotheken unentbehrlich. Da nur eine ganz beschränkte Auflage gedruckt wurde und für die Verbreitung im Auslande wenig geschah, fehlt das Archiv auch in den meisten Bibliotheken, es dürften daher Angebote an die betr. Stellen von gutem Erfolge sein.

Nur wenige vollständige Exemplare sind vorhanden, die bald vergriffen sein werden.

**Ich liefere franko Leipzig  
netto bar *fl.* 150.—.**

Hochachtungsvoll

Turin, 7. März 1904.

**Carl Clausen's Hofbuchh.**  
(Hans Rinck).

**J. Fassbender** in Elberfeld:  
3 Büchner, Leitfaden d. Kunstgeschichte.  
7. Aufl. Geb. Neu.

**Emil Weise's Buchh.** in Dresden-A.:  
Gottfr. Kellers Gedichte. 1846. Orig.-  
Ausg. Gut erh.

Lessings sämtl. Schriften, hrsg. v. K. Lachmann. 12 in 13 Bdn. Mit Portr.  
Berl. 1838—40. Hfrz.

**J. Noiriel's Bh.** in Strassburg i/E.:  
Reformations-Almanach. Jg. 1-3 (1817—1821). Kart., m. Goldschn.  
Revolut.-Almanach v. 1802. Göttingen.  
Br. Mit vielen Portr.  
Jacobi, J. A., Eichenlaub a. Luthers Grab gestreut im J. 1817. 3. Ausg. Erfurt 1818. In rot. Ganzldrbd., m. Goldschn.

**Otto Klemm** in Leipzig:  
Bibel mit den Kurfürstenbildern und Holzschnitten. „Gedruckt und verlegt zu Nürnberg 1708 durch Johann Andrea Endters seel. Sohn u. Erben“. Mit Vorrede vom 4./10. 1692. Sehr gut erhalten.

**Garms'sche Buchh.** in Dortmund:  
50 Mein Lebenslauf. (Lebenslauf-Verlag Berlin.) à *fl.* 5.50. **Tadellos neu!**

**Stadtmission(Ostermoor)**, Charlottenburg:  
Handb. d. Ingenieurwiss. I, 4. V, 2. 3. Origfrz. Neu mit 60%  
Westermanns Monatsh. 1862, 63, II, 64-76. Geb. Schönes Privatexpl.

**Gesuchte Bücher.**

\* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

**F. A. Brockhaus' Sort. u. Ant.** in Leipzig:  
Zöckler, Zeugen Gottes im Reiche d. Natur. Tille, Gesch. d. dtshn. Weihnacht.

Journal f. reine u. angew. Mathematik. Bd. 11. 12.

Zeitschrift f. Mathematik u. Physik. Suppl. z. Bd. 18 u. Bd. 15.

Archiv f. Mathem. u. Physik. Bd. 26 u. 32. Meinong, psycholog. u. ethische Untersuchg. üb. Werttheorie.

Annales de l'Inst. Pasteur 1891.

Dilthey, Einleitg. in d. Geisteswissenschaft.

Caplan, Enteroptase. Thèse. Paris 1889.

Glenard, Enteroptase et Neurasthenie. Paris 1886.

Wolff, Enteroptase u. Wanderleber. Diss. Leipzig 1896.

Huber, Beiträge z. Kenntn. d. Enteroptase.

Lorentz, Versuch einer Theorie d. elektr. u. opt. Erscheing. Leiden 1895.

Jaures, le mouvement révolutionnaire au XIXe siècle.

Journal f. Chemie u. Physik, hrsg. v. Schweiger, 1819—33. Bd. 24—69.

Güldner, üb. d. Versuche Papst Innocenz III. Diss. 1893.

Rundschau, Astronomische. Bd. 4.

Tamm, Svenska ord. etc. Upsala 1881.

Dorsch, zur Herbartsage. 1902.

Entscheidungen d. Reichsgerichts in Civilsachen. Bd. 22 u. folg.

— do. in Strafsachen. Bd. 18 u. folg.

Sohm, altdeutsche Reichs- u. Gerichtsverfassung. 1871.

Steinmetz, ethnolog. Stud. z. ersten Entw. d. Strafe. 1894.

Schmeller, Glossarium Saxonicum.

Hagelin, H., Stomastoskopiska. Stockholm 1889.

Persson, P., Studia etymologica. Upsala 1886.

**Wiegandt & Grieben** in Berlin:

Lichtenberg, G. Chr., Aphorismen.

Schreber, D. G. M., Kallipaedia. 1858.

Mallarmé, St., l'après-midi d'une Faune.

— les dieux antiques.

— petite philologie.

— les divagations.

Anzengruber, Dorfgänge.

Cooper, Lederstrumpf. Deutsch nach dem Original.

**Burgersdijk & Niermans** in Leiden:

\*1 Gazette médicale de Paris. 1830. 1835.

\*1 Journal für Fabrik, Manufaktur, Handlung u. Mode. 1792 u. folg., auch einzeln.

**E. Meltzer's Buchh.** in Waldenburg i. Schl.:  
Gothaischer Hofkalender 1861.

**Ludwig Thelemann** in Weimar:  
Brockhaus' gr. Konv.-Lex. Neueste A. Geb.

**F. A. Brockhaus' Sort. u. Ant.** in Leipzig:  
Azpurua, Biografias de hombres notables de Hispano-America.

Mémoires de l'Académie de Belgique. Tome 38. 1870.

Pierre le Tourneur, Oeuvres. (Alles.)

Magazin für die Literatur des Auslandes. Jahrg. 1—27.

Herz, 7stell. Logarithmen f. jede Zeitkde.

**Hartman's Buchh.** in Agram:

\*Handb. d. klass. Altertumswissenschaft. 8. Bd. II. Abth. 2/3.

**C. E. Klotz** in Magdeburg:

1 Büchmann, geflügelte Worte.

1 Bismarck, Reden, v. Horst Kohl. 12 Bde.

**Moritz & Münzel** in Wiesbaden:

\*1 Grimm, morgenländ. Märchen.

\*1 Hoffmann, Frz., Familie Waldemar.

\*1 Linden, Aug., Märchen.

\*1 Gregorovius, Geschichte d. Stadt Rom. Bd. 5 bis Schluss.

\*1 Justi, Murillo.

\*1 Geschichtschreiber d. dtshn. Vorzeit Berlin 1851, Besser.

\*1 Schmied, Beethoven (Schauspiel).

\*1 Scherer, dtsh. Litteraturgesch.

\*1 Peter, Gesch. Roms. 3 Bde. 3. A.

**Hermann Appel** in Straubing:

Weiss, Apologie. Bd. 4.

**Sachse & Heinzelmann** in Hannover:

\*Heller, prakt. Handbuch f. Kupferstichsammler. 2. Aufl. Leipzig 1850.

**Ph. Brönnner** in Eichstätt:  
Münchener Jahrbuch 1888.

**Theodor Ackermann** in München:

\*Höfding, neuere Philosophie.

\*Haeckel, natürl. Schöpfungsgeschichte.

\*Grimm, J. u. W. Grimm, dtshs. Wörterb. 2. Aufl. Sow. ersch.

\*Salings Börsenjahrb. II. III. Letzte od. vorletzte Ausg.

\*Schmalbach, d. neuest. dtshn. Thaler.

\*Alfieri, Saul.

\*Sammlg. einiger Predigten d. Joh. Gottl. Krafft, hrsg. v. Chr. G. Bruck u. B. Jacobi. In 2 Bdn. (Cöln 1830.)

(Ev. mehrere Ex.)

\*Birlinger, a. Schwaben. 2 Bde.

**W. Fiedlers Antiqu.** Johs. Klotz in Zittau:  
Dannenberg, sächs. Berggesetz.

Bartels, zum Vortrage.

Bade, Aquarienkunde.

Geyer, Süßwasser-Aquarium.

Sachs-V., franz. Schulwörterbuch.

Brockhaus' Konv.-Lex. 13. Aufl. Bd. 10-16.

Kluge, etymolog. Wörterbuch.

**Zöller'sche Bh.** in Tauberbischofsheim:  
Antiquar. Billig.

\*2 Hansjakob, Residenz. Geb.

\*Ehrlers Predigten. Kplt. Geb.

\*Scherers Biblioth. f. Pred. Kplt. Geb.

\*Prediger u. Katechet. 15 versch. neuere Jahrgge. Geb.

Angebote direkt erbeten.

**A. Kaufmann** in Suhl:

\*Entscheidungen des kgl. preuss. Oberverwaltungsgerichts. Bd. 8 u. f.

Angebote erbitte nur direkt.



**Anstalt Plaschka** in Wien I, Wollzeile 34  
sucht stets, respektive alles in Wort und  
Bild von und über:

Adel.  
Alchemie.  
Amerika.  
Amman, Jost.  
Antisemitismus.  
Aquarienkunde.  
Alte Architektur.  
Armenpflege.  
Arundel Society Publications.  
Alte Astronomie u. Astrologie.  
Alte Atlanten.  
Autographen.  
Bergsteigerei.  
Alte Bibeln.  
Bilder aus Bäuerles Theaterzeitung.  
Blinde.  
Böhmen.  
Botanik, alte Werke.  
Briefmarken.  
Brotbacken u. Brotwucher.  
Bücher kleinster Formate.  
Bücherkunde, Kataloge etc.  
Burgen u. Schlösser.  
Burgkmair.  
Chodowiecki.  
Dialektdichtungen.  
Alte Drucke.  
Dürer, Albrecht.  
Alte Einbände.  
Eislaufen.  
Ex libris.  
Dr. Faust.  
Alte Fechtbücher.  
Festlichkeiten, Aufzüge.  
Feuerlöschwesen u. Feuerwerkerei.  
Flagellantismus.  
Alte Flugblätter.  
Frauen.  
Freimaurerei.  
Galeriewerke.  
Alte Gartenbücher.  
Geheimwissenschaften.  
Gemmen.  
Genealogie.  
Geschlechtsleben.  
Goethe.  
Graphologie.  
Grillparzer.  
Handlesekunst.  
Alte Handschriften.  
Hexenwesen.  
Holbein.  
Alte Holzschnittbücher.  
Holztafeldrucke.  
Inkunabeln.  
Alte Jagdbücher.  
Kaiser Josef II. u. seine Zeitgenossen.  
Juden.  
Alte Kalender u. Taschenbücher.  
Kalligraphie.  
Karikaturen.  
Karlsbad.  
Kärnten.  
Katholizismus.

**Anstalt Plaschka** in Wien ferner:

Keramik.  
Klassiker in I. Ausgaben (deutsche, engl.,  
französ. u. italien.).  
Klosterneuburg.  
Klosterorden.  
Alte Koch- u. Haushaltungsbücher.  
Kostümwerke.  
Kräuterbücher.  
Kriehuber.  
Künstlerlexikons von Nagler u. a.  
Kupferstichkunde, auch Kataloge.  
Lotto.  
Luther.  
Magie.  
Magnetismus.  
Mähren.  
Manuskripte.  
Märchen und Sagen.  
Kaiserin Maria Theresia u. i. Zeitgenossen.  
Alte Mathematik.  
Medaillen.  
Alte Medizin.  
Memoiren.  
A. v. Menzel.  
Monogrammwerke.  
Napoleon I.  
Narren.  
Naturwissensch. (Älteres.)  
Niederösterreich.  
Numismatik.  
Oberösterreich.  
Österreich im allgemeinen  
Österr. Kaiserhaus.  
Päpste.  
Perchtoldsdorf.  
Polen.  
Postwesen.  
Protestantismus in Österr.  
Raritäten jeder Art.  
Alte Reisewerke.  
Alte Reit- u. Fahrbücher.  
Revolutionen.  
Richter, L.  
Ridinger.  
Rittertum.  
Robinsonaden.  
Salzburg.  
Schach.  
Schiller.  
Schlesien (Österr.).  
Schweiz.  
Schwind, M. v.  
Senefelder.  
Siegelkunde.  
Alte Spielkarten.  
Spiritismus.  
Alte Spitzenbücher.  
Sportbücher.  
Sprichwörter.  
Stammbäume.  
Alte Stammbücher.  
Steiermark.  
Stephanskirche.  
Studenten.  
Tanz.  
Taubstumme.

**Anstalt Plaschka** in Wien ferner:

Tirol.  
Totentänze.  
Alte Topographien.  
Alte Traumbücher.  
Alte Turnbücher.  
Alte Turnierbücher.  
Ungarn u. Ung. Familien.  
Histor. Urkunden.  
Waffenkunde.  
Wahrsagekunst.  
Wappenbücher.  
Wien u. Wr. Familien.  
Zeitschriften, wissensch. (ganze Serien).

**Max Harrwitz** in Berlin W. 35:  
\*Alte geneal. Kalender.  
\*Alte milit. Almanachs.  
\*Histor.-geneal. Kalender 1808.  
Taschenbücher in Kollektionen.

**L. & A. Brecher** in Brünn:  
\*Sammlg. polit. Gesetze f. Österr.-Ungarn.

**Gustav Neugebauer** in Prag:  
1 Merkel, der Kehlkopf. Aber nur d. 1. Aufl.

**Schworella & Heick** in Wien:  
Fischer, Gesch. d. n. Philosophie. I—X.  
Horowitz, Marokko. 1887.  
Röhricht, dt. Pilgerreisen. Gotha 1889.

**Joseph Jolowicz** in Posen:  
\*Entscheidgn. in Strafsachen. 1—35.  
\*— do. Bd. 1—18. 27—35 u. Reg.  
\*May, im Lande d. Mahdi.  
\*Eisen, Kräuter- u. Wurzeltrocknung. 1783.  
— L'art le secher les légumes.  
Schlipf, Handb. d. Landwirtsch. 4. u. 8. A.  
Bredley, le calendrier des jardiniers. 1750.  
Annales de l'Institut horticole. 1829—35.  
Hirschfeld, Theorie der Gartenkunst.  
Deutsch od. französ.  
— kleine Gartenbibliothek. Kiel 1790.  
— Gartenkalender 1782—89.  
Becker, Taschenb. f. Gartenfreunde.  
— Miscellen f. Gartenfreunde.

**Scholtens & Zoon** in Groningen:  
\*Jahresberichte über die Leistungen und  
Fortschritte auf dem Gebiete der  
Neurologie u. Psychiatrie 1898—1903.

**Rud. Merkel** in Erlangen:  
\*Jäger, Weltgeschichte. Kplt.  
Keil u. Delitzsch, Komment. z. A. Test. III, 2.  
Schmoller, Grundr. d. Volkswirtschafts-  
lehre. Bd. 1.  
Lucae, d. Schalleitung durch d. Kopf-  
knochen. 1870.  
Döllingers Verordnungen. Bd. 17, Teil 2.  
Hrsg. v. Strauss. 1853.  
Ruskin, John, Stones of Venice u. anderes.  
Fessmaier, Grdr. d. bayer. Staatsrechts. 1801.

**C. Beck** in Athen:  
\*1 Bickell, Geschichte d. Kirchenrechts.  
(Giessen 1843.)

**E. Obertüschen's Buchh.** in Münster i/W.:  
1 Guizot, l'amour dans le mariage.

**Hj. Möllers Univ.-Bh.** in Lund (Schweden):  
Theolog. Litterat.-Zeitung 1889.

**Berliner Zeitschriften-Vertrieb**, Berlin:  
Hinrichs' Kataloge.



- Alfred Lorentz** in Leipzig:  
Codex Vatican., ed. Vercellone. 6 vols.  
Didache, hrsg. v. Harnack. 1884.  
Kuenen, Einleit. in d. A. Test.  
Lagarde, Prophetiae chaldaice. 1872.  
Monum. Syriaca exrom. codd. ed. Mösinger.  
1869—78.  
Nov. Testam. Syriace, ed. Gutbir. 1749.  
Sepher Jesirah, hrsg. v. Goldschmidt. 1894.  
Weil, Gesch. d. islam. Völker. 1866.  
Aristophanes, Comoediae, ed. Blaydes. 12 Bde.  
Cohen, Kants Theorie d. Erfahrung. 2. A.  
Kant, Vorsorge f. d. Augen in Hinsicht  
auf Druck u. Papier d. Bücher. 1798.  
Leibniz, Opera omnia, v. Dutens. Vol. IV.  
1768.  
Reid, Th., Works, p. p. Bart. 1849.  
Ritter-Preller, Histor. philos. Graec. Ed. VII.  
Schulze, Aenesidemus. 1792.  
Steinthal, Grammatik, Logik u. Psychol.  
Besser, J. v., Schriften, hrsg. v. König.  
Ca. 1800.  
Goethes Werke. Kleine Weimarer Ausg.  
Orighfrz.  
Ludwig, Weimars klass. Zeit.  
Sanders, Wrtrb. d. dtchn. Sprache. 3 Bde.  
Lane, Arabic-Engl. Lexicon. 8 vols.  
Montholon, Gefangensch. Napoleons. 1846.  
Münch, Gesch. d. Hauses Nassau-Oranien.  
1831—33.  
Recueil d'actes internat. de l'empire otto-  
man. Bd. 1—3.  
Biermann, Traditio ficta. 1891.  
Conrad, polit. Ökonomie. I. II.  
Desjardins, Droit maritime. Bd. 1.  
Gaupp-Stein, C.-P.-O. 5. Aufl.  
Rechtsprech. d. Oberlandesger. Bd. 1—7.  
Schwarz, Bürgerl. Recht.  
Annalen d. Physik. Bd. 17—27.  
Hoffmann, Grossschmetterl. Europas. 2. A.  
Schenck-Gürber, Physiologie.  
Verneuil, Etude de la plante.  
Vesalius, Anatomia Basil 1534.  
Falke, Repet. d. Landwirtsch. 1901.  
Hartmann-Knoke, Pumpen. 2. A.  
Krafft, Betriebslehre.  
Oncken, allg. Weltgeschichte. 44 Bde. u. Reg.
- Polytechnische Buchhandlung** A. Seydel  
in Berlin W. 8:  
\*1 Fischer-Hinnen, elektrische Gleich-  
strommaschinen.  
\*1 Fort u. Schlömilch, analytische Geo-  
metrie der Ebene u. d. Raumes.  
\*1 Hovestedt, Jenaer Glas. 1900.  
\*1 Klostermann, Lehrbuch des preuss.  
Bergrechts. 1871.  
\*1 Nernst u. Schönflies, Einführg. in d.  
mathemat. Behandl. d. Naturwissensch.  
\*1 Schlömilch, Compendium der höheren  
Analysis.  
\*1 — Uebungsbuch zum Stud. d. höh.  
Analysis.  
\*1 Strassen-Brücken, Die, der Stadt Berlin.  
1902.  
\*1 Veith, deutsches Bergwörterb. 1870.  
Gef. Angebote direkt.
- Ch. Künzi-Locher** in Bern:  
\*Pestalozzis Werke, v. Seyffarth. Kompl.
- Jos. Ant. Finsterlin Nachf.** in München:  
Dantes Divina Commedia, von Philalethes.
- A. Mantels** in Schlettstadt:  
Pohl, mein Vermächtniss. III.  
Lackowitz, Buch d. Thierwelt.
- A. & O. Schedin** in Lund (Schweden):  
\*1 Baron, Pandekten. Letzte Auflage.
- H. Schwick**, k. u. k. Hofbuchh. in Innsbruck:  
\*Westermanns Monatshefte. Bd. 53. 54.  
64. 77. 78. 79. 80. 82. 84. 85. Saubere  
Explr., nicht aus Lesezirkeln stammend,  
einzeln oder zusammen.  
Angebote direkt!
- Schaub** in Düsseldorf:  
Hallwich, Wallensteins Ende.  
Hurter, Wallensteins vier letzte Lebensjahre.  
Tröltsch, Ohrenheilkunde.
- Kober C. F. Spittlers Nachf.** in Basel:  
Gerlachs Bibelwerk.  
Zahn, Einleitung in d. Neue Testament.
- Schnitzler'sche Buchh.** in Wetzlar:  
1 Giesebrecht, W., Geschichte d. dtchn.  
Kaiserzeit. 4. Bd.
- Wilh. Jahraus** in Karlsruhe i/B.:  
\*Güldner, Verbrennungsmotoren.  
\*Haeder, Dampfmaschinen. 3 Teile.
- H. Welter**, 4, Rue Bernard-Palissy in Paris:  
Avicenna, Traités mystiques.  
Crecelius, oberhess. Wörterbuch.  
Dreyer, dtche. Kulturgeschichte.  
Jesuit relations. Livr. 1 to 73 a. index.  
(Cleveland.)  
Watt, Index of spectra. 1872 etc.  
Huillard-Bréholles, Hist. dipl. Frider. II.  
Carmen de motibus siculis rebus sec. XII  
gestis. 1746.
- W. Solinus** in Düren:  
\*Gurlitt, Gesch. d. Barokstils in Italien.
- Paul Deter** in Quedlinburg:  
\*Müller, K. O., Geschichte der griech.  
Literatur. Bd. 2 u. 3.  
\*Grube, biograph. Miniaturbilder. 2 Bde. Geb.
- Gsellius'sche Buchh.** in Berlin W. 8:  
\*Steinen, westph. Geschichte. Kplt.  
\*Theuerdank — Weisskunig.  
\*Hegels Werke. Bd. 2.  
\*Rechenberg, Hausherr — Hausfrau.  
\*Adelskalender 1900—1903.  
\*Veith, Bibliotheca Augustana.  
\*Julius von Voss (1768—1832), Romane,  
Theater, Dramaturgisches.  
\*Schadow, Polyklet.  
\*Meier, Ernst, Reform d. Verwaltungsgorg.  
\*Töchteralbum. Bd. 2.  
\*Gierke, Humor im Recht.  
\*Kohler, Ideal im Recht.  
\*Steiner, R., Philosophie d. Freiheit.  
\*Dilthey, Schleiermacher.
- B. Seligsberg** in Bayreuth:  
\*Keller, Gottfr., gesammelte Werke.
- A. Schmale** in Trier:  
\*Guéranger, Kirchenjahr. Brosch. od. geb.  
Gutes Exempl.
- Gsellius'sche Bh.** in Berlin W. 8:  
\*Friedrich, Lohmeyer u. Schanz, unser  
Hausglück. (Meissner & Buch.) —  
Fragemäulchen, — d. tolle Buch.
- Otto Schulze & Co.**, 20, SO. Frederick  
Street in Edinburgh:  
\*Wülker, L., gesch. Entw. d. Prodigienwiss.  
\*Rathgen, Entstehung d. Märkte. Strass-  
burg 1881.  
\*Verhandl. d. dt. Physik. Gesellsch. I. Nr. 5.  
\*Verhandlgn. d. Physik. Gesellsch. Jahr-  
gang 1—5. 11—13.
- Emil Gutzkow** in Stuttgart:  
Weber, Lehrb. d. Weltgeschichte. 1884.  
Kugler, Gesch. Friedrichs d. Gr., ill. von  
Menzel. Pr.-A.
- Brückner & Renner** in Meiningen:  
Kellen, Bilder a. d. Leben d. Bienen. Geb.  
Neue Berliner Schachzeitung. Jahrg. 1-8.  
Lange u. Bäumer, Handb. d. Frauenbew.
- Fr. Caesmann sen.** in Wels:  
Angebote direkt.  
\*1 Carneri, Gedichte. 1. Aufl.  
1 — Entwicklung.
- R. Schally** in Czernowitz:  
\*Bernstein, naturw. Volksbücher.
- Friedr. Meyer's Buchh.** in Leipzig:  
\*Weisse, üb. d. Verh. d. Publ. z. Philos.  
i. Zeitp. v. Hegels Abscheid. 1832.  
\*Schr. d. V. f. Ref.-Gesch. 55-66. 68. 70-73.  
\*Friedr. d. Gr. pol. Corr. Bd. 3—10.
- G. Gensel** in Grimma:  
Montelius, Chronologie d. ält. Bronzezeit in  
Norddeutschland. Braunschw. 1900.  
Niemann, Geheimn. d. Mumie.  
Dammer, Handb. d. chem. Technol. 5 Bde.
- Fr. Strobel** in Jena:  
\*Lexer, mhd. Wörterbuch.  
\*Kommersabende. Musikausg. z. allgem.  
dtch. Commersb. (4 Bde. à 7 N<sup>o</sup> ord.)  
\*Brunner, Grdr. d. dtchn. Rechtsgesch.  
\*Hettner, deutsche Litteraturgesch. N. A.  
\*Otto, frz. Konv.-Gramm. 25. od. 26. A. (1897.)  
Archiv f. Litteratur- und Kirchengesch.  
(Denifle.) Bd. 2. 3.  
\*Cruel, Gesch. d. dt. Predigt im M.-A.
- Ernst Schotte & Co.** in Berlin W. 35,  
Potsdamerstrasse 41a:  
Entscheidgn. d. Reichs-Oberhandelsgerichts.
- Albin Stein** in Netzschkau:  
\*Dalen-Lloyd-Langensch., Unt.-Br.: Engl.
- Titus Waechter** in Essen-Ruhr:  
Schaubecks Briefmarken-Album. Reform-  
Ausg. Nr. 90—93.  
Gemeinfassl. Darstellung d. Eisenhütten-  
wesens. (Bagel.)
- Otto Borggold** in Leipzig:  
Berkeley, Works, annot. by Fraser. 4 vols.  
Oxf. 1871.  
Jost, über d. Erfolg.  
Piper, Burgenkunden.  
Müller, Pythagoras.
- Hermann Mayer** in Stuttgart:  
\*Schlicht, erstklass. Menschen.  
\*Dahn, ein Kampf um Rom.  
\*Wachsmuth, Einleitg. in d. Studium d.  
alten Gesch.  
\*Innendekoration 1903.
- W. Teller** in Prag III:  
\*1 Sanders, deutsche Sprachbriefe.
- P. Schweitzer Nachf.** Ad. Beyer in Breslau V.:  
1 Weiss, Chronik v. Breslau.



**Ad. Becker's Buchh.** in Aussig:  
 Bartels, Friedr., d. schiefmäulige Almuth.  
 Batka, musikalische Streifzüge.  
 Bierbaum, O. J., Stilpe.  
 — Schlangendame.  
 Böcklin-Mappe. 1—4.  
 Böhlau, H., Sommerbach.  
 — die Kristallkugel.  
 Borgräber, Giordano Bruno.  
 Buol, M. v., das Geheimnis der Mutter.  
 Chamberlain, d. Drama Richard Wagners.  
 Conrad, Bergfeuer.  
 Dahn, sämtliche Werke. 21 Bde.  
 Dammer, Handb. d. chem. Technol. 5 Bde. Geb.  
 David, J. J., der Übergang.  
 Eschelbach, H., Erzählungen.  
 Gjellerup, die Opferfeier.  
 Hackländer, Sturmvogel.  
 Hauptmann, Carl, d. Hütten am Hange.  
 Hiltl, der Münzthurm.  
 — Geheimnis des Fürstenhauses.  
 Höfer, die Alten von Ruhneck.  
 — Geschichten a. d. Volk. (1852).  
 Hoffmann, Hans, von Haff und Hafem.  
 Hoffmann, Handbuch d. gerichtl. Medizin.  
 Huch, Friedr., Vita somnium breve. 2 vol.  
 Jensen, Gradiva.  
 — Mutterrecht.  
 Kämmerer, d. Landschaft in d. dtshn. Kunst.  
 Lesen und Reden. 2 Vorträge.  
 Martens, Kaspar Hauser.  
 Mauthner, Carl la Roche.  
 Mommsen, röm. Geschichte. Bd. 5.  
 Niese, Charl., Vergangenheit.  
 Pfohl, die moderne Oper.  
 Reuter, G., Liselotte von Reckling.  
 Schott, Ant., Gottestal.  
 — die Seeberger.  
 — Bescholten Volk u. and. Novellen.  
 Seidel, H., von Perlin nach Berlin.  
 Skowronnek, R., der Bruchhof.  
 Sperl, A., Prickelnd.  
 — der Feldoberst.  
 Spitteler, die hohe Zeit.  
 Stehr, H., das letzte Kind.  
 Strauss u. Torney, Erbe der Väter.  
 Suttner, B. v., Marthas Kinder.  
 Viebig, K., vom Müller-Hannes.  
 Wedekind, Ultra montes.  
**Paul Geuthner**, 10, rue de Buci in Paris (6e):  
 \*Garande, la guerre. 1864.  
 \*Renault, Introd. à l'étude du droit  
 internat. 1879.  
 \*Parieu, la monnaie internationale.  
 \*Institut. Droit. Intern.: Communicat. et  
 doc. relatifs à l' — 376 p.  
 \*Bull. Inst. Droit. Intern. 353 p.  
 \*D. Völkerr. u. d. Krieg v. 1870/71. Berl. 1871  
**Herm. Bahr's Buchh.** in Berlin W. 8:  
 Bauer, preuss. Jagdgesetze. 1900.  
 Entsch. in Strafs. Bd. 23 ff.  
 Rehbein-Reincke, preuss. Landrecht.  
 Dalcke, preuss. Jagdrecht. 1903.  
 Kohli, preuss. Jagdgesetze. 1900.  
 Wollenweber, Gründg. v. Baugenossenschaft.  
**F. A. Brockhaus' Sort. u. Ant.** in Leipzig:  
 Flaxman, Umriss zu Homer.

**Leo Liepmannssohn. Antiqu.** in Berlin:  
 \*Hartenfels, Elephantographia. 1723.  
 \*Wagner, R., Werke. 1871-83. Einz. Bde.  
 \*Hölderlin. Alles in alten Ausg. (Stets.)  
 \*Meibomius, antiq. mus. auctores. Vol. II.  
 \*Baedeker, Süddeutschland.  
**Alex. Kaumann, Buchh.** in Meiderich:  
 \*Bach, Studien u. Lese Früchte. Sämtl. Bde.  
 \*Gude, Erläuterungen z. deutschen Dichtungen.  
 Sämtl. Bde.  
 \*Herder, — v. Kleist, — Körner, —  
 Rückert, — Uhlands Werke. Mögl.  
 Reclamsche Ausg. Gut erhalten.  
 Angebote gef. direkt.  
**The Intern. News Comp.** in Leipzig:  
 1 Brehms Tierleben. 10 Bde. Geb. Tadellos.  
 1 Morton, Verloren u. gerettet.  
 1 Schwabe, Doppelgänger.  
 1 Rosner, vom Weg meines Lebens.  
 1 Mühlbach, Marie Theresia. 4 Bde.  
 1 Dächsel, Bibelwerk. Bd. 5. Orig.-Hlbfrz.  
 1 Keil, Kommentar: Daniel.  
 1 Appuhn, Casualreden. I.  
 1 Politzer, 10 Wandtafeln z. Anatomie  
 d. Gehörorgans.  
**Karl W. Hiersemann** in Leipzig:  
 Baer, Théâtre flamand. à Bruxelles.  
 Lance, Dictionn. des architectes français.  
 Evans, les âges de la pierre.  
 Cuevas, Arte de la lengua Ybanag.  
 Militär-Knaben-Institut Annaburg 1738  
 — 1838.  
 Collect. von Künstler-Menu-Karten.  
 Kunstgeschichte in Bildern. I—V.  
 Vasari, Vite dei architetti. 1550.  
 Kraus, Kunstdenkmäler Waldshut-Lörrach.  
 Rhetores graeci, ed. Spengel.  
 Schmidt, Wiener Rathaus.  
 Versteyl, Leinwandstickerei. Heft 1.  
 Millingen, Hist. métallique de Napoléon.  
 Biedenfeld, Gesch. d. Ritterorden.  
 Bücher mit Abbild. u. Ansichten v. See-  
 schlachten aus dem 15.—18. Jahrh.  
 Kern, Manuel of Indian Buddhism.  
 Oldenberg, Buddha.  
 Cordier, Authogr. chinoise.  
 \*Jahrbuch d. K. preuss. Kunstsammlgn.  
 Kpltte. Serie, sowie einz. Bde., bes.  
 die neueren.  
**P. Ehrlich** in Leipzig:  
 Koch, Jahresber. d. Gährungs-Organismen.  
 Auch einzelne Jahrgänge.  
 Wood, Grafentöchter.  
 Hackländer, illustr. Romane. Bd. 1.  
 Illustr. Welt 1882, Heft 1.  
 Alles von A. v. Droste-Hülshoff.  
 Romane von Wilh. Raabe.  
 Fontane, vor dem Sturm.  
 Beyerlein, Jena oder Sedan.  
 Andree, Handatlas.  
**Ad. Bernhard's Buchh.** (Johannes Krause)  
 in Landeck i/Schles.:  
 \*1 Lebert u. Stark, Klavierschule. Kpltt.  
 Gef. Angebote direkt.  
**Ludwig Davids** in Schwerin:  
 \*Brockhaus' Konv.-Lexikon. Jub.-Aufg.  
 Andrae-Sevin, Grundriss d. Weltgeschichte.  
 23. Aufl. Neu.

**Oscar Rothacker** in Berlin N. 24:  
 Nernst u. Sch., math. Behdlg. d. Naturw.  
 Ostwald, Grundriss d. allgem. Chemie.  
 \*Daheim. 5. Jg., event. Nr. 1-20 od. 13-20.  
 Nagel, operative Gynaekologie.  
**J. Noiriels Buchh.** in Strassburg i/E.:  
 Frenzel, K., gesamm. Werke. VI.  
 Härtel, Aug., dtshs. Liederlexikon. Geb.  
 Mossmann, Cartulaire de Mulhouse. 6 Bde.  
 Nietzsche, Geburt der Tragödie.  
 Sachs-Villatte, Wörterbuch. Grosse Ausg.  
 2 Bde.  
**Schmelzer** in Bernburg:  
 Meyer, Klassikerausgaben.  
 Goethe, Prachtausg. Dtsche. Verlagsanst.  
 Busch-Album.  
**S. Calvary & Co.** in Berlin NW. 7:  
 \*Simmel, Einltg. in d. Moralwissenschaft.  
 \*Möbius, Kunst u. Künstler.  
 \*Lange, Darstellg. d. Menschen in d. bild.  
 Kunst.  
 \*Dohme, Kunst u. Künstler. I.  
 \*Leach, Index biblicus. 1668.  
 \*Pattison, Renaissance en France. 2 vols. 1879.  
 \*Antoninus. Zürich 1558.  
 \*Petronius, Satyricon. Lutetiae 1581.  
 \*Panegyrici veteres, ed. J. Puleolanus. 1476.  
 \*Panegyrici veteres, ed. Mediolani. 1482.  
 \*Praetorius, Syntagma musicum. Wolf. 1618.  
 \*— Musae Sioniae. 1605—07.  
 \*Brück, Emblemata moralia et bellica.  
 Ca. 1615.  
 \*Cavallio, l'Egide de Pallas. Paris 1727  
 u. 1760.  
 \*Holsner, moderne Kriegsgewehre. 1890.  
 \*Winich, Repetirfrage. 1895.  
 \*Sontag, d. Schlägerduell. 1881.  
 \*Lamb, Rosamunde. Graz 1801.  
 \*Ztschr. f. d. dtshn. Unterricht. Jg. 1888.  
 \*Petronius, Satyricon. 1654. Paris 1587.  
 Überh. alle Ausg.  
 \*Alles üb. Blindheit u. Blinde. Nicht Medizin.  
 \*Draeger, hist. Syntax d. lat. Sprache. I. 1878.  
 \*Grumpeck, ursprung d. bosen franzos.  
 Augsb. 1496.  
 \*Pan. Kpltt. 5 Bde.  
 \*Stahl u. Eisen. Jg. 1881.  
 \*Catull, ed. Riese.  
 \*Aristoteles, Organon, rec. Waitz.  
 \*Brodley's ethical studies. Lond. 1876.  
 \*Duhamel, Traité d. pêches. 3 vols. 1769-82.  
 \*Teplicky (Steph. Thermenus), Rozmlou-  
 vání 2 orol o horák. Prag 1610.  
**Preuss & Jünger** in Breslau:  
 \*1 Hillern, Arzt der Seele.  
 \*1 Neumann, Bürgerl. Gesetzbuch. 3. Aufl.  
 \*1 Vergils Aeneis. Text u. Kommentar  
 von Fickelscherer.  
 \*1 Horaz, v. Schimmelpfeng.  
 \*1 Xenophons Hellenica, v. Sorrow.  
 \*1 Homer, Odyssee, v. Henke.  
 \*1 Livius, Text u. Komm. v. Fügner.  
 \*1 Autenrieth, Homer-Lexicon.  
**G. J. Göschen'sche Vlgsh.** in Leipzig:  
 Rechenberg, Hausherr u. Hausfrau. Geb.  
**Albert Rathke** in Magdeburg:  
 Brehm, Vögel in d. Gefangenschaft.



- Gnad & Cie.** (Amslinger) in Würzburg:  
 \*Arbeiterversorgung 1900—03.  
 \*Gaupp, C.-Pr.-O. 5. A.  
 \*Meyer, Konkurs-Ordnung.  
 \*Staub, H.-G.-B. 6./7. A.  
 \*Stengel, Rechtsencyklopädie.
- Georg Reipprich** in Lauban:  
 Centralblatt f. d. gesammte Unterrichts-Verw.  
 Preussens. Jahrg. 1892. (Berl., Cotta.)
- Otto Borggold** in Leipzig:  
 Lavater, Physiognomik.  
 Drbal, empir. Psychologie.  
 Jaeger, Entdeckung der Seele.  
 Pockel, gute Manieren.  
 Gerling, der praktische Hypnotismus.  
 Schubert, Erzählungen; den Band enth.  
 Der Spielmann u. Great.  
 Nowack, prophet. Bücher.  
 Breymann, Eisenkonstruktion.  
 Lehmann, Atlas: Unfallheilkunde.  
 — gerichtliche Medizin.  
 ? Kap d. guten Hoffnung, übers. v. Seume.
- C. Haacke** in Nordhausen:  
 \*Meyers Konv.-Lexikon. 21 Bde. Geb.  
 \*Scotts sämtliche Werke, englisch. Mögl.  
 Tauchnitz.  
 \*Meyer, Ed., Gesch. des Altertums. Bd. 1. 2.  
 \*Zur Reform des Zeichenunterrichts. I.
- J. A. Mayer'sche Buchh.** G. Schwiening  
 in Aachen:  
 Allg. Automobilzeitung 1903.  
 Schmitz, Misch-Dialekte d. Eifel.
- G. D. Baedeker** in Essen:  
 Deutsche Zeitschr. f. Geschichtswissensch.  
 Jahrg. 3—6.  
 Richter, Ludw., Winter.  
 Venator, bergmänn. Wörterb. I. Geb.  
 Der gebild. Mann. (Berlin, A. H. Fried.)
- Beck'sche k. u. k. Hof- u. Univ.-Buchh.**  
 (Alfred Hölder) in Wien:  
 1 Kunst f. Alle. 17. u. 18. Jg.
- Boysen & Maasch** in Hamburg:  
 1 Die Kunst. Kpltte. Jahrgge.  
 1 Semper, der Stil. I/II. Neueste Aufl.
- Bernhard Epstein & Co.** in Brünn:  
 \*Schulz, Unterr.-Briefe d. böhm. Sprache.  
 \*Lenau, Werke. Illustr.
- P. Garms'sche Bh.** in Dt. Krone i/Westpr.:  
 \*Conrad, polit. Oekonomie. Bd. 2.  
 \*Kautsky, Agrarfrage.  
 \*Ricardo, Grundgesetze d. Volkswirtschaft.  
 \*Stammler, Wirtschaft u. Recht.  
 Angebote direkt erbeten.
- Mart. Nijhoff** im Haag (Holland):  
 \*Zeitschrift f. Bergrecht, v. Brassert.  
 Bd. 1—44.  
 \*Paul, deutsches Wörterbuch.  
 \*Eberhard, synonym. Handwörterbuch.  
 \*Historisch Genootschap te Utrecht: Codex  
 diplomat. Neerlandicus. 4<sup>o</sup>. u. 8<sup>o</sup>; —  
 Kronijk; — Berigten v. h. Histor.  
 Gezelschap. Einz. Bde. u. kpltte. Reihen.  
 \*Polit.-anthropol. Revue. Jg. 1.  
 \*Sturberg, Vagabundenfrage.  
 \*Unger, Handeln auf eigene Gefahr.
- Alexander Felgenauer** in Braunau i. B.:  
 \*1 Serret, Differentialrechnung. 1. Bd. Geb.  
 Angebote direkt erbeten!
- C. v. Lama's Nachf.** in München:  
 \*Corpus scriptor. eccles. latin.  
 \*Schnorr, Bibel in Bildern.  
 \*Schubert, Tierreich; — Pflanzenreich.  
 \*Brunner, Chorherren- u. Cisterzienserb.  
 \*Alte u. Neue Welt 1903 u. 1904.  
 \*Frankf. Broschüren. Bd. 11. 16—19.
- H. Preiser** in Liegnitz:  
 Warendorf, Liegnitz.  
 Polenz, Büttnerbauer.  
 Sudermann, Frau Sorge.  
 Ganghofer, Martinsklause.  
 Scheffel, Ekkehard.  
 Freytag, d. Ahnen.  
 Schlesische Gartenlaube.  
 Kriegsgeschichten a. d. J. 1813/14.  
 Pfingsten, Liegnitz u. Umgegend.
- Antiquariat der Anstalt Bethel** in Bethel-  
 Bielefeld:  
 1 Fries, nach Gottes Rat.  
 1 — Auswanderer.  
 1 Monod, Apostel Paulus.  
 1 Moody, bibl. Charakterbilder.  
 1 Bettex, Naturstudien u. Christentum.  
 1 Dennert, Bibel u. Naturwissenschaften.  
 1 Hilty, Glück. Bd. 1.  
 1 Kypke, Ernstes u. Heiteres a. d. Burenkriege.  
 1 Schneller, Kaiserfahrt durchs heil. Land.
- R. Friedländer & Sohn** in Berlin NW. 6:  
 Beloch, griech. Gesch. I—II.  
 Bratranek, Goethes Nachlass. 3 Bde.  
 Landwirtschaft. Jahrbücher. 1903.  
 — Versuchsstat. Bd. 58—59.  
 Botan. Central-Blatt: Beihefte IX—XV.  
 Hofmeister, Keimung d. Kryptogam. 1851.  
 Tropical Agriculturist. 1897 u. f.  
 Marx, Gesch. d. Krystallkunde. 1825.  
 Pantocsek, foss. Bacillar. Ungarns.  
 Kolbe, Einf. i. d. Kenntn. d. Insekten.  
 Museum Calomianum. 1797.  
 — Humfredianum.  
 Börnstein, Wetterkunde.  
 Brown, Forests and Climate. 1877.  
 Central-Bl. f. Bacteriol. 1903.  
 Clouth, Gummi u. Guttapercha.  
 Hann, Klimatologie. 3 Bde.  
 Journal f. pract. Chemie. 1903.  
 Kabrhal, Trinkwasser-Beurteilg.  
 König, Unters. landwirtsch. Stoffe. 2. A.  
 Landolt, optisches Drehungsverm. 2. A.  
 Lassar-Cohn, org.-chem. Arbeitsmethod.  
 Lichtenberg, Ged. a. s. Werken. 1871.  
 Riemann, part. Differentialgleichgn.  
 Rupp, Unters. v. Nahrungsmitteln.  
 Saare, Fabrikat. d. Kartoffelstärke.  
 St. Claire Deville, Météorol. d. Antilles.  
 1860.  
 van Rijn, Glykoside.  
 Wedekind, Heterocyclop. Verbind.  
 Windisch, Unters. d. Weins.  
 Woeikof, Klimate d. Erde. 2 Bde.  
 Zeitschrift f. Unters. der Nahrungsmittel.  
 1903.  
 Hildebrandson, Atlas des nuages. 1896.
- Paul Eberhardt** in Leipzig:  
 Georges, K. E., grosses latein. u. deutsches  
 Handwörterbuch. 4 Bde. 40 *N* ord.
- Gustav Fock, G. m. b. H.** in Leipzig:  
 (A) Handelsberichte Gehe & Co. Sept. 1877.  
 April 1878. April 1879. April 1880.  
 Sept. 1897—1903. April 1901.  
 April 1903.  
 (A) Wüllner, Experim.-Physik.  
 (A) Monumenta Vaticana. I.  
 (A) Abegg, hist.-prakt. Erörterungen.  
 (A) Zeitschrift f. physiol. Chemie. Bd. 13—  
 15 u. 31.  
 (L) Archimedes, ed. Heiberg. 1880—81.  
 (L) Tillmanns, spec. Chirurgie. 6. A.  
 (L) Tschermaks mineral. Mitteil. Kpltt.  
 (L) Börners Reichs-Med.-Kal. 1904. II.  
 (L) Loofs, Antiqua Brit. Scotorumque ecclesia.  
 (L) Kürschners Nationalliteratur. Kpltt.  
 (L) N. Berl. Schachzeitung. Kpltt.  
 (L) Stahl u. Eisen.  
 (R) Mätzner, neufranz. Sprache.  
 (R) Berichte d. d. chem. Ges. Bd. 7 u. 9.  
 (R) Bielschowsky, Goethe.  
 (R) Eucken, grosse Denker.  
 (R) Lubarsch-O., Erg. d. allg. Pathol. u.  
 path. Anatomie.  
 (R) Ramon y Cajal, Retina.  
 (R) Krafft, org. u. anorg. Chemie.  
 (R) Fischer-W., chem. Technologie.  
 (R) Springer, Handb. d. Kunstgesch.  
 (R) Wundt, phys. Psychologie.  
 (R) Ztschr. f. ges. Strafrechtsw. Kpltt. u. einz.  
 (R) Strasburger, botan. Prakt.  
 (R) Lunge, chem.-techn. Unters.-Meth.  
 Kpltt. u. einz.  
 (R) Ztschr. f. Gesch. d. Oberrh. Bd. 1—39.  
 (W) Hartleben, meine Verse.  
 (W) Liliencron, Adjutantenritte.  
 (W) Liliencron, Gedichte.  
 (W) Ruperti, Fr., Nächte d. Cleopatra.  
 (W) Ruperti, Fr., Gedichte.  
 (W) Presber, media in via.  
 (W) Ibsen, sämtl. Werke. (Fischer).
- Otto Harrassowitz** in Leipzig:  
 Fröhner, Catal. des monuments antiques  
 de la collect. van Branteghem. 1892.  
 Eschstruth, polnisch Blut.  
 Sybel-Sickel, Kaiserurkunden.  
 Abhandlungen d. geol. Reichsanstalt zu  
 Wien. Vollständ. Reihe.  
 Theolog. Quartalschrift 1818—95.  
 \*Mitteilungen d. K. k. Geogr. Ges. zu  
 Wien. Bd. 20.  
 Fonseca, Expuls. de los Moriscos de  
 España. 1612.  
 Cervantes, la discreta Galatea. 1618.  
 — los trabajos de Persiles y Sigism. 1617.
- Max Schmidt's Buchh.** in Naumburg a/S.:  
 \*Willmanns, deutsche Grammatik.  
 \*Rehbein u. R., preuss. Landrecht. Aus-  
 gabe aus den 60er Jahren.  
 Angebote direkt erbeten.
- Wilhelm Kleinschmidt** in Hof i. B.:  
 Jurist. Wochenschr. Jg. XXIX. 1900 kpltt.  
 event. nur Nr. 63—66 inkl. apart.
- Ulrich Putze** in München:  
 \*Brehms Tierleben. 10 Bde. Geb.  
 \*Rheinlande. Jahrg. 1—3.



**Williams & Norgate**, 14, Henrietta Street, Covent Garden, London W.C.:  
 Bronn, Klassen u. Ordgn. d. Tierreichs. IV, 2: Cestoden.  
 Baumeister, Bilderhefte a. d. griech. Altertum. 8 Hefte.  
 Tischendorf, Acta Apostol. apocrypha.  
 Frerichs, Brightsche Nierenkrankheit.  
 Fantoni, Storia univers. del canto. 2 vols. 1873.  
 Rovinski, l'Oeuvre gravé des élèves de Rembrandt.  
 Schioedte, de metamorph. eleutheratorum observationes. Bd. 1. 1862—64.  
 Hillebrandt, vedische Mythologie. Bd. 3.  
 Egli, über d. Unfälle bei chem. Arbeiten.  
 Müller, Fragmenta hist. graec. Vol. II.  
 Behr, Genealogie. 2. Aufl. Mit Wappenb. u. Suppl.  
 Uppenborn, Gesch. d. Transformatoren.  
 Burdach, v. Mittelalter b. z. Reformation. I.  
 Cyrillus v. Jerusalem, ed. F. X. Funck.  
 Schrader, E., die Sargonsstele d. Berliner Museums. 1881.  
 Schlimmer, Terminol. medico-pharmac. franç.-persan. 1874.  
 Harnack, das karoling. Reich.  
 Ludwig, Süßwasserflora.  
 Weisse, de Platonis et Aristotelis in constit.  
 Rapson, E. J., Indian Coins. Strassb. 1898.  
 Thorbecke, Antarhs Leben. 1868.  
 Hahn, Symbole d. apostol. kath. Kirche. 2. Aufl.  
 Lunge, chem.-techn. Untersuchgn. Bd. 1.  
 Choulant, graph. Incunabeln.  
 Schultz-Gorn, altprovenzal. Elementarbuch.  
 Cresius, altprovenz. literarhist. Elementarb.  
 Chemische Industrie. Jg. 1898.  
 Sütterlin, deutsche Sprache.

**Georg Chr. Ursins Nachf.** in Kopenhagen:  
 1 Archiv f. Pharmacie 1902. Kplt.  
 1 Baron, Pandekten d. röm. Rechts.

**Josef Dietl** in Wien:  
 \*Wrangel, d. Buch v. Pferde.  
 \*Riccardo, Grundgesetze d. Volkswirtsch. u. Besteuerung.  
 \*Meyers Konv.-Lex. 5. Aufl. Kplt.  
 \*Schultz, Gartenbau.  
 \*— Architektur.  
 \*— häusliche Kunstpflege.  
 \*— Kulturarbeit.  
 \*— Frauentrachten.  
 \*König, d. Buch v. Schweidnitzer Keller.  
 \*Bippen, d. Rathskeller zu Bremen.

**A. Bergstraesser's Hofbh.** in Darmstadt:  
 \*1 Toussaint-Langenscheidt, Unterr.-Br.: Französisch.

**Speyer & Peters** in Berlin NW. 7:  
 \*Biedermanns Centralbl. f. Agrik.-Chemie.  
 \*Jahresbericht üb. Zuckerfabrikation.  
 \*— über Agrikulturchemie.  
 \*Kochs Jahresbericht üb. Gärungsorgan.  
 \*Zeitschr. d. Ver. f. Rübenzucker-Industr.  
 \*Neue Zeitschrift f. Zuckerindustrie.  
 \*Oest.-ung. Zeitschr. f. Zuckerindustrie.

**Geo. Brumder**, Germania Building in Milwaukee Wis. U. S. A.:  
 \*Kotzebue, Werke.

**F. Diemer Nachf.** in Kairo:  
 \*Haus, Principes de droit pénal belge.  
 \*Kremer, herrschende Ideen des Islam.  
 \*Hegel, Werke. Kplt.  
 \*Elworthy, the Earl of Eye.  
 \*Reinaud, Monuments arabes, persans et turcs du Cabinet de M. le Duc de Blacas. 1828. 2 vols.  
 \*Brehms Tierleben. 10 Bde.  
 \*Forskael, J. P., Flora aegyptiaco-arabica. 1775. —  
 \*Hausrath, Zeit Jesu.  
 \*— Zeit d. Apostel.  
 \*— nachapostol. Zeitalter.  
 \*Wingate, Mahdiism and Egypt. Sudan.  
 \*Rohlf's, Reise v. Tripolis n. Alexandrien.  
 \*Oppenheim, vom Mittelmeer zum pers. Golf. I ap.  
 \*Raimundus Collius, Arbor scientiae. Ca. 1600.  
 \*— Ars magna. Ca. 1600.  
 \*Hebra, krankhafte Veränderungen d. Haut.  
 \*Ibn Batouta, Voyages; Texte et trad. de Defréméry-Sanguinetti.  
 \*Eusèbe, Chronique; Version arménienne.  
 \*Boehlingk, jakutische Grammatik.  
 \*Shelley, Birds of Egypt.  
 \*Bauer, Leop., verschied. Skizzen, Entw. u. Studien.  
 \*Perring, (and Vyce?), Pyramids of Giza.  
 \*— do. Grosse Ausgabe.  
 \*Movers, die Phönizier (event. einz. Bde.).  
 \*Kaposi, Atlas d. Syphilis.  
 \*Lanzone, Dizionario egiziano.  
 \*Gibson, Sketches in Egypt.  
 \*Echoes from the Oxford Magazine. 1. Ser.  
 \*Ibn Khallikan, Vie des hommes illustres de l'Islamisme, trad. par Slane (engl. oder französisch).  
 \*Daloz, Suppl. au Répertoire. 19 vols.  
 \*de Malortie, Here, there and everywhere.  
 \*Leclerc, L., de la médecine arabe. 1854.

**G. A. Seraphin** in Hermannstadt:  
 \*Simon, Bilanzen d. Aktiengesellschaften. Berlin 1899.  
 \*Rosenthals Meisterschaftssyst.: Französisch.  
 \*Nansen, in Nacht u. Eis. Kplt. Geb.  
 \*Nösselt, Mythologie.

**Süddeutsches Antiquariat** in München:  
 \*Zollner, kath. Standeslehren. 1855.  
 \*Cardinal v. Widdern, Heeresbewegungen u. Märsche.  
 \*Arndts Pandekten. 14. Aufl.  
 \*Missale Romanum, ed. Reiss. 1860—61.  
 \*Wurzbach, Zeitgenossen. 1871.  
 \*Alles über Erfurt.  
 \*Kruspe, Erfurter Bilderchronik.  
 \*Falckenstein, Historie v. Erfurt. 1737.  
 \*Hartung, Erfurter Häuserchronik. Thl. II.  
 \*Paulsen, Nachtschiff f. Gotteskinder.  
 \*— Brodkorb. I u. II.  
 \*— Bibelstunden.  
 \*— Geschichten a. d. Reiche Gottes.  
 \*Arnim, L. A. v., Werke.  
 \*— Bettina v., Schriften.

**Paul Deter** in Quedlinburg:  
 \*Hartig, aus d. Praxis f. d. Praxis.

**Emil Weise's Buchh.** in Dresden-A.:  
 Birnbaum, Universal-Haus-Doktorbuch.  
 Michel, Gebärdensprache. 2 Bde.  
 Nietzsche, Zarathustra.  
 Staub, Kommentar z. HandelsG.B.  
 Weininger, Geschlecht u. Charakter.

**Franz Grunert** in Berlin W. 8:  
 Paul, Herstellg. u. Berechnung v. Druckwerken. Breslau.  
 Müller, G. A., d. Arbeiten d. Verlegers. Leipzig.  
 Ploss, das Weib.

**Speyer & Peters** in Berlin NW. 7:  
 \*Zallinger, Schöffensbarfreien d. Sachsen-spiegels.  
 \*Kolderup, v., dän. Rechtsgeschichte.  
 \*Ficker, vom Reichsfürstenstande.  
 \*Rothkirch, Stammbuch. 1880.  
 \*Michelsen, Hausmarke.  
 \*Goethes Unterhaltungen mit d. Kanzler v. Müller.  
 \*Wülker, Gesch. d. engl. Literatur.  
 \*Heilfron, deutsche u. röm. Rechtsgesch.  
 \*Entscheidg. d. R.-G. in Civilsachen.  
 \*Rechtsschutz, Gewerbl., u. Urheberrecht. Jg. 1—7 u. 4 apart.  
 \*Buxbaum, Hydrotherapie.  
 \*Handb. d. Ohrenheilkunde. 1892—93.  
 \*Giebel, Insecta epizoa. Kolor. Ausg.  
 \*Anzeiger, Anatom. Bd. 1—4.  
 \*Canstatts Jahresbericht. 1841—65.  
 \*Virchow-Hirschs Jahresbericht. Jg. 33, Bd. 2, Abth. 2 u. Gen.-Reg. z. Jg. 1-25.

**G. B. Leopold's Univ.-Bh.** in Rostock:  
 \*Pliinii naturalis hist., ed. Janus-Mayhoff. Vol. 1, Bdch. 1—6.

**Richard Kaufmann** in Stuttgart:  
 \*Schiller, Räuber. 1781.  
 \*Kretschmer u. Rohrbach, Trachten. 2. A.  
 \*Racinet, Gesch. d. Kostüms.  
 \*Prinz v. Wied, Reise nach Brasilien.  
 \*v. Winterfeld. Alles üb. diese Familie. Namentl. Urkunden u. Porträts.  
 \*Maimonides, Spiegel d. Irrenden.  
 \*Cervantes, Don Quixote, illustr. v. Doré.

**Struppe & Winckler** in Berlin W. 35:  
 Anwaltszeitung, Preuss. 1866.  
 Baumgartner, Gerichtspraxis in Versicherungssachen.  
 Baumgartners Zeitschr. f. Versicherungsr.  
 Dambach, Kriminalverjährung.  
 Gierke, Genossenschaftsrecht.  
 Harrasowski, Rechtsmittel.  
 Hirsch, Sachbesitzerwerb.  
 Kamptz, Rechtsprechg. d. Oberverw.-Ger.  
 Koch, Landrecht. 8. Aufl.  
 Lewis, Familienfideikommiss.  
 Masius, Rundschau.  
 Mitteis, Reichs- u. Volksrecht.  
 Schröder, Gesch. d. ehel. Güterrechts.  
 Zachariae-Crome, franz. Civilrecht.  
 Mayer, Ernst, Hdb. d. Astrologie. 1891.  
 Troels-Lund, Himmelsbild u. Weltanschauung, übers. von L. Bloch.  
 Zeitschr. f. österr. Advokatur. 1866 u. folg.  
 Zeitschrift d. Anwaltvereins f. Bayern. 1861 u. folg.



Haar & Steinert in Paris:

- \*1 Liebig's Annalen. 165—168.
- \*1 Nuova Antologia 1903.
- \*1 Velh. & Kl.'s Monatshefte 1903.

J. G. Schmitz'sche Buchh. in Köln:

- 1 Brehms Tierleben. Gr. A. Kplt.
- 1 Sanders, deutsche Sprache.
- 1 Muret, engl. Wörterb. Gr. u. kl. A.
- 1 Ebstein-Schwalbe, Hdb. d. prakt. Med.
- 1 Lombroso, d. geborene Verbrecher.
- 1 Ganghofer. Alles.
- 1 Zeitschrift f. Bücherfreunde. Jg. I-III. Gute Explr.
- 1 The Studio. Alles.
- 1 Rheinlande. Soweit erschienen.
- 1 Zuccalmaglio, Bordale.
- 1 Gumpert, Herzbl. Zeitvertr. Bd. 1-15.
- 1 Muspratt, Chemie. Neueste Aufl.
- 1 Weiss, Weltgeschichte.
- 1 Moll, d. conträre Sexualempfindung.
- 1 Treitschke, dt. Gesch. i. 19. Jh. Kplt.
- 1 Fillis, Dressur d. Reitpferdes.
- 1 Statist. Jahrbuch 1901, 02.
- 1 Wundt, Jungfrau u. Berner Oberland. Geb. (20 N.)
- 1 Wundt, d. Matterhorn. (20 N.)
- 2 Histor.-geogr. Beschr. d. Erzstiftes Köln. Eine nöthige Beilage zu des Herrn C. R. Büschings Erdbeschreibg. Frankfurt a/M. bei Joh. Georg Fleischer, 1783.

Hugo Streisand in Berlin W. 50:

- Materialien z. Gesch. d. Philos., v. Hausi. Bernays, Heraclit. Briefe.
- Meyer, Jürgen B., Kants Psychol. u. and. Werke von ihm.
- Klopstock, Gelehrtenrepublik.
- Reinhold, Briefe üb. Kant; — Synonymik; — Vorstellungsvermögen.
- Mellin, Marginalien zu Kant. 2 Bde.
- Herder, Adrastea; — Dingeerkennen.
- Velteim, dram. Versuche.

A. Kunz'sche Buchh. in Bräx:

- \*Brehms Tierleben. Kplt. Geb.

Hermann Krumm in Remscheid:

- \*Kempf, Landarchitekturen a. alter Zeit. Serie I. (Hessling.)

Reinhold Werther in Hann. Münden:

- Illustr. Romane aller Nationen. Jg. 1884.

Bolm & Lockemann in Hannover:

- \*1 Palast-Architektur v. Ober-Italien. Bd. 2. Genua. 150 N. ord. Wasmuth.
- \*1 Rooses, Gesch. d. Malerschule Antwerp.

G. Hornung in Unna:

- \*Andrees Handatlas. Neueste Aufl. Ant. Angebote direkt.

B. Seligsberg in Bayreuth:

- Caspari, Jenseits des Grabes.
- Gesenius, hebräisches Lexikon.
- Grimm-Wilke, neutestamentl. Lexikon.
- Latourneau, Entwicklung d. Moral.

Stiller in Rostock:

- \*Mecklenb. Ansichten. Militärbilder. Porträts von Fürstlichkeiten. Unverlangte Ansichtssendgn. sind von Erfolg.

Fritz Hohbaum in Meldorf, Bez. Kiel:

- \*Kommentar z. ärztl. Gebührenordnung von 1815. Angebote umgehend direkt.

A. Dressel's Akad. Buchh., Dresden-A. 14:

- 1 Thode, Franz v. Assisi.

Oscar Rothacker in Berlin N. 24:

- Alle medic. Spec.-Zeitschr., Serien u. e. Bde. Medicin. Monographien u. Lehrbücher. N. A.

Hermann Koch in Rostock i. M.:

- \*Ritus, Brandschaden-Regulierung. 1. Tl. Berlin 1884.

Wilhelm Braumüller & Sohn in Wien:

- Verhandlungen d. dtchn. Juristentages. 24. Tag III. 26. Tag I—II.

### Zurückverlangte Neuigkeiten

#### Sofort zurück

erbitten wir

Ueberall. 6. Jahrgang. Heft 14.

— do. 6. Jahrgang. Sonder-Nummer  
Russland-Japan

Berlin NW. 7.

Boll u. Pickardt,  
Verlagsbuchhandlung.

### Angebotene

### Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Berlin! Für sofort resp. 1. April wird ein zuverlässiger, tüchtiger 1. Sortimenter mit guten Literatur- und Sprachkenntnissen — speziell des Englischen — für lebhaftes Sortiment Berlins gesucht. Es wollen sich nur Herren melden, die im Besitze des Einjährigen-Zeugnisses, vollkommen selbständig zu arbeiten verstehen und ähnlichen Posten bereits mit Erfolg innegehabt haben. Herren, die im Ausland waren, bevorzugt. Anfangsgehalt 150 N. Gef. Bewerbung mit Beigabe der Photographie erbeten unt. # 949 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

#### Antiquariat!

Für die Antiquariatsabteilung einer grösseren Buchhandlung Berlins wird zum 1. April d. J., event. auch etwas später, ein tüchtiger, erster Antiquar mit guten Bücherkenntn. gesucht, der die selbständige Leitung des Antiquariats (Spezialität: Kunst u. deutsche Literatur) zu übernehmen hat. Derselbe muss ein durchaus selbständiger Arbeiter, sowie im Büchereinkauf und Katalogisieren völlig firm sein.

Es wollen sich nur Herren melden, die in grösseren Buchhandlungen ähnliche Posten bereits mit Erfolg bekleidet haben und denen an dauernder Stellung gelegen ist.

Gef. ausführliche Bewerbungen unter Angabe der Gehaltsansprüche und Beigabe einer Photographie an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten unter # 950.

#### Buchhandlungs-Reisende gesucht.

Höchster Nutzen. — Grosse Rayons für Alleinvertrieb zu vergeben. — Auch für stellenlose Gehilfen günst. Gelegenheit. Bewerbungen mit letzter Zeugnisabschrift, event. auch Photographie unter Z. # 358 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Für eine süddeutsche Grossstadt suche ich einen Verlagsgehilfen, der in der Führung der Konten und in der Versendung von Novitäten Erfahrung besitzt. Der Eintritt müsste spätestens am 1. Juni erfolgen. Herren mit guten Zeugnissen wollen sich unter W. L. 63 an mich wenden.

Leipzig.

F. Volckmar.

### „Sofort!“

Zur Erledigung der Ostermess-Arbeiten eines mittleren Sortiments in einem grösseren Badeorte Süddeutschlands wird eine durchaus erfahrene und vertrauenswürdige Persönlichkeit gesucht, die, mit guten Empfehlungen versehen, in der Lage ist, diesen Posten sofort anzutreten. Käufliche Übernahme nicht ausgeschlossen. Gehalt nach Übereinkunft.

Gef. Angebote unter A. S. # 976 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Für Werkdruckerei mittleren Umfanges wird ein tüchtiger Fachmann als

### Geschäftsführer

zum sofortigen Eintritt gesucht. Ausführliche Angebote unter 988 beförd. die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

### Verlag.

Zur Gründung eines kapitalkräftigen Buchverlages schöngestiger und wissenschaftlicher Richtung wird für sofort nach Berlin ein durchaus tüchtiger, gebildeter Fachmann mit vollkommen einwandsfreier Gesinnung als

### Geschäftsführer

mit steigender Gewinnbeteiligung gesucht. Ausführl. Selbstberichte mit Referenzen und Ansprüchen unter X. Y. Z. 983 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Grössere Leipziger Verlagsbuchhandlung sucht für sofort tüchtigen Gehilfen für Herstellung und Verlagsbuchführung. Derselbe muss mit allen Herstellungsarten vollkommen vertraut und imstande sein, diese Abteilung sowie die Führung der Buchhändlerkonten ganz selbständig zu leiten.

Angebote mit Angabe der Gehaltsansprüche gefälligst umgehend unter # 980 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Angefehene Buchhandlung in Großstadt Mitteldeutschlands sucht soliden, jüngeren Herrn mit einigen buchhändlerischen Kenntnissen, hauptsächlich zum Besuch besserer Privatkundschaft (Architekten, Ingenieure etc.), gegen festes Gehalt und Provision. Da die Firma bei der Kundschaft gut eingeführt ist, bietet sich hier einem gewandten u. tätigen Herrn vorzügliche Gelegenheit z. Begründung einer angenehmen und einträglichen Stellung.

Gef. Angebote mit Referenzen unter B. F. 957 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Die Stelle eines Bibliotheks-Beamten an der Techn. Hochschule in Darmstadt ist zu besetzen. Bewerber (nicht mehr militärpfl.), die im Rechnungswesen bewandert sind, werden gebeten, ihre Zeugnisse (m. Lebenslauf, Bildungsgang und Angabe ihrer gegenw. Stellung) bis 30. März einzusenden. Näheres zu erfragen bei dem Bibliothekar der Gr. Techn. Hochschule in Darmstadt.



**Für ein neues Zeitschriften-Unternehmen wird ein jüngerer, aber hervorragend tüchtiger Buchhändler (möglichst mit Gymn.-Bildung) gesucht, der auch im Inseraten- und Reklamewesen gut ausgebildet ist. Repräsentationsgabe, Zuverlässigkeit und Rührigkeit sind Bedingung, wofür entsprechend hohes Gehalt gewährt wird. Gef. Angebote befördert unter G. 436**

Leipzig. Carl Fr. Fleischer.

Für unsere Sortiments-Buchhandlg. suchen wir zu Ostern oder später einen Lehrling mit guter Schulbildung. Gewissenhafte Ausbildung wird zugesichert.

Karlsruhe i. B., Kaiserstr. 94.

J. Linck's Buchhandlung  
Nicolai & Rehfeld.

Wegen Erkrankung des Herrn, der die Stellung zum 1. April angenommen hatte, ist der Posten eines jüngeren Gehilfen in meinem Hause noch zu besetzen. Herren, die gewandt sind im Verkehr mit seinem Publikum, wollen ihre Bewerbung einreichen an

Quedlinburg, 15. März 1904.

Chr. Fr. Bieweg's Buchhandlung  
H. Schwanecke.

## Gesuchte

### Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10  $\frac{1}{2}$  pro Zeile.

Selbst. gewes. Buchh., Anfang 30, unverheir., 20 J. beim Fach, sucht z. 1. April 1904 dauernd. Engagement, event. als Leiter ein. Filiale. Suchender, vollst. firm im Buch-, Kunst-, Musik- u. Papierhandel, durchaus fleißiger Arbeiter, durch gewisse Routine im Verkehr mit jeder Kundschaft tüchtig. Verkäufer, erbittet Angeb. unter A. B.  $\ddagger$  964 an d. Gesch.-St. d. B.-V.

Für einen jungen Mann, der seit 1 1/2 Jahren in unserem Geschäfte, suchen wir, eingetretener Umstände halber, anderweitig einen Posten als Praktikant zur Vollendung der bei uns begonnenen Lehrjahre. Wir können den Burschen bestens empfehlen und sind zu jeder Auskunft gern bereit.

Vereinsbuchhandlung in Innsbruck.

Für einen mir bekannten Buchhändler, 40 Jahr, verh., prot., Realgymn., 19 Jahre beim Fach, mit guten Kenntnissen, suche ich zum 1. April oder später Stellung im Sort. oder Verlag, event. auch Reiseposten. Anfangsgehalt 150—175  $\mathcal{M}$ .

Emden, 15. März 1904. W. Schwalbe.

#### Verlag.

Jung. Gehilfe, 21 J., militärfre., tücht. Arb., sucht z. 1. April Post. i. Verl. Such. ist z. B. d. 4. Jahrl. Sort. tät., verf. üb. Gymnasialbild., bes. Sprachkenntn. u. beabs., sich nunm. d. Verlage zu widmen. Instruk. Post. b. bescheid. Anspr. bevorz. Gef. Anerb. u. A. Z.  $\ddagger$  931 an d. Geschäftsstelle d. B.-V. erb.

#### Als Volontär

sucht junger Sortimenter, der am 1. April seine dreijähr. Lehrzeit beendet, Stellung in Leipziger Verlag oder Sortiment zur weiteren Ausbildung.

Angebote unter  $\ddagger$  906 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Für meinen Sohn, der Ostern d. J. die Sekunda des Gymnasiums mit dem Reifezeugnis für den einj. Militärdienst verlässt, suche ich eine Lehrstelle, in der ihm während seiner Lehrzeit freie Station (wenn mögl. in der Familie seines Prinzipals) gewährt wird. Angebote unter 971 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Gymnasialabit. m. s. gut. Zeugn. sucht z. 1. Apr. in e. gröss. Antiqu. Lpzgs. Stellg. als Volontär. Ang. u.  $\ddagger$  970 a. d. Gesch. d. B.-V.

## Moderner Verlag

### Erste Kraft

sucht sofort Stellung als Geschäftsführer oder Disponent. Vorzügliche Zeugnisse der ersten Firmen für langjährige, erfolgreiche Tätigkeit als Geschäftsführer. Künstlerische und schriftstellerische Begabung befähigen zur Leitung eines modernen Buch- oder Kunstverlags.

Gef. Angebote unt. Verlag Nr. 984 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Junger, tüchtiger Sortimenter, 21 Jahre alt, sucht, gestützt auf gute Referenzen, geeignete Stelle zum 1. April, event. später.

Gef. Angebote unter K. M. 986 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Herr, der sich später einen

### Kunst-Verlag

kaufen, oder als Teilhaber in ein solches Geschäft eintreten will, sucht Stellung als **Volontär** in nicht zu grossem Betriebe (am liebsten in München), um sich in diesem Fache ausbilden zu können.

Gef. Angeb. mit kurzen Angaben über Art u. Ausdehnung des Geschäftes erbeten unter „J. V.—T. 981“ an d. Geschäftsst. d. B.-V.

Für einen tüchtigen Sortimentsgehilfen, 9 Jahre beim Fach, Gymnasialbildung, suche ich zum 1. Juli Stellung in größerem Sortiment. Derselbe befindet sich seit 3 Jahren in einer der ersten Berliner Sortimentshandlg. in leitender Stellung. Gestützt auf beste Empfehlungen, gute Literatur- und Sprachkenntnisse (besonders im Engl.) dürfte sich derselbe auch zur Entlastung und Vertretung des Chefs besonders eignen.

Gef. Angebote u. K. F. 63 erbittet  
Leipzig. F. Volkmann.

Militärfreier Verlagsgehilfe, gestützt auf langjährige Zeugnisse, sucht Stellung im Verlage zum 1. April bei bescheidenen Ansprüchen. Gef. Angebote u.  $\ddagger$  972 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins erb.

#### Junge Dame,

19 Jahre alt, firm in Schreibmaschine, Stenographie u. Buchführung, sucht zum 1. April d. J. oder später in Leipzig Stellung.

Angebote u. G. L. 973 an d. Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

## Stuttgart.

Zum 1. April sucht 27jähr. Sortim., fleiß. u. genauer Arb., Stellung im Verlag, ev. auch zur Probe. Er ist von ernstem u. verträgl. Char., evangel., militärfrei und im Besitz guter Empfehlungen.

Gef. Zuschr. unter H. F. 27 Stuttgart, Postamt 3, erbeten.

Die Stellenvermittlung des Allgemein. Deutschen Buchhandlungs-Gehilfen-Bandes empfiehlt sich den Herren Prinzipalen und Gehilfen zur gef. Benutzung.

Zuschriften erbeten an die Geschäftsstelle: Leipzig, Dolzstr. 1.

## Vermischte Anzeigen.

# Restauflagen, Remittenden, grössere Posten einzelner Werke,

sowie

## Bücher jeder Art und Anzahl

kaufe ich zu annehmbaren Preisen.

Ich bitte um Ihre werthe Offerte.

Achtungsvoll

### Josef Deubler,

Buchhandlung und Antiquariat,  
Wien II., Praterstrasse 9.

## Gesucht

wird der Buchhandlungsreisende Emil Etzold. Für Benachrichtigung wären dankbar und vergüten Telegrammkosten gern

Jacobi & Zocher in Leipzig.

D. Vert., bezw. Übersch., ca. 200, e. stark dram. **Schausp.** (kommt vorauss. a. d. Bühn.) i. v. Verf. bill. z. verk. Ang. u.  $\ddagger$  985 d. d. Gesch.-St. d. B.-V.

Um gefällige Angabe der gegenwärtigen Adresse des Buchhändlers Herrn Carl Trau (früher in Dresden, später in Wien) bittet

Karl Schwidernoch,

Kunsthandlung und Kunstverlag,  
in Wien VII/3, Burggasse 70.

Geprägte Etiketten u. Siegelmarken fertigt in feinsten Ausführung u. sendet Muster  
Ferd. Lutz in Stuttgart.



# Kunstanstalt Crowitzsch & Sohn in Frankfurt a. Oder.

Anfertigung von Lichtdrucken in allen Größen.

**Spezialität:**

## Künstlerische Farbenlichtdrucke für Kunstverleger.

Anfertigung von Kunstbeilagen für wissenschaftl. zc. Werke,  
von Tafeln für den Anschauungsunterricht usw., usw.  
— in feinsten chromolithographischen Ausführung. —

|  |  |  |
|--|--|--|
| Erste Preise:<br>Chicago 1893, Paris 1895 u. 1900. | Muster u. Kostenanschläge<br>bereitwilligst. | St. Louis 1904:<br>Abteilung C, Gruppe 15. |
|--|--|--|

## Klischees

über

## Italien, Österreichische Mittelmeerküste und französische Bäder

in schönster Ausführung. Landschaftliches, Skulpturen, Gemälde, Architektur zc. in reichster Auswahl enthaltend, empfehle ich den Herren Verlegern aus meinem Verlage. Preis je nach der Größe der Bestellung.

Zürich, März 1904.

**Cäsar Schmidt.** Abteilg.: Verlag.

## Restauflagen

oder Posten Remittenden von besserer  
Geschenkliteratur, Jugendschriften, möglichst  
Reihen, popul.-wissenschaftlichen Werken zc.,  
zum Vertrieb unter der Hand, gegen Kasse  
zu kaufen gesucht.  
Leipzig. **H. Dallmeier.**

Gebrauchte gute Bindfäden und Stricke zu  
kaufen gesucht. Angeb. unter A. C. # 978  
a. d. Geschäftsstelle d. Börsenvereins erb.

Suche gut erhaltene und komplette Jahr-  
gänge Lesezirkel-Journale zu kaufen.

**W. Albrecht's Buchhandlung**  
(Hubert Grein)  
Forbach i. Lothringen.

## Für neue Handlungen.

Wegen Mangels an Raum u. bevorstehen-  
den Umzugs gebe ich ganz billig ab:

**Katalog der dt. Literatur 1801—68**, in  
1 Band geb.

**Hinrichs' Halbjahrskataloge 1869—95**,  
30 Bände, gebunden.

Leipzig.

J. G. Findel.

Für solide

## Zeitschriften- u. Buchverleger

empfiehlt sich erste Kraft zur Über-  
nahme von Vertretungen

## für Österreich-Ungarn.

Langjährige Erfahrungen und Re-  
ferenzen stehen zur Verfügung.

Zuschriften erbeten unter „Wiener“  
an Otto Maier in Leipzig, Ste-  
phanstr. 12.

## An die Herren Verleger!

Wegen Übernahme der Fa. Emil Vehrlein  
in Sonneberg ersuche ich um gef. umgehende  
direkte Zusendung der Remittenden-Fakturen,  
sowie der spezifizierten Konto-Auszüge.

Hochachtungsvoll

Sonneberg, S.-M., im März 1904.

Johannes Seichter

vorm. Carl Albrecht'sche Buchhandlung

Berlin W., Derflingerstr. 19a, Hof par-  
terre, große Lagerräume und Kontor für  
500 M sofort zu vermieten.

## Inhaltsverzeichnis.

U = Umschlag.

Bekanntmachung der Geschäftsstelle des Börsenvereins. S. 2541. — Buchhändler-Vereinigung. S. 2541. — Erschienenene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 2548. — Hamburg-Altonaer Buchhändler-Verein. Jahresbericht. S. 2549. — Anfeindungen des Buchhandels in früherer Zeit. Von J. G. Eckardt. V. S. 2551. — Kleine Mitteilungen. S. 2553. — Sprechsaal. S. 2554. — Anzeigebrett. S. 2555—2580.

- |  |                                       |   |  |                                    |                                     |
|--|---------------------------------------|---|--|------------------------------------|-------------------------------------|
| Adermann, Th., in Wtl. 2572.                         | Brodhaus' Sort. 2572 (2).             | Friedländer & S. 2576.                          | Knapp 2562. 2567.                      | Ruhe in Wtl. 2576.                 | Solinus 2574.                       |
| Alad. Buchh. zu Königsb. 2569.                       | 2575.                                 | Fritsch, Th., in Le. 2556.                      | Kober in Basel 2574.                   | Rachke 2575.                       | Speyer & P. 2577 (2).               |
| Alad. Buchh. in Le. 2570.                            | Brönnert in Eichst. 2572.             | Garms in Dt. Kr. 2576.                          | Koch in Kost. 2578.                    | Repprich 2576.                     | Stadtmision in Charl. 2572.         |
| Albrecht in Jorb. 2580.                              | Brumder 2577.                         | Garms in Dortmund. 2572.                        | Kohhammer 2560.                        | Rohberg'sche Bk. in Le. 2561.      | Stein in Regsb. 2574.               |
| Alphonsus-Buchh. 2561.                               | Buchh. Jungborn 2563.                 | Geusel in Grimma 2574.                          | Krayn 2560.                            | Rothader 2575. 2578.               | Stellenvermittlg. d. A. D. B. 2579. |
| Andelfinger & Cie. 2556.                             | Burgersdijst & R. 2572.               | Geuthner 2575.                                  | Krumm in Remsch. 2578.                 | Rubfuß, Fr. W., in Dortmund. 2563. | Stiller in Kost. 2578.              |
| Angerer & G. U 4.                                    | Caesmann sen. 2574.                   | Gnad & Cie. 2576.                               | Kunz'sche Bk. in Brülz 2578.           | Sachs & H. 2572.                   | Strobel 2574.                       |
| Anst. Flasche 2573.                                  | Calvary & Co. 2575.                   | Götschen'sche Brdbh. 2575.                      | Künst-Löcher 2574.                     | Saeng 2571.                        | Struppe & W. 2577.                  |
| Antiqu. d. Anst. Bethel 2576.                        | Cassirer, B., 2570.                   | Gräfe & H. 2561.                                | v. Lama's Bk. 2576.                    | Schall 2570.                       | Stubbjchs. Ant. in Wtl. 2577.       |
| Appel 2572.  | Clauien's Hofbh. 2570. 2572.          | Grunert in Brln. 2577.                          | Langenschleib'sche Verlbh. 2558. 2559. | Schall 2570.                       | Teller in Prag 2574.                |
| Bacheler in Essen 2576.                              | Dallmeier 2580.                       | Gsellius'sche Bk. 2574 (2).                     | Leopold in Kost. 2577.                 | Schall 2574.                       | Thelemann in Weimar 2572.           |
| Bahr's Bk. in Brln. 2575.                            | David's in Schwerin 2575.             | Gustow 2574.                                    | Liepmannsohn. Ant. 2575.               | Schaub 2574.                       | Tobies 2569.                        |
| Bed in Nien 2573.                                    | Deter in Luedl. 2574. 2577.           | Haede in Nordh. 2570 (2).                       | Lind in Karlsru. 2579.                 | Schmidt in Naumb. 2576.            | Touristen-Magazin Nues 2571.        |
| Bed'sche Hofbh. in Wien 2576.                        | Deubler in Wien 2570. 2579.           | 2576.   | Liter. Anst. in Jrtf. a. W. U 4.       | Schmidt in Brln. 2580.             | Tromp'sch & S. in Jrtf. a. D. 2580. |
| Beder in Auisig 2575.                                | Dtsche. Verlags-Anst. in Stu. 2569.   | Haar & St. 2578.                                | Lorentz in Le. 2574.                   | Schmitz'sche Bk. in Köln 2578.     | Union in Stu. 2557.                 |
| Bergtrucker's Hofbh. in Darmst. 2577.                | Diemer Nchf. in Kastro 2577.          | Harrasowiz 2576.                                | Luz, J., in Stu. 2579.                 | Schnitzler in Wegl. 2574.          | Urfin's Nchf. 2577.                 |
| Berliner Lith. Anst. Moser 2568.                     | Dienemann Nchf. in Dr. 2560.          | Hartwig, M., 2573.                              | Maier, D., in Le. 2580.                | Scholtens & J. 2573.               | Vereinsbuchh. in Junsbr. 2579.      |
| Berliner Zeitschriften-Vertrieb in Brln. 2573.       | Dietl 2577.                           | Hartman in Agram 2572.                          | Manteis 2574.                          | Schöningh, J., in Pad. U 4.        | Berl. d. Chemiker-Ztg. 2556.        |
| Bernhard in Landek 2575.                             | Dressel in Dr. 2578.                  | Heidelberger Verlagsanst. u. Druck 2563.        | Mayer, C. H., in Le. 2569.             | Schoite & Co. 2574.                | Bieweg in Luedl. 2579.              |
| Bibliothek d. B.-B. 2561.                            | Ebell in Jür. 2572.                   | Hendel Berl. in Halle 2563.                     | Mayer, H., in Stu. 2574.               | Schreider in Ehl. U 3.             | Boldmar 2575. 2579.                 |
| Bibliothekar d. Gr. Techn. Hochsch. in Darmst. 2578. | Eberhardt in Le. 2576.                | Hiersemann 2575.                                | Mayer'sche Bk. in Nachen 2576.         | Schulze & Co. in Edinb. 2574.      | Boedhtler 2574.                     |
| Bloem 2555.  | Ehrlich in Le. 2575.                  | Hilger Verl. 2564. 2565.                        | Melger in Wald. 2572.                  | Schwabe in Emd. 2579.              | Walther in Brln. 2571.              |
| Boll u. P. 2578.                                     | Epstein & Co. 2576.                   | Hohbaum 2578.                                   | Merkel in Erl. 2573.                   | Schwann U 1. 2.                    | Weise in Dr. 2572. 2577.            |
| Bohm & L. 2578.                                      | Expedition d. Europ. Noden-Alt. 2570. | Hornung 2578.                                   | Meyer's, Jr., Bk. in Le. 2574.         | Schweitzer Sort. in Wtl. 2570.     | Welter in Paris 2560. 2569. 2574.   |
| Bonifatius-Druckerei 2562.                           | Fahvender 2572.                       | Internat. Anst. f. Litt. u. Kunst in Wien 2555. | Möller in Lund 2573.                   | Schweitzer Nchf. in Brsl. 2574.    | Werther in G.-Münd. 2578.           |
| Borggold in Le. 2574. 2576.                          | Felgenauer 2576.                      | Internat. News Comp. 2575.                      | Nortz & M. 2572.                       | Schwid in Junsbr. 2574.            | Wessell in Kost. 2561.              |
| Bohnen & W. 2576.                                    | Fiedler in Litt. 2572.                | Jacobi & J. 2579.                               | Reugebauer in Prag 2573.               | Schwidernoch 2579.                 | Wiegandt & Gr. 2572.                |
| Braunmüller 2566.                                    | Findel in Le. 2580.                   | Jabraus 2574.                                   | Rijhoff im Haag 2576.                  | Schworella & H. 2573.              | Wilmams & R. 2577.                  |
| Braunmüller & S. 2578.                               | Finstlerin Nchf. 2574.                | Jante in Brln. 2562.                            | Roiriel's Bk. 2572. 2575.              | Seichter 2580.                     | Woywod 2567.                        |
| Braun in Turtl. 2570.                                | Fischer, S., in Brln. 2563.           | Zolowicz 2573.                                  | Overtrüsch's Bk. 2573.                 | Seltzberg in Bayr. 2574. 2578.     | Wrede 2555.                         |
| Brecher, L. & A., 2573.                              | Fleischer, C. Fr., in Le. 2579.       | Kaufmann in Stu. 2577.                          | Berthel, J., in Gotha 2560.            | Seraphin in Ga. 2577.              |                                     |
|  | Fleischer, C. Fr., in Le. 2579.       | Kaufmann in Suhl 2572.                          | Bohrt. Buchh. in Brln. 2574.           |                                    |                                     |
|  | Fock W. m. b. G. 2576.                | Kaumann 2575.                                   | Breiser in Kiegn. 2576.                |                                    |                                     |
|  | Foerster, Fr., in Le. 2555.           | Klein Schmidt in Hof 2576.                      | Breuz zu Kassel 2555.                  |                                    |                                     |
|  |                                       | Klemm, D., in Le. 2572.                         | Breuz & J. 2575.                       |                                    |                                     |
|  |                                       | Kloy in Magdeb. 2572.                           |  |                                    |                                     |

Verantwortlicher Redakteur: Max Evers. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.  
Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße.





## Lehrmittel-Verlag von J. f. Schreiber in Esslingen und München.

P. P.

In meinem Verlage erscheinen demnächst:

# Schreibers künstlerische Wandbilder für den Anschauungs-Unterricht

nach Angaben von Franz Engleder in München  
gezeichnet von Leo Kainradl.

### Lieferung 1.

- Nr. 1. Der Winter. Nr. 2. Der Herbst.  
Nr. 3. Der Sommer.  
Nr. 4. Der Wald.

Das Format jedes Bildes ist 92 cm hoch,  
123 cm breit.

### Preis pro Tafel.

Anaufgezogen Mk. 5.— ord., Mk. 2.25 no.,  
Mk. 2.— bar.

Aufzug auf Leinwand mit Stäben unlackiert  
Mk. 1.50 ord., Mk. 1.35 netto und bar.

Aufzug auf Leinwand mit Stäben lackiert  
Mk. 2.— ord., Mk. 1.80 netto und bar.

Jedes Bild ist einzeln käuflich.

Es ist mir gelungen, für dieses Unternehmen einen tüchtigen Münchner Künstler zu gewinnen, der sich dieser schwierigen Aufgabe mit großem Verständnis und Liebe zur Sache entledigt und prächtige Wandbilder geschaffen hat, die ihresgleichen suchen. Die Tafeln sind von dem Künstler direkt auf den Stein gezeichnet und in Farbendruck ausgeführt. Sie bilden nicht nur ein treffliches Lehrmittel für die Schulen, sondern verdienen es auch, als Zimmerschmuck in Rahmen gefaßt, in jeder Kinderstube aufgehängt zu werden. Durch ihre Größe (92 cm hoch, 123 cm breit) zeichnen sich diese Wandbilder vor allen anderen ähnlichen Erscheinungen aus. Den Preis habe ich so niedrig gestellt, daß diese Wandbilder in allen Schulen Eingang finden können.

Ich empfehle dieses Unternehmen Ihrer ganz besonderen Verwendung und verweise Sie speziell auf meine günstigen Bezugsbedingungen, die Ihnen einen lohnenden Verdienst in Aussicht stellen. Prospekte stelle ich Ihnen zur sorgfältigen Verteilung gratis zur Verfügung.

Ihre Bestellungen bitte ich Sie, mir recht bald zu überschreiben.

Hochachtungsvoll

Esslingen, den 10. März 1904.

Rundschreiben Nr. 3.

J. f. Schreiber.

Zur Ausgabe sind ferner in Aussicht genommen:

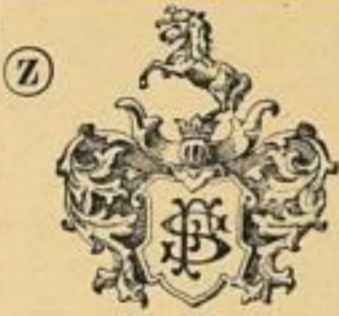
### Lieferung 2.

- Nr. 5. Der Frühling. Nr. 7. Weinbau, Weide, Fluß.  
Nr. 6. Wiese und Wasser. Nr. 8. Das Dorf.

### Lieferung 3.

- Nr. 9. Die Stadt. Nr. 11. Hausbau, Handwerker.  
Nr. 10. Der Wirtschaftshof. Nr. 12. Der Verkehr.





**Schöninghs Textausgaben alter und neuer Schriftsteller gehören zu den billigsten Schulausgaben. \* 33 1/3 % Rabatt und 11/10 etc. auch gemischt.**

P. P.

Zur Versendung bereit:

## Schöninghs Textausgaben alter und neuer Schriftsteller

herausgegeben von

**Dr. H. Funke,** und **Dr. Schmitz-Mancy,**  
Schulrat und Seminardirektor Professor

|                                  |   |                                      |           |
|----------------------------------|---|--------------------------------------|-----------|
| 14. Schillers Wallensteins Lager | — Die Piccolomini 40 ♂ ord.                     | 18. Kleist, Prinz Friedr. v. Homburg | 30 ♂ ord. |
| 15. Schillers Wallensteins Tod   | 40 „ „  | 19. Goethes Iphigenie auf Tauris     | 30 „ „    |
| 16. Shakespeares Julius Cäsar    | 30 „ „  | 20. Shakespeares Hamlet              | 40 „ „    |
| 17. Goethes lyrische Gedichte    | 30 „ „  | 21. Schillers Wilhelm Tell           | 40 „ „    |
|                                  | 22. Lessings Hamburgische Dramaturgie 40 ♂ ord. |                                      |           |

Jedes Bändchen ist mit einer kurzen Einleitung und einigen Anmerkungen versehen.

Allgemein wird der gute klare Druck, das ansprechende Format, die gefällige Ausstattung und der billige Preis dieser Ausgaben hervorgehoben; alle Bedingungen sind nun erfüllt, diesen Textausgaben an allen höheren Schulen Eingang zu verschaffen, ausserdem sind die günstigen Bedingungen dazu angetan, um Ihnen Interesse für den Verkauf derselben einzuflossen; bei Nachfragen nach guten billigen Ausgaben bitte ich auch die meinigen vorzulegen, nach denen unwillkürlich gegriffen werden wird.

Weitere Schriften sind teils im Druck, teils in Vorbereitung.

**Bezugsbedingungen: 33 1/3 % Rabatt und Freixemplare 11/10, 22/20, 55/50 etc. auch gemischt;**  
bei gemischtem Bezug wird als Frei-Exemplar der billigste Band geliefert.

Ich liefere auch die bisher erschienenen Bändchen in unbeschränkter Anzahl à cond. und bitte zu verlangen.

Paderborn, 15. März 1904.

**Ferdinand Schöningh.**



Drohenschrift: Cangerer Wien.

Telephon 14834.

## C. Angerer & Göschl

k. u. k. photo-chemigraphische Hof-Kunstanstalt

Wien, XVI/1.

Buch- und Prägedruck-Clichés in Zink, Kupfer, Messing und Stahl. Neues patentirtes Autotype-Verfahren. Künstlerisch ausgeführte Drei- und Vierfarbendrucke. Photolithographische Fettdrucke. Erzeugung von Zeichenmaterialien, Patent Korn- und Schabpapieren, Kreide und Tusche.



## Goethe - Jahrbuch

Band XXV. 1904

Inseraten-Anhang literarischen Inhalts:

|                         |          |
|-------------------------|----------|
| ganze Seite . . . . .   | Mk. 20.— |
| halbe Seite . . . . .   | „ 12.—   |
| drittel Seite . . . . . | „ 8.—    |
| viertel Seite . . . . . | „ 6.—    |

Auch dieses Jahr nehmen wir wieder Beilagen an, deren Gesamtzahl wir aus praktischen Gründen auf nur wenige beschränken müssen, wobei das Gewicht einer einzelnen Beilage 12 g nicht überschreiten darf.

**Beilagegebühr: (ca. 3000 Ex.) 30 Mk.**

Gefl. Einsendung des Inserat-Manuskripts und Anmeldungen von Beilagen in Ihrem eigenen Interesse möglichst direkt per Post.

**Annahme-Schluss: 15. April d. J.**

Frankfurt a. M. **Literarische Anstalt**  
Rütten & Loening.